

VERGABEUNTERLAGEN

Ausschreibung

Offenes Verfahren (EU)(VOB)

2026005338 - Lorenzer Passage - Baumeisterarbeiten

AUFTRAGGEBER

Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt

Königstorgraben 1
90402 Nürnberg
Deutschland

16.10.2026

Inhaltsverzeichnis

Vergabeunterlagen	1
Projektinformation	1
Vertragsbedingungen/Formulare	5
Stadt Nürnberg VOB-EU_eRechnung	5
Bewerbungsbedingungen VOB-EU	5
Zusätzliche Vertragsbedingungen (ZVB)_eRechnung	8
Besondere Vertragsbedingungen (BVB) VOB	14
Ergänzende Bedingungen zur Rechnungsstellung_eRechnung	14
Ergänzende Erklärungen zur Angebotsabgabe	16
Datenschutzhinweis Vergabeverfahren	18
Datenschutzhinweis Bieterkartei	20
Merkblatt Baumschutz auf Baustellen	22
RS_EU_Sanktion_bmwsb_eigenerklaerung.pdf	23
Produkte/Leistungen	25
Eignungskriterien	213
Leistungskriterien	216
Anlagen	218

Allgemeine Informationen zum Verfahren

Es ist beabsichtigt, die in der Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen zu vergeben. Einzelheiten ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.

Projektinformationen											
Projektnummer:	2026005338										
Projektname:	Lorenzer Passage - Baumeisterarbeiten										
Gewerk:											
Projektbeschreibung:	Baumeisterarbeiten, Abbrucharb. und Schadstoffsanierung an versch. Stellen innerhalb der Lorenzer Passage: 160m2 Abbruch v. MWWänden, 250m2 Abbruch schadh. Putz, 450m2 Abbruch Bodenbeläge, 270m2 Schadstoffrückbau Asbest, 2400 m2 Bodenschutzmaßnahmen, 385m2 MWarbeiten, 12m3 Stb arbeiten										
CPV-Code	<table> <tr> <th>Code</th><th>Bezeichnung</th></tr> <tr> <td>45111100-9</td><td>Abbrucharbeiten</td></tr> <tr> <td>45262310-7</td><td>Stahlbetonarbeiten</td></tr> <tr> <td>45262522-6</td><td>Mauerwerksarbeiten</td></tr> <tr> <td>90650000-8</td><td>Asbestbeseitigung</td></tr> </table>	Code	Bezeichnung	45111100-9	Abbrucharbeiten	45262310-7	Stahlbetonarbeiten	45262522-6	Mauerwerksarbeiten	90650000-8	Asbestbeseitigung
Code	Bezeichnung										
45111100-9	Abbrucharbeiten										
45262310-7	Stahlbetonarbeiten										
45262522-6	Mauerwerksarbeiten										
90650000-8	Asbestbeseitigung										
Vergabeart:	Offenes Verfahren (EU) gemäß VOB										
Termine											
Bekanntmachung am:	16.10.2026										
Einreichungsfrist Teilnahmeantrag:	bis einschließlich um Uhr										
Angebotsfrist:	bis einschließlich 19.11.2026 um 09:00:00 Uhr										
Eröffnungstermin:	am ab Uhr										
Bindefrist:	bis einschließlich 06.01.2027										
geplante Ausführungsdauer:	vom 11.01.2027 bis einschließlich 30.09.2027										
Anmerkungen zur Ausführungsdauer:											

1. Auskünfte

Auskünfte erteilt die Vergabestelle (sofern in der Leistungsbeschreibung keine abweichenden Angaben gemacht werden). Der Einwand, dass der Bieter über den Umfang der Leistung oder über die Art und Weise der Ausführung nicht genügend unterrichtet gewesen sei, wird ausgeschlossen.

Die Kommunikation mit der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das Nachrichtenmodul im Vergabemanagementsystem der Deutschen eVergabe. Bieterfragen müssen unter "Nachrichten" im eVergabe Bieterassistenten gestellt, sowie Antworten dort geprüft werden. Fragen auf anderen Kommunikationswegen, wie telefonische, schriftliche oder E-Mail Anfragen werden nicht beantwortet. Den Assistenten erreichen Sie unter folgender Adresse:
https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off. Bieterfragen müssen bis spätestens **06.11.2026 23:59 Uhr** eingegangen sein, für später eingehende Fragen wird deren Beantwortung nicht zugesichert.

Hinweis: Sie erhalten unmittelbar nach Beantwortung einer Bieterfrage eine Benachrichtigung per E-Mail über das Vorliegen von Antworten im Bieterassistenten. Sie müssen daher alle Antworten im Assistenten prüfen und dort zur Kenntnis nehmen.

2. Kriterien für die Auftragsvergabe

Bewertungsmethode: Niedrigster Preis

Gewichtung: siehe in der Leistungsbeschreibung

Gelten besondere Zuschlagskriterien, werden diese bekannt gemacht und können dann als Wertungsmatrix in der Angebotsmaske des Bieterassistenten eingesehen werden.

3. Bedarfspositionen

Eventuelle Bedarfspositionen werden grundsätzlich gewertet.

4. Mehrere Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig.

5. Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen

Hinweise für das Erstellen von Nebenangeboten:

Falls die Abgabe von Nebenangeboten zugelassen ist, sind diese über die Option „Nebenangebote erstellen“ zu erstellen und nicht als Anlage des Hauptangebots hochzuladen. Eine genaue Anleitung für die korrekte Erstellung von Nebenangeboten finden Sie hier.

6. Preisnachlässe

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und an der dafür vorgesehenen Stelle (in der Angebotsmaske des Bieterassistenten im Unterpunkt "Nachlass") aufgeführt sind. Nicht zu wertende Preisnachlässe (z.B. Skonti) bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, wird ein als Vomhundertsatz angebotener Preisnachlass bei der Abrechnung und den Zahlungen von den Einheits- und Pauschalpreisen abgezogen, auch von denen der Nachträge, deren Preise auf der Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind. Änderungssätze bei vereinbarter Lohngleitklausel werden durch den Preisnachlass nicht verringert.

7. Losaufteilung

Eine Losaufteilung ist vorgesehen: Nein
Art der Losauswahl:

8. Eigene Geschäftsbedingungen

Werden dem Angebot eigene Vertrags- oder Geschäftsbedingungen des Bieters (z.B. Individualklauseln, AGB, Eigentumsvorbehalte, Zahlungsziele) beigelegt, wird das Angebot gem. § 13 Abs. 1 Nr. 5 Satz 1 VOB/A iVm. § 16 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A bzw. gem. § 13 EU Abs. 1 Nr. 5 Satz 2 VOB/A iVm § 16 EU Nr. 2 VOB/A ausgeschlossen, wenn eine Aufklärung ergibt, dass der Bieter an seinen Bedingungen festhalten möchte und damit tatsächlich von den Inhalten der Vergabeunterlagen abweichen will.

9. Vergabeunterlagen/ Vertragsbedingungen

Mit der Angebotsabgabe werden die im Angebotsassistenten (Workflowpunkte Vertragsbedingungen/Formulare und Produkte/Leistungen) hinterlegten und aufgeführten Vertragsbedingungen, die Leistungsbeschreibung sowie die VOB/B und die VOB/C, in der am Tage der Angebotseröffnung jeweils gültigen Fassung, Vertragsbestandteil. Die Rangfolge richtet sich nach §1 VOB/B.

Insbesondere sind die Bewerbungsbedingungen und die ergänzende Erklärung zur Angebotsabgabe zu beachten, die bereits mit Angebotsabgabe verbindlich gelten.

10. Bindefrist

Mit Abgabe des Angebots ist der Bieter bis zum Ablauf der Bindefrist an sein Angebot gebunden.

11. Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen

Eine wesentlich unvollständige oder falsche Erklärung im Vergabeverfahren kann den Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben.

12. Datenschutz

a) Verarbeitung personenbezogener Daten durch freiwillige Angabe:

Die von den Bietern erbetenen personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Die Angaben erfolgen freiwillig und sind Voraussetzung für die Berücksichtigung des Angebotes.

b) Qualifizierter Datenschutzhinweis:

Ein qualifizierter Datenschutzhinweis im Zusammenhang mit der Vergabe von öffentlichen Aufträgen und Konzessionen ist Bestandteil der Vergabeunterlagen.

c) Personenbezogene Daten Dritter:

Werden der Auftraggeberin personenbezogene Daten Dritter (z.B. von Mitarbeitern des Auftragnehmers/der Auftragnehmerin) als Betroffene übermittelt, so ist der Auftragnehmer/die Auftragnehmerin für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Verpflichtungen diesbezüglich eigenständig verantwortlich. Auf die Freiwilligkeit ihrer Angaben ist hinzuweisen und der qualifizierte Datenschutzhinweis der Auftraggeberin ist den Betroffenen bekannt zu machen.

13. Form der Angebotsabgabe

Durch die elektronische Angebotsabgabe ist das Textformerfordernis gemäß § 126 b BGB erfüllt. Die Angebotsabgabe auf herkömmlichem vollständig schriftlichem Weg (Papierform) ist in diesem Verfahren nicht zugelassen.

Bei Rückfragen zur Bedienung der Software wenden Sie sich bitte an den Support der Firma Healy Hudson: Diesen erreichen Sie über die Schaltfläche/Funktion "Support aktivieren" in Ihrem Angebotsassistenten oder über die E-Mailadresse service-bieter@deutsche-evergabe.de. Die Angebotsunterlagen sind in der Eingabemaske im Bieterassistenten auszufüllen und bis zum Einreichungstermin über die Vergabeplattform abzugeben. Die Angebotsfrist finden Sie unter Allgemeines > Termine. Um Angebote außerhalb des Vergabemanagementsystems elektronisch bearbeiten zu können, verwenden Sie bitte Ihre Kalkulationssoftware oder eines der im Internet kostenlos zur Verfügung gestellten AVA-Programme (z. B. unter www.heitker.de).

14. Kalkulation

Von den für die Beauftragung in Frage kommenden Bietern sind ausgefüllte Kalkulationsblätter 221 oder 222, nach ihrer Kalkulationsmethode, sowie zusätzlich 223 vor der Auftragserteilung zu übermitteln. Im Formblatt 223 sind alle Positionen des Leistungsverzeichnisses aufzugliedern. Bis zu einer Angebotssumme von 50.000 € behält sich der Auftraggeber vor, nur ausgewählte Positionen im Formblatt 223 aufgliedern zu lassen. Die Nachforderung der Aufgliederung der Leistungen des/der Nachunternehmer(s) wird vorbehalten.

15a. Nachprüfungsstelle für nationale Verfahren nach VOB/A

Regierung von Mittelfranken

VOB-Stelle

Promenade 27, 91522 Ansbach

15b. Nachprüfungsbehörde für EU-weite Verfahren nach VOB/A

Vergabekammer Nordbayern

bei der Regierung von Mittelfranken

Promenade 27, 91522 Ansbach

16. Wichtige Bieterhinweise

Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass Änderungen der Ausschreibungsunterlagen zwingend zum Angebotsausschluss führen, auch wenn diese unabsichtlich oder unbewusst erfolgen.

Zu einer Änderung der Ausschreibungsunterlagen kann es beispielsweise durch Angebotserläuterungen, welche der Leistungsbeschreibung oder den Vertragsbedingungen

widersprechen, kommen, ebenso durch Textergänzungen oder Eintragungen in die Vergabeunterlagen.

Eigene Vertragsbedingungen des Bieters (insbesondere Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen, unabhängig davon ob es sich um vorformulierte Geschäftsbedingungen oder Individualklauseln handelt) werden in keinem Fall Vertragsbestandteil. Darunter fallen beispielsweise auch Hinweise zum Zahlungsziel, zum Gerichtsstand oder die Erklärung von Eigentumsvorbehalten. Werden dennoch eigene Vertragsbedingungen mit dem Angebot eingereicht, wird die Auftraggeberin im Rahmen des rechtlich Zulässigen aufklären, ob es sich bei der Beifügung um ein Missverständnis oder ein Versehen handelt und inwieweit der Bieter an seinen Vertragsbedingungen festhalten will. Sieht der Bieter von seinen eigenen Vertragsbedingungen ab und erklärt, dass er an diesen nicht festhält und verbleibt nach deren Streichung ein dem maßgeblichen Inhalt der Vergabeunterlagen vollständig entsprechendes Angebot, erfolgt kein Ausschluss des Angebotes. Will der Bieter hingegen von seinen Vertragsbedingungen keinen Abstand nehmen, liegt eine gewollte Änderung der Vergabeunterlagen vor, die zum Angebotsausschluss führt.

Des weiteren können Angebote nicht gewertet werden, die nicht rechtzeitig vor dem Ende der Angebotsfrist im System eingestellt sind.

Geänderte Leistungen können nur im Rahmen von Nebenangeboten abgegeben werden, wenn diese ausdrücklich zugelassen sind. Um gewertet zu werden, müssen Nebenangebote als solche gekennzeichnet sein. Nebenangebote müssen gleichwertig zur ausgeschriebenen Leistung sein.

Die nachträgliche Änderung eines Angebots ist nicht möglich. Dies betrifft nicht nur die Angebotspreise, sondern z.B. auch Fabrikate, die Bauzeit oder den Umfang der Eigenleistung.

BEWERBUNGSBEDINGUNGEN

Hinweis

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen", VOB Teil A, „Allgemeine Bestimmungen für die Vergabe von Bauleistungen“, DIN 1960 – Ausgabe September 2016, Abschnitt 2. „Vergabebestimmungen im Anwendungsbereich der Richtlinie 2014/24/EU (VOB/A-EU)

1.1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters/Bewerbers Unklarheiten oder Widersprüche, so hat er unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

1.2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern/Bewerbern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen. Zur Bekämpfung von Wettbewerbsverzerrungen hat der Bieter/Bewerber auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist. Dies gilt insbesondere für Bietergemeinschaften.

1.3 Angebot

1.3.1 Das Angebot ist in all seinen Bestandteilen in deutscher Sprache abzufassen.

1.3.2 Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter/Bewerber und die natürliche Person, die die Erklärung abgibt, zu benennen; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen. Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

1.3.3 Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind in Euro (Bruchteile in vollen Cent) ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebots hinzuzufügen. Die Berechtigung zur Verrechnung ermäßigter Steuersätze ist mit dem Angebot nachzuweisen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden
- an der dafür vorgesehenen Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe (z.B. Skonti) bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

1.3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe im Zuge der Angebotsaufklärung gemäß § 15 EU VOB/A verlangt werden oder deren Vorlage gemäß § 16 EU Abs. 1 Nr. 4 VOB/A vorbehalten ist, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen. Als Frist für die Vorlage sind sechs Kalendertage analog § 16a EU VOB/A vorgesehen.

1.3.5 Die Auftraggeberin legt gem. § 16a EU Abs. 3 VOB/A fest, dass Preisangaben nicht nachgefordert werden.

1.3.6 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe im Zuge der Angebotsaufklärung gemäß § 15 EU VOB/A verlangt werden oder deren Vorlage gemäß § 16 EU Abs. 1 Nr. 4 VOB/A vorbehalten ist, sind zu dem vom Auftraggeber bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

1.3.7 Soweit keine individuelle Frist gem. Ziff. 1.3.6 festgelegt ist, sind als Frist für die Vorlage von nachgeforderten Unterlagen gem. § 16a EU Abs. 4 VOB/A grundsätzlich sechs Kalendertage vorgesehen.

1.4. Datenschutz

1.4.1 Die von den Bietern/Bewerbern erbetenen personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Die Angaben erfolgen freiwillig und sind Voraussetzung für die Berücksichtigung des Angebotes.

1.4.2 Ein qualifizierter Datenschutzhinweis im Zusammenhang mit der Vergabe von öffentlichen Aufträgen und Konzessionen ist Bestandteil der Vergabeunterlagen.

- 1.4.3. Werden der Auftraggeberin personenbezogene Daten Dritter (z.B. von Mitarbeitern des Auftragnehmers/der Auftragnehmerin) als Betroffene übermittelt, so ist der Auftragnehmer/die Auftragnehmerin für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Verpflichtungen diesbezüglich eigenständig verantwortlich. Auf die Freiwilligkeit ihrer Angaben ist hinzuweisen und der qualifizierte Datenschutzhinweis der Auftraggeberin ist den Betroffenen bekannt zu machen.

1.5 Urkalkulation

Der Bieter/Bewerber, der den Zuschlag erhalten soll, hat auf Verlangen der Vergabestelle die Urkalkulation zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen. Dies gilt u. U. auch für die Urkalkulation seiner Nachunternehmer. Die Nichtvorlage kann dazu führen, dass das Angebot ausgeschlossen wird.

1.6 Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- in der festgelegt ist, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- in der festgelegt ist, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

1.7 Nebenangebote

- 1.7.1 Soweit Nebenangebote zugelassen sind, müssen sie die geforderten Mindestanforderungen erfüllen. Sie müssen als solche gekennzeichnet sein, ihre Anzahl ist an der im dafür vorgesehenen Stelle aufzuführen.

- 1.7.2 Nebenangebote müssen qualitativ und quantitativ die durch die Leistungsbeschreibung vorgegebenen Mindestkriterien erfüllen. Sie müssen damit mindestens

- die funktionalen Anforderungen und
- die wirtschaftlichen Kriterien der ausgeschriebenen Lösung erfüllen, insbesondere Gebrauchstauglichkeit, Folgekosten, Lebensdauer.
- Die Gleichwertigkeit ist mit dem Nebenangebot nachzuweisen.

- 1.7.3 Der Bieter/Bewerber hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Bauleistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter/Bewerber eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in Allgemeinen Technischen Vertragsbedingungen oder in den Verdingungsunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 1.7.4 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).

- 1.7.5 Nebenangebote, die den Nummern 1.7.1 bis 1.7.4 nicht entsprechen, können nicht gewertet werden.

1.8 Eignungsnachweis

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von 30.000,00 € netto für den Bieter/Bewerber, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Eigenerklärung zur Eignung eine Abfrage aus dem Wettbewerbsregister (§ 6 Abs. 1 WReg) beim Bundeskartellamt durchführen.

Ein Bieter/Bewerber, der seinen Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland hat, hat vergleichbare Bescheinigungen der für ihn zuständigen Behörden oder Institutionen vorzulegen. Darüberhinaus ist – soweit zutreffend – die Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)" ist auf Verlangen nachzuweisen. Bei ausländischen Bietern wird ein gleichwertiger Qualifikationsnachweis verlangt.

1.9 Eignungsnachweis für andere Unternehmen

Beabsichtigt der Bieter/Bewerber, sich bei der Erfüllung eines Auftrages der Fähigkeiten anderer Unternehmen zu bedienen, muss er Art und Umfang der dafür vorgesehenen Leistungsbereiche in seinem Angebot bezeichnen. Zum Nachweis, dass ihm die erforderlichen Fähigkeiten (Mittel, Kapazitäten) der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, hat er auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu dem von dieser bestimmten Zeitpunkt diese Unternehmen zu benennen und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen beizulegen. Die Vergabestelle behält sich die Prüfung der Eignung der vorgesehenen Nachunternehmer analog §§ 6 a - d EU VOB/A vor.

Zusätzliche Vertragsbedingungen

1. Preisermittlungen

- 1.1 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die Preisermittlung für die vertragliche Leistung dem Auftraggeber verschlossen zur Aufbewahrung zu übergeben.
- 1.2 Sind nach § 2 Abs. 3, 5, 6, 7 und/oder 8 Nr. 2 VOB/B Preise zu vereinbaren, hat der Auftragnehmer seine Preisermittlungen für diese Preise und für die vertragliche Leistung einschließlich der Aufgliederung der Einheitspreise spätestens mit dem Nachtragsangebot vorzulegen sowie die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.
Der Auftragnehmer trägt die Darlegungs- und Beweislast für die von ihm beanspruchte geänderte bzw. zusätzliche Vergütung. Es ist von ihm daher zu belegen, welche Mehr- und Minderkosten entstanden sind bzw. dass die Zusatzvergütung der Höhe nach aus der Kalkulation des Hauptvertrages abgeleitet ist. Dies umfasst erforderlichenfalls auch die Vorlage von Angeboten oder Rechnungen, welche der Kalkulation des hauptvertraglichen Preises und/oder des Nachtragspreises zugrunde liegen.
- 1.3 Die Nummern 1.1 und 1.2 gelten auch für Nachunternehmerleistungen.

2. Bautagesberichte

Der Auftragnehmer hat Bautagesberichte zu führen und dem Auftraggeber täglich zu übergeben. Sie müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sein können. Dies können je nach Art der Leistung insbesondere sein:

- Wetter, Temperaturen,
- Zahl und Art der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte,
- Zahl und Art der eingesetzten Großgeräte sowie deren Zu- und Abgang,
- Anlieferung von Hauptbaustoffen und Bauteilen nach Zeit, Menge und Lieferanten,
- Art, Umfang und Ort der geleisteten Arbeiten mit den wesentlichen Angaben über den Baufortschritt (Beginn und Ende von Leistungen größeren Umfanges, Betonierungszeiten und dergleichen),
- Behinderung und Unterbrechung der Ausführung,
- Arbeitseinstellung mit Angabe der Gründe,
- Unfälle und sonstige wichtige Vorkommnisse.
- Gründe von Abweichungen oder für die Änderung von bisher vorgesehenen Leistungen oder Zusätze dazu
- Etwaige Aufmaßvorgänge
- Anwesenheiten oder Abwesenheiten von Aufsichtspersonal (einschließlich Architekten und Ingenieure) sowie deren Weisungen

3. Werbung

Werbung auf der Baustelle ist nur nach vorheriger Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

4. Kündigung aus wichtigem Grund

Unbeschadet sonstiger Kündigungsrechte ist der Auftraggeber gemäß § 648 a BGB berechtigt, den Vertrag fristlos aus wichtigem Grund zu kündigen. Ein wichtiger Grund kann z.B. vorliegen, wenn der Auftragnehmer oder seine Mitarbeiter Personen, die auf Seiten des Auftraggebers mit der Vorbereitung, dem Abschluss oder der Durchführung des Vertrages befasst sind oder ihnen nahestehenden Personen Vorteile anbietet, verspricht oder gewährt. Solchen Handlungen des Auftragnehmers selbst stehen Handlungen von Erfüllungsgehilfen des Auftragnehmers gleich. Dabei ist es gleichgültig, ob die Vorteile den vorgenannten Personen oder in ihrem Interesse einem Dritten angeboten, versprochen oder gewährt werden. In diesen Fällen gelten § 8 Abs. 3, 5, 6 und 7 VOB/B entsprechend.

5. Wettbewerbsbeschränkungen

- 5.1 Wenn der Auftragnehmer aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen hat, die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, hat er einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 v.H. der Bruttoauftragssumme an den Auftraggeber zu zahlen, es sei denn, dass ein Schaden in anderer Höhe nachgewiesen wird. Dies gilt auch, wenn der Vertrag gekündigt wird oder bereits erfüllt ist. Sonstige vertragliche oder gesetzliche Ansprüche des Auftraggebers, insbesondere solche aus § 8 Abs. 4 VOB/B, bleiben unberührt.
- 5.2 Als unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen i.S.d. Ziffer 5.1 gelten insbesondere Verabredungen und Verhandlungen mit anderen Bietern über:
- die Abgabe oder Nichtabgabe von Angeboten,
 - die zu fordernden Preise,
 - Bindungen sonstiger Entgelte,
 - Gewinnaufschläge,
 - Verarbeitungsspannen und andere Preisbestandteile,
 - Zahlungs-, Lieferungs- und andere Vertragsbedingungen, soweit sie unmittelbar oder mittelbar den Preis beeinflussen,
 - Entrichtung von Ausfallentschädigungen oder Abstandszahlungen,
 - Gewinnbeteiligungen oder andere Aufgaben, sowie Empfehlungen, es sei denn, dass sie nach § 24 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) zulässig sind. Solchen Handlungen des Auftragnehmers selbst stehen Handlungen von Personen gleich, die von ihm beauftragt oder für ihn tätig sind.

6. Abrechnung

- 6.1 Aus Abrechnungszeichnungen oder anderen Aufmaßunterlagen müssen alle Maße, die zur Prüfung einer Rechnung nötig sind, unmittelbar zu sehen sein.
- 6.2 Die Originale der Aufmaßblätter, Wiegescheine und ähnlicher Abrechnungsbelege erhält der Auftraggeber, die Durchschriften der Auftragnehmer.
- 6.3 Bei Aufmaß und Abrechnung sind Längen und Flächen auf zwei Stellen nach dem Komma, Rauminhalte und Gewichte auf drei Stellen nach dem Komma zu runden. Geldbeträge sind auf zwei Stellen nach dem Komma zu runden.

7. Preisnachlässe

Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, wird ein als v.H.-Satz angebotener Preisnachlass bei der Abrechnung und den Zahlungen von den Einheits- und Pauschalpreisen abgezogen, auch von denen der Nachträge, deren Preise auf der Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind. Änderungssätze bei vereinbarter Lohngleitklausel werden durch den Preisnachlass nicht verringert.

8. Bauabrechnung mit DV-Anlagen

Führt der Auftragnehmer die Abrechnung ganz oder teilweise mit DV-Anlagen aus (Leistungsberechnung), so gelten zusätzlich folgende Bedingungen:

- 8.1 Rechenverfahren/DV-Programme:
Die verwendeten DV-Programme müssen den in der „Sammlung der Regelungen für die elektronische Bauabrechnung (Sammlung REB)“ enthaltenen Allgemeinen Bedingungen (REB-Allg.) und Verfahrensbeschreibungen (REB-VB) entsprechen. Andere DV-Programme dürfen nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftraggebers verwendet werden.
- 8.2 Vereinbarung:
Rechtzeitig vor Beginn der ersten Abrechnungsarbeiten (z.B. Aufmaße) sind, gegebenenfalls getrennt für einzelne Ordnungszahlen (Positionen), schriftlich zu vereinbaren:
- Art der Leistungserfassung (z.B. gemeinsame Aufmaße, gegebenenfalls Aufmaßtechnik, Entwurfsunterlagen),

- wenn eine Abrechnung nach Entwurfsunterlagen (Zeichnungen, Berechnungen) beabsichtigt ist; Festlegung, ob der Auftraggeber Unterlagen auf Datenträger zur Verfügung stellt,
- besondere geometrische Bedingungen (z.B. Profilabstände, Lage der Querprofile bei gekrümmter Achse, Behandlung von Böschungsausrundungen),
- Festlegung der Berechnungsabschnitte,
- Herkunft der Eingabedaten für die Messwertaufbereitung, für die Berechnung von Profilbegrenzungen und für die Mengenberechnung,
- Festlegung der zugrunde zulegenden REB-VB,
- wenn dem Auftraggeber die Eingabedaten auf Datenträger zu übergeben sind: DV-spezifische Einzelheiten zu den Datenträgern,
- gegebenenfalls Eingabe-Kapazitätsgrenzen, die je Rechenlauf bei der Leistungsberechnung einzuhalten sind.

8.3 Datenträger:
Sind dem Auftraggeber Eingabedaten auf Datenträgern zu liefern, so sind diese erst nach Durchführung der Leistungsberechnung herzustellen und eindeutig zu kennzeichnen.

8.4 Berichtigung der Leistungsberechnung:
Werden bei Prüfung der Leistungsberechnung fehlerhafte Eingabedaten oder falsche Rechenergebnisse festgestellt, so ist die Leistungsberechnung vom Auftragnehmer im erforderlichen Umfang zu wiederholen.

9. Rechnungen

- 9.1 Rechnungen sind ihrem Zweck nach als Abschlags-, Teilschluss- oder Schlussrechnung zu bezeichnen; die Abschlags- und Teilschlussrechnungen sind durchlaufend zu nummerieren.
- 9.2 In jeder Rechnung sind die Teilleistungen in der Reihenfolge, mit der Ordnungszahl (Position) und der Bezeichnung – gegebenenfalls abgekürzt – wie im Leistungsverzeichnis aufzuführen.
- 9.3 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreise) in Euro aufzustellen: der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung, gilt. Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, wird die Differenz zwischen dem aktuellen Umsatzsteuerbetrag und dem bei Fristablauf maßgebenden Umsatzsteuerbetrag nicht erstattet.
- 9.4 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.
- 9.5 Die zum uneingeschränkten Vorsteuerabzug erforderlichen gesetzlichen Pflichtangaben nach § 14 Abs. 4 und § 14a UStG sind einzuhalten.
- 9.6 Die Rechnungen müssen neben den Rechnungspositionen und erläuternden Unterlagen wie Aufmaß, Pläne, Lieferscheine oder sonstige Nachweise und erläuternden Unterlagen Dritter folgende Angaben enthalten: Neben den gesetzlichen Vorgaben sind die LeitwegID, der Name der Dienststelle für welche die Leistung erbracht wurde einschließlich Ergänzungen wie Einrichtung, Abteilung, Sachgebiet, Sachbearbeitung, und Auftragsbezug (z.B. Bestellnummer, Lieferort, Leistungsort unter Angabe von Adresse und Gebäude, sofern mehrere Gebäude unter einer Anschrift zu finden sind) anzugeben. Diese Angaben werden vom Auftraggeber mit den ergänzenden Bedingungen zur Rechnungsstellung vorgegeben.

10. Stundenlohnarbeiten

Der Auftragnehmer hat für ausgeführte Stundenlohnarbeiten arbeitstäglich Stundenlohnzettel in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen außer den Angaben nach § 15 Abs. 3 VOB/B

- das Datum,
- die Bezeichnung der Baustelle,

- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes innerhalb der Baustelle,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, ggf. aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwerissen und
- die Gerätekenngrößen

enthalten. Stundenlohnrechnungen müssen entsprechend den Stundenlohnzetteln aufgegliedert werden. Die Originale der Stundenlohnzettel behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.

11. Rechtliche Verpflichtungen des Auftragnehmers als Arbeitgeber

Der Auftragnehmer hat bei der Ausführung der Leistung alle für ihn geltenden rechtlichen Verpflichtungen einzuhalten, insbesondere den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestbedingungen einschließlich des Mindestentgelts zu gewähren, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmerentsendegesetzes (AEntG) für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 AEntG oder einer nach § 3a AÜG erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden, sowie gem. § 7 Abs. 1 AGG und § 3 Abs. 1 EntgTranspG Frauen und Männern bei gleicher oder gleichwertiger Arbeit gleiches Entgelt zu bezahlen. Der Auftragnehmer hat die Einhaltung der Verpflichtungen auf Verlangen durch die Vorlage prüffähiger Unterlagen nachzuweisen. Bei einem Einsatz von Nach- oder Subunternehmern sind diese durch den Auftragnehmer entsprechend zu verpflichten und haben die Einhaltung der Verpflichtungen in gleicher Weise auf Verlangen nachzuweisen.

Erhalten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die zur Erfüllung von Vertragsleistungen des Auftragnehmers eingesetzt sind, für tatsächlich geleistete Arbeit das ihnen nach den vorstehenden Bestimmungen zustehende Entgelt nicht, nicht vollständig oder nicht termingerecht, so hat der Auftragnehmer als sofort fällige Pflicht gegenüber dem Auftraggeber an alle betroffenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer die vorenthaltenen Entgelte zu zahlen. Der Auftragnehmer hat die erforderlichen Kosten für Dolmetscherdienste sowie für anwaltliche Betreuung der betroffenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zu erstatten und übliche Vorschüsse zu leisten. Bei begründetem Verdacht von Verstößen gegen die Mindestlohnpflichten hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber nachzuweisen, dass alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer den ihnen tariflich zustehenden Lohn auch tatsächlich erhalten haben; dies kann z.B. durch Testat eines Wirtschaftsprüfers erfolgen. Bis zum Nachweis der vollständigen Erfüllung der Mindestlohnpflichten ist der Auftraggeber berechtigt, fällige Zahlungen bis zu 5 % der Bruttoauftragssumme zurückzubehalten. Der Auftragnehmer wird darauf hingewiesen, dass sich die Stadt Nürnberg vorbehält, bei einem begründeten Verdacht von Verstößen gegen die genannten Verpflichtungen, die Zollbehörden hierüber in Kenntnis zu setzen.

12. Zahlungen

- 12.1 Alle Zahlungen werden bargeldlos im Überweisungsverkehr in Euro geleistet.
- 12.2 Bei Arbeitsgemeinschaften werden Zahlungen mit befreiender Wirkung für den Auftraggeber an den für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigten Vertreter der Arbeitsgemeinschaft oder nach dessen schriftlicher Weisung geleistet. Dies gilt auch nach Auflösung der Arbeitsgemeinschaft.
- 12.3 Für Abschlagszahlungen i.S.d. § 16 Abs. 1 Nr. 1 Satz 3 VOB/B für eigens angefertigte und bereitgestellte Bauteile sowie die auf der Baustelle angelieferten Stoffe und Bauteile, die noch nicht eingebaut sind, ist stets besondere Sicherheit durch selbstschuldnerische Bürgschaft für den Zahlungsbetrag incl. Mehrwertsteuer zu leisten (Abschlagszahlungsbürgschaft).
- 12.4 Für sonstige Vorauszahlungen i.S.d. § 16 Abs. 2 VOB/B ist stets besondere Sicherheit durch selbstschuldnerische Bürgschaft für den Zahlungsbetrag incl. Mehrwertsteuer zu leisten (Vorauszahlungsbürgschaft)

13. Überzahlungen

- 13.1 Im Falle einer Überzahlung hat der Auftragnehmer den überzahlten Betrag zu erstatten. Leistet er innerhalb von 14 Kalendertagen nach Zugang des Rückforderungsschreibens nicht, befindet er sich ab diesem Zeitpunkt mit seiner Zahlungsverpflichtung in Verzug und hat Verzugszinsen in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz des § 247 BGB zu zahlen. Auf einen Wegfall der Bereicherung (§ 818 Abs.3 BGB) kann sich der Auftragnehmer nicht berufen.
- 13.2 Die Verjährungsfrist für diese Ansprüche des Auftraggebers beträgt acht Jahre, sie beginnt mit der Schlusszahlung.

14. Sicherheitsleistung

- 14.1 Soweit in den Besonderen Vertragsbedingungen keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde und die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung und Mängelansprüche in Höhe von 5 Prozent der Bruttoauftragssumme (ohne Nachträge) zu leisten.

Bis zur Übergabe der Sicherheit für Mängelansprüche haftet die Sicherheit für Vertragserfüllung und Mängelansprüche auch für die Mängelansprüche des Auftraggebers nach der Abnahme der Leistungen des Auftragnehmers (kombinierte Vertragserfüllungs- und Mängelansprachesicherheit).

- 14.2 Nach Abnahme kann der Auftragnehmer verlangen, dass die Sicherheit für Mängelansprüche bis auf 3 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme, inkl. Umsatzsteuer) zuzüglich der voraussichtlichen Aufwendungen für die Beseitigung festgestellter Mängel verringert oder die Bürgschaft ausgetauscht wird.
- 14.3 Eine nicht verwertete Sicherheit für Mängelansprüche wird zurückgegeben, wenn die Verjährungsfristen für Mängelansprüche abgelaufen sind (§ 17 Abs.8 Nr.2 VOB/B). Soweit zu diesem Zeitpunkt die geltend gemachten Ansprüche noch nicht erfüllt sind, darf der Auftraggeber einen entsprechenden Teil der Sicherheit zurückhalten.

15. Bürgschaften

- 15.1 Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das jeweils einschlägige Formblatt des Auftraggebers zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss den Formblättern des Auftraggebers entsprechen und zwar für

die Vertragserfüllung und Mängelansprüche	das Formblatt kombinierte „Vertragserfüllungs- und Mängelansprachebürgschaft“
die Mängelansprüche	das Formblatt „Mängelansprachebürgschaft“
vereinbarte Abschlagszahlungen gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 1 Satz 3 VOB/B	das Formblatt „Abschlagszahlungsbürgschaften“
vereinbarte Vorauszahlungen gemäß § 16 Abs.2 Nr.1 S.1 VOB/B	das Formblatt „Vorauszahlungsbürgschaften“

- 15.2 Die Bürgschaftsurkunden müssen den Anforderungen des Auftraggebers entsprechen (§ 17 Abs.4 Satz 2 Halbsatz 2 VOB/B). Hierunter fallen ggf. folgende Erklärungen des Bürgen:

- "Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einrede der Vorausklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle seiner schriftlichen Zustimmung bindend.
- Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Bürgschaftsvertrag ist – soweit gesetzlich zulässig- Nürnberg.

- 15.3 Die Urkunde über die Abschlagszahlungsbürgschaft wird zurückgegeben, wenn die Stoffe und Bauteile, für die Sicherheit geleistet worden ist, eingebaut sind.
- 15.4 Die Urkunde über die Vorauszahlungsbürgschaft wird zurückgegeben, wenn die Vorauszahlung auf fällige Zahlungen angerechnet worden ist.

16. Verträge mit ausländischen Auftragnehmern

Bei Auslegung des Vertrages ist ausschließlich der in deutscher Sprache abgefasste Vertragswortlaut verbindlich. Erklärungen und Verhandlungen erfolgen in deutscher Sprache. Für die Regelung der vertraglichen und außervertraglichen Beziehungen zwischen den Vertragspartnern gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

17. Gerichtsstand

Ausschließlicher Gerichtsstand für Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist – soweit gesetzlich zulässig – Nürnberg.

Besondere Vertragsbedingungen

Die §§-Angaben beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (VOB/B).

Maßnahme: Lorenzer Passage - Baumeisterarbeiten

Gewerk:

1. Ausführungsfristen (§ 5)

Fristen für Beginn und Vollendung der Leistung (=Ausführungsfristen):

1.1 Mit der Ausführung ist zu beginnen am: 11.01.2027

1.2 Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen) am: 30.09.2027

Anmerkungen zur Bauzeit:

1.3 Verbindliche Fristen (=Vertragsfristen) gemäß § 5 Abs.1 sind:

- vorstehende Frist für den Ausführungsbeginn: Ja
- vorstehende Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung: Ja
- folgende Einzelfristen werden als Vertragsfrist vereinbart:

Leistung	Datum
Beginn Abschnitt 1: Abbruch + Technikräume	11.01.2027
Fertigstellung Abschnitt 1: Abbruch + Technikräume	07.06.2027
Beginn Abschnitt 2: Schadstoffsanierung	08.06.2027
Fertigstellung Abschnitt 2: Schadstoffsanierung	31.08.2027
Beginn Abschnitt 3: Müllraum + WC Erstellung	01.09.2027
Fertigstellung Abschnitt 3: Müllraum + WC Erstellung	30.09.2027

1.4 ändern sich während der Vertragsdurchführung die Vertragsfristen durch Vereinbarung oder gemäß § 6 Abs. 2 VOB/B, treten diese neuen Fristen an die Stelle der ursprünglich vereinbarten Fristen.

2. Vertragsstrafen (§ 11)

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für jeden Werktag des Verzugs zu zahlen:

2.1 bei schuldhafter Überschreitung der als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen:

0.2 Prozent der Abrechnungssumme (ohne Umsatzsteuer). Bezugsgröße der Vertragsstrafe ist der Teil dieser Abrechnungssumme, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.2 bei schuldhafter Überschreitung der Frist für die Vollendung der Leistung:

0.3 Prozent der Abrechnungssumme (ohne Umsatzsteuer).

2.3 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt 5 Prozent der Abrechnungssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt. Bei der Überschreitung von als Vertragsfrist vereinbarten Einzelfristen ist die Vertragsstrafe auf den in Nr. 2.2 genannten Prozentsatz des Teils der Abrechnungssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

2.4 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung als Vertragsfrist vereinbarter Einzelfristen werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

2.5 Die Vertragsstrafenvereinbarung gilt auch, wenn die Parteien neue Einzelfristen und/oder einen neuen Gesamtfertigstellungstermin vereinbaren. Sie bezieht sich dann auf die neu vereinbarten Termine. Dasselbe gilt entsprechend, wenn sich die Zwischentermine und/oder der Gesamtfertigstellungstermin gemäß § 6 Abs. 2 VOB/B verschieben.

2.6 Ein Schadensersatzanspruch wegen Nichterfüllung, nicht gehöriger Erfüllung oder Verzug wird auf eine verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

3. Zahlung (§ 16)

3.1 Aufgrund der besonderen Natur oder Merkmale der Vereinbarung wird die Frist für die Schlusszahlung gemäß § 16 Abs. 3 Nr. 1 S.2 auf Tage verlängert.

3.2 Die Frist für den Eintritt des Verzuges gemäß § 16 Abs.5 Nr. 3 S.3 wird auf Tage verlängert.

4. Sicherheitsleistung (§ 17)

Bei Aufträgen über 250.000 Euro netto ist Sicherheit für die Vertragserfüllung sowie für Mängelansprüche zu leisten und zwar in Höhe von: **10 Prozent** der Bruttoauftragssumme (ohne Nachträge)

5. Mängelansprüche

Für folgende Leistungen, für die die Verjährungsfrist nach § 13 Abs. 4 Nr.1 VOB/B nicht gelten soll, beträgt die Mängelanspruchsfrist für:

Leistung Mängelanspruchsfrist in Jahren

6. Weitere Besondere Vertragsbedingungen



Ergänzende Bedingungen zur Rechnungsstellung

Für den Rechnungseingang bei der Auftraggeberin stehen drei Wege zur Verfügung. Eine Zustellung über einen anderen Weg ist nicht zugelassen.

Für alle Rechnungsformate gilt:

Eine getrennte Übermittlung von Rechnung und Aufmaß oder sonstigen Anlagen auf unterschiedlichen Wegen kann nur in Einzelfällen erfolgen und muss mit der Auftraggeberin vor Rechnungslegung abgestimmt werden. Die Leitweg-ID und die Rechnungsnummer müssen bei allen Formen der Rechnungsübermittlung zwingend angegeben werden.

Zugangswege:

1. Per E-Mail (als E-Rechnung oder PDF) an folgende E-Mailadresse: stadt@rechnung.nuernberg.de.
Ein Versand an andere E-Mailadressen der Stadt Nürnberg ist nicht zugelassen.
2. Per Dateiupload (als E-Rechnung und PDF) auf einem der unter www.lieferanteninfo.nuernberg.de genannten Portale.
Eine Zustellung über andere Datenaustauschwege ist nicht zugelassen.
3. Als Papierrechnung per Post an folgende Postanschrift:

Stadt Nürnberg
Stadt Nürnberg, U-Bahnbauamt
UB/2
Ute Ammon
Leitweg-ID: 09564000-
Postfach 90 01 48
90492 Nürnberg

Alle vorstehenden Angaben werden durch die Auftraggeberin vorgegeben. Es darf darüber hinaus kein Straßenname in der Rechnungsadresse stehen. Eine Zustellung über andere Anschriften der Stadt Nürnberg oder persönliche Übergabe an eine Vertreterin oder einen Vertreter der Stadt Nürnberg ist nicht zugelassen. Rechnungen können auf Grund von Größenbeschränkungen bei Postfächern der Deutschen Post AG nur bis zum Format Maxibrief zugestellt werden. Größere Versandformate werden grundsätzlich nicht angenommen. Die Übergabe größerer Formate kann nur ausnahmsweise in Einzelfällen erfolgen und muss mit der Auftraggeberin vor Rechnungslegung abgestimmt sein.

elektronisch übermittelte Rechnungen

Bei elektronisch übermittelten Rechnungen werden die Formate pdf und E-Rechnungen, die konform zur Europäischen Norm 16931 sind, entweder bevorzugt als aktuelle XRechnung oder alternativ als ZUGFeRD ab Version 2 (jeweils in der aktuell gültigen Version) angenommen. Andere Formate sind nicht zugelassen. Rechnungen im Format pdf müssen folgende Aktionen zulassen: Dokument ohne Kennwort ansehen, Text und Grafik aus Dokument kopieren, Dokument drucken, Kommentare hinzufügen oder ändern.

Jede E-Mail an den zentralen Rechnungseingang der Stadt Nürnberg muss genau einen Dateianhang (PDF-Rechnung oder E-Rechnung) enthalten. Dateien dürfen eine Größe von 15 MB nicht überschreiten. E-Mails ohne Dateianhang oder mit mehreren Dateianhängen werden automatisch abgewiesen. Rechnungsbegleitende Dokumente (zum Beispiel Leistungsnachweise, Arbeitsberichte etc.) müssen in die Rechnungsdatei integriert werden. Wichtig ist dabei, dass das Rechnungsbild am Anfang steht. Für jede Rechnung muss eine eigene E-Mail versendet werden. Mehrere Rechnungen in einer Datei sind nicht zulässig. Wichtige Informationen und Angaben gehören nicht in den E-Mail-Text, sondern in den Dateianhang. Bei der elektronischen Rechnungsbearbeitung werden nur die Dateianhänge bearbeitet, der Begleittext in der E-Mail wird nicht zur Kenntnis genommen. Die E-Mail mit der Rechnung darf nicht von einer "No-Reply"-Adresse versendet werden, da sonst Antwortmails, zum Beispiel Fehlermeldungen, nicht beim Absender der Rechnung ankommen.

ERGÄNZENDE ERKLÄRUNGEN ZUR ANGEBOTSABGABE

Ich/Wir biete/n die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an. Bei den angebotenen Preisen handelt es sich um Festpreise.

Die nachfolgend aufgeführten Erklärungen gelten mit Angebotsabgabe als erteilt.

1. Vertragliche Grundlage

- 1.1 Meinem / Unserem Angebot liegen die im Angebotsassistenten (Workflowpunkte Vertragsbedingungen/ Formulare und Produkte/Leistungen) hinterlegten und aufgeführten Vertragsbedingungen, die Leistungsbeschreibung, die VOB/B und die VOB/C in der am Tage der Angebotseröffnung gültigen Fassung zu Grunde.
- 1.2 Die Rangfolge richtet sich nach § 1 VOB/B.

2. Erklärung zum Einsatz von Nachunternehmern

- 2.1 Für den angegebenen Umfang der Weitervergabe gilt die erforderliche Zustimmung des Auftraggebers mit Vertragsabschluss als erteilt. Mir/Uns ist bekannt, dass nach Vertragsabschluss mit dieser Zustimmung zur Übertragung von Leistungen an Nachunternehmer nur in begründeten Ausnahmefällen zu rechnen ist.
- 2.2 Mir/Uns ist bewusst, dass eine Nichtbeachtung dieser Erklärung meinen/unseren Ausschluss von der Teilnahme am Wettbewerb haben kann.
- 2.3 Zum Umfang der Eigenausführung wird auf die Angabe zum Einsatz von Nachunternehmern verwiesen. Ich/wir werde(n) die Leistungen, die ich/wir nicht in der/den Nachunternehmerliste(n) angegeben habe(n), im eigenen Betrieb ausführen.

3. Einhaltung der tarifvertraglichen und sozialrechtlichen Bestimmungen

- 3.1 Mit Angebotsabgabe verpflichte(n) ich/wir mich/uns, im Fall der Auftragserteilung die in meinem/unserem Unternehmen beschäftigten tarifgebundenen Arbeitnehmer nicht unter den für mein/e Unternehmen geltenden Lohnтарifen zu entlohnen. Gleiches gilt für meine/unsere Verpflichtung aus Sozialkassentarifverträgen, die auf mein/unser Unternehmen anzuwenden sind.
- 3.2 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die Beiträge zu den Zweigen der sozialen Sicherheit zu zahlen, die nach dem auf die Beschäftigungsverhältnisse anzuwendenden Recht zu entrichten sind.
- 3.3 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, dem öffentlichen Auftraggeber zur Durchführung von Stichprobenkontrollen Einblick in die Lohnabrechnung zu geben. Das Einverständnis meiner/unserer von mir/uns eingesetzten Arbeitnehmer zu der Vorlage der Lohnabrechnungen und Überprüfung der vorgelegten Lohnabrechnungen werde(n) ich/wir einholen.
- 3.4 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Löhne und Gehälter auch ausländischer Beschäftigten mindestens monatlich über Gehaltskonten zu überweisen und vollständige, prüffähige, deutschsprachige Unterlagen über die Beschäftigungsverhältnisse auf der Baustelle bereitzuhalten oder auf Wunsch des Auftraggebers im jeweiligen Büro des Auftraggebers vorzulegen.
- 3.5 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Nachunternehmer nur unter der Voraussetzung zu beauftragen, dass der Nachunternehmer eine gleichlautende Erklärung mir/uns gegenüber abgibt.
- 3.6 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, für jeden nachgewiesenen schuldhaften Fall der entgegen den obigen Verpflichtungen erfolgten Entlohnung eines in meinem/unseren Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmers oder der Nichtabführung von Sozialkassenbeiträgen an den Auftraggeber eine Vertragsstrafe in Höhe von 1 % der Auftragssumme, maximal 25.000

Euro, bei mehreren Verstößen insgesamt höchstens 10 % der Auftragssumme, maximal 250.000 Euro, zu zahlen.

- 3.7 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, Nachunternehmer nur unter der Voraussetzung zu beauftragen, dass der Nachunternehmer sich mir/uns gegenüber mit Wirkung zugunsten des Auftraggebers verpflichtet, für jeden nachgewiesenen schuldhaften Fall der entgegen den obigen Verpflichtungen erfolgten Entlohnung eines in meinem/unseren Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmers oder der Nichtabführung von Sozialkassenbeiträgen an den Auftraggeber eine Vertragsstrafe in Höhe von 1 % der Auftragssumme, maximal 25.000 Euro, bei mehreren Verstößen insgesamt höchstens 10 % der Auftragssumme, maximal 250.000 Euro, zu zahlen. Die Vertragsstrafe wird nicht mehr verlangt, wenn wegen des zu Grunde liegenden Verstoßes straf- oder ordnungsrechtliche Maßnahmen gegen mich/uns ergriffen worden sind.

4. Wissentlich unvollständige oder falsche Erklärung

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich unvollständige oder falsche Erklärung im Vergabeverfahren meinen/unseren Ausschluss von weiteren Auftragserteilungen zur Folge haben kann.

5. Änderungen im Vergabeverfahren

Die mir/uns zugegangenen Änderungen im Vergabeverfahren sind Gegenstand meines/unseres Angebotes. An mein/unser Angebot halte ich mich/halten wir uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Vergabe von öffentlichen Aufträgen und Konzessionen

Datensicherheit

Die Sicherheit Ihrer Daten ist uns wichtig, deshalb werden alle Informationen über eine verschlüsselte Verbindung übertragen.

Verantwortlich für die Datenerhebung

Stadt Nürnberg
Rechtsamt Abteilung 3-VMN
Bauhof 9
90402 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31 – 4831
Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht: [Kontaktformular](#)

Datenschutz

Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an:
Stadt Nürnberg
Behördlicher Datenschutz
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31 – 51 15
Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht: [Kontaktformular](#)

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Durchführung von Vergabeverfahren, insb.:
 - Bereitstellen von Vergabeunterlagen
 - Beantwortung von Bieterfragen
 - Abfrage und Überprüfung des Vorliegens von Ausschlussgründen
 - Abfrage und Überprüfung der Eignung
 - Erfüllen vergaberechtlicher Transparenzverpflichtungen
- Pflege einer Bieterkartei
- Dokumenten- und Vertragsmanagement
- Vertragsabwicklung
- Führen sachdienlicher Kommunikation

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung sind Art. 6 Abs. 1 Buchstaben b, c und e DSGVO sowie Art. 4 Absatz 1 BayDSG.

Weitergabe von Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden – soweit erforderlich – weitergegeben an:

- Bundesamt für Justiz zur Einholung von GZR-Auskünften gem. § 150a GewO
- Bundeszollverwaltung zur Einholung von Auskünften betreffend Eignung/Vorliegen von Ausschlussgründen
- Referenzgeber zur Überprüfung von Referenzen
- Sicherheits- und Ordnungsbehörden zur Überprüfung bewachungsrechtlicher Voraussetzungen
- Sachbearbeiter der Stadt Nürnberg zur sachdienlichen Kommunikation
- Teilnehmer an Vergabeverfahren zur Information über die Vergabeentscheidung

Übermittlung an Drittländer

Es erfolgt keine Übermittlung. Bei Übermittlung in Drittländer = Nicht-EU bitte mit der/dem Datenschutzbeauftragten Kontakt aufnehmen.

Speicherzeitraum

Ihre Daten werden bei der Stadt Nürnberg so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die genannten Zwecke erforderlich ist.

Bei europaweiten Ausschreibungen sind gem. § 8 Abs. 4 VgV für Liefer- und Dienstleistungen bzw. § 20 EU VOB/A i.V.m. § 8 Abs. 4 VgV für Bauleistungen die Vergabeunterlagen bis zum Ende der Laufzeit des Vertrags/ der Rahmenvereinbarung aufzubewahren, mindestens jedoch für drei Jahre ab dem Tag des Zuschlags.

Bei nationalen Ausschreibungen sind gem. § 6 UVgO für Liefer- und Dienstleistungen die Vergabeunterlagen mindestens für drei Jahre ab dem Tag des Zuschlags aufzubewahren.

Bei beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb für Bauleistungen deren Auftragswert 25.000 € ohne USt. bzw. bei Freihändigen Vergaben der Auftragswert 15.000 € ohne USt. übersteigt, sind die in § 20 Abs. 3 VOB/A genannten Informationen sechs Monate vorzuhalten, § 20 Abs. 3 Satz 2 VOB/A.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen beim Verantwortlichen für die Datenerhebung folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Nürnberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Erforderlichkeit der Datenangabe

Nach den oben genannten Rechtsgrundlagen sind die Daten für die Vergabe öffentlicher Aufträge und Konzessionen erforderlich. Bei Nichtbereitstellung dieser Daten kann das Vergabeverfahren möglicherweise nicht erfolgreich durchgeführt und/oder der Vertrag nicht abgeschlossen und abgewickelt werden.

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Aufnahme in eine Bieterkartei

Datensicherheit

Die Sicherheit Ihrer Daten ist uns wichtig, deshalb werden alle Informationen über eine verschlüsselte Verbindung übertragen.

Verantwortlich für die Datenerhebung

Stadt Nürnberg
Rechtsamt Abteilung 3-VMN
Bauhof 9
90402 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31 – 4831

Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht: [Kontaktformular](#)

Datenschutz

Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an:

Stadt Nürnberg
Behördlicher Datenschutz
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31 – 51 15

Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht: [Kontaktformular](#)

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Pflege einer Bieterkartei
- Abfrage und Überprüfung des Vorliegens von Ausschlussgründen
- Abfrage und Überprüfung der Eignung
- Berücksichtigung in Vergabeverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
- Führen sachdienlicher Kommunikation

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Unterabsatz 1 Buchstabe b DSGVO.

Weitergabe von Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden – soweit erforderlich – weitergegeben an:

- Bundesamt für Justiz zur Einholung von GZR-Auskünften gem. § 150a GewO
- Bundeszollverwaltung zur Einholung von Auskünften betreffend Eignung/Vorliegen von Ausschlussgründen
- Referenzgeber zur Überprüfung von Referenzen
- Sicherheits- und Ordnungsbehörden zur Überprüfung bewachungsrechtlicher Voraussetzungen
- Sachbearbeiter der Stadt Nürnberg zur sachdienlichen Kommunikation

Übermittlung an Drittländer

Es erfolgt keine Übermittlung. Bei Übermittlung in Drittländer = Nicht-EU bitte mit DSB Kontakt aufnehmen.

Speicherzeitraum

Ihre Daten werden bei der Stadt Nürnberg so lange gespeichert, bis Sie uns von dem Wunsch, aus der Bieterkartei entfernt zu werden, in Kenntnis setzen. Personenbezogene Daten in Unterlagen aus Anlass der Aufnahme in die Bieterkartei (z.B. im Rahmen der Eignungsprüfung) werden so

lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen beim Verantwortlichen für die Datenerhebung folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Nürnberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Erforderlichkeit der Datenangabe

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für einen zukünftigen Vertragsschluss erforderlich. Bei Nichtbereitstellung dieser Daten können Sie bei Vergabeverfahren ohne Teilnahmewettbewerb nicht berücksichtigt werden.

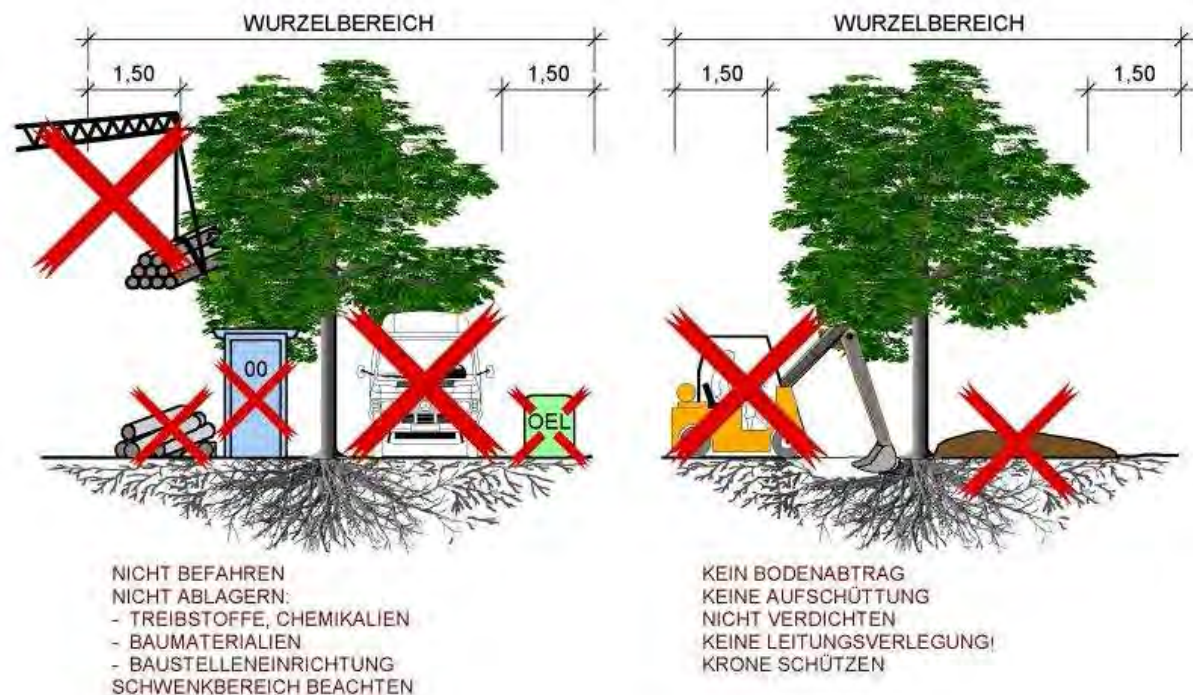
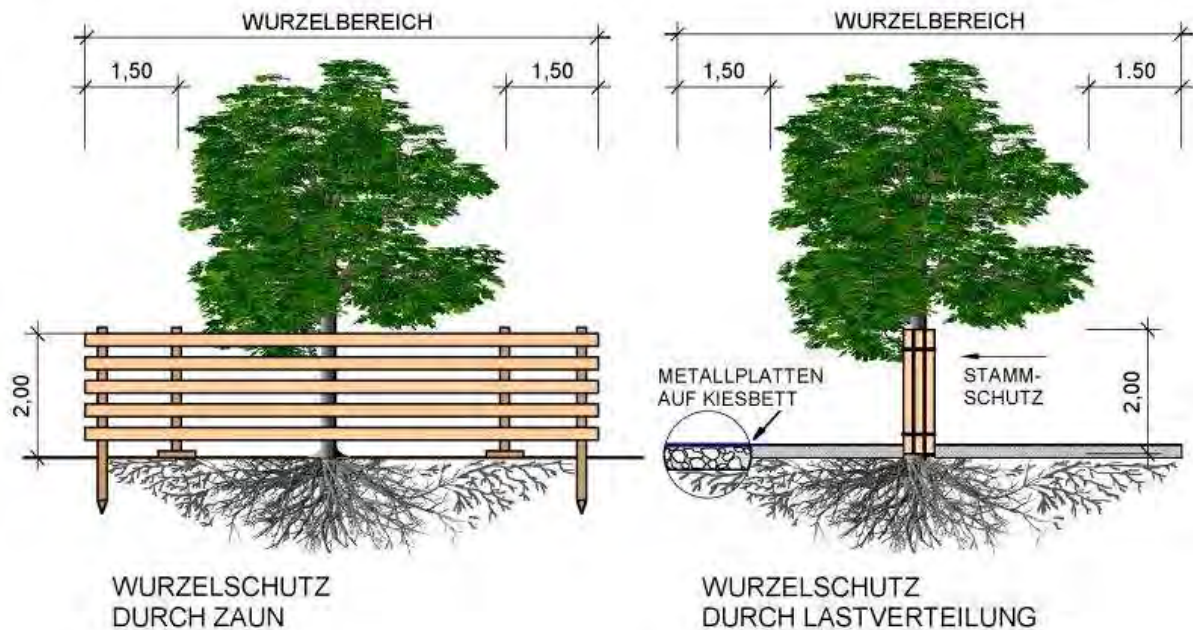
Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft bei der verantwortlichen Dienststelle widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf wird davon nicht beeinträchtigt.

Baumschutz auf Baustellen

AUTOR: ARBEITSKREIS STADTBÄUME, GARTENAMTSLEITERKONFERENZ IM DEUTSCHEN STÄDTETAG

NOVEMBER 2001



NICHT BEFAHREN
NICHT ABLAGERN:
- TREIBSTOFFE, CHEMIKALIEN
- BAUMATERIALIEN
- BAUSTELLENEINRICHTUNG
SCHWENKBEREICH BEACHTEN

WICHTIG:
DIN 18920
RAS -LP4
BAUMSCHUTZSATZUNG

KEIN BODENABTRAG
KEINE AUFSCHÜTTUNG
NICHT VERDICHTEN
KEINE LEITUNGSVERLEGUNG!
KRONE SCHÜTZEN

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

Ein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift besteht

- a) durch die **russische Staatsangehörigkeit** des Bewerbers/Bieters oder die **Niederlassung** des Bewerbers/Bieters in Russland,
- b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das **Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent**,
- c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder **auf Anweisung von Personen oder Unternehmen**, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Bereits vor dem 9. April 2022 geschlossene Verträge mit solchen Personen oder Unternehmen mit Bezug zu Russland dürfen nur bis zum 10. Oktober 2022 fortgeführt werden.

Baumaßnahme

Leistung

Lorenzer Passage - Baumeisterarbeiten

Ich/Wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen **keiner** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Fälle zutrifft.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir zur Ausführung des Auftrags für Teile der Leistung

☐ **nicht** die Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n) (Eignungsleihe).

☐ folgende Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n) (Eignungsleihe).

☐ Die Leistungen **keines** Eignungsverleihers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.

☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.

☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

- ☐ **keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmer beauftrage(n) / beauftragt habe(n).
- ☐ folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmer beauftragen werde(n) / beauftragt habe(n).

- ☐ Die Leistungen **keines** Nachunternehmers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- ☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- ☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

- ☐ **keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftrage(n) / beauftragt habe(n).
- ☐ folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftragen werde(n) /beauftragt habe(n).

- ☐ Die Leistungen **keines** Lieferanten überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- ☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- ☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

Datum/Unterschrift (bei elektronischer Übermittlung: Name der erklärenden Person)

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Ausschreibung

16.10.2026

Verfahren: 2026005338 - Lorenzer Passage - Baumeisterarbeiten

SKONTO

Skonto zugelassen	Nein
Zahlungsziel (falls zugelassen)	Tag(e)
Skonto	_____ %

AUFLISTUNG ALLER POSITIONEN

ALLE PREISE SIND OHNE UMSATZSTEUER ANZUGEBEN

1 ALLGEMEINE VERTRAGLICHE REGELUNGEN

1.1 Örtlichkeit und Bauablauf:

Die Lorenzer Passage wurde 1978 im Zuge der Errichtung des U-Bahnhofs Lorenzkirche als Zugangs- und Verteilergeschoss zu den angrenzenden Ladeneinheiten und zum eigentlichen U-Bahnhof realisiert.

Das Verteilergeschoss befindet sich in Mitten der Nürnberger Altstadt im 2.UG unterhalb der Königs- und Karolinenstraße. Die Ausgänge zur Fleischbrücke, Königsstraße und dem Hauptmarkt sind in fußläufiger Verbindung gegeben. Alle Ausgänge der Passage führen in die Fußgängerzone.

Auf Grund bauzeitlicher Mängel soll die Lorenzer Passage technisch und gestalterisch erneuert werden. Bisher war die Passage sehr dunkel und ungleichmäßig beleuchtet. Ein- und Ausgänge sind im Raum schlecht lesbar, eine Orientierung fällt schwer. Ziel der Gesamtmaßnahme ist es, die Passage heller und ansprechender zu gestalten. Gleichzeitig sind diverse technische Sanierungen und die Umsetzung verschiedener Brandschutzanforderungen in der Passage nötig.

Die ersten Rückbauarbeiten haben bereits 2024 begonnen. Daher ist die Passage derzeit zum großen Teil als Baubereich abgeschottet. Neben einer vollflächigen Schadstoffsanierung wurde auch die abgehangte Rapitzdecke und ein Großteil der Ladenfassaden und weitere technische Bauteile aus der Passage entfernt. Derzeit wird die Betonsanierung ausgeführt.

Im nächsten Schritt sollen verschiedene Technikräume umgebaut oder neu errichtet werden. In diesem Zug müssen vorab weitere Wände, Bodenbeläge und Estrich entfernt werden. Außerdem soll der Bodenschutz in der gesamten Passage erneuert werden.

Ziel der im LV beschriebenen Maßnahme sind daher Rückbauarbeiten, Schutzmaßnahmen, sowie Rohbauarbeiten.

1.2 Baustelleneinrichtungsflächen

Alle Zugänge zur Passage befinden sich in der Fußgängerzone. Die direkte

Anlieferung an die Passage kann daher ausschließlich zu den offiziellen Anlieferzeiten des Innenstadtbereichs der Stadt Nürnberg erfolgen. Auf Grund der Lage mitten in der Innenstadt stehen nur sehr eingeschränkte Baustelleneinrichtungsflächen zur Verfügung, die sich um die Passage verteilen und an verschiedenen Stellen der Innenstadt eingerichtet werden können. (Siehe beiliegende Übersicht) Die Baustelleneinrichtungsflächen sind aufgeteilt auf die Findelgasse, Königs-, Adler- und Karolinenstraße und am Lorenzer Platz. Die Baustelle ist daher z.T. nur über verlängerte Laufwege zu erreichen. Hauptzugang zur Passage bildet die Rampe in der Königsstraße in Richtung Hauptmarkt. Diese dient als schwellenloser Zugang zum Gebäude. Am Lorenzer Platz werden Sanitär- und Bürocontainer gestellt und dienen als infrastrukturelle Versorgung der Baustelle. Diese werden gewerkeübergreifend direkt von Seiten des AG beauftragt und gestellt. Die Findelgasse bildet mit Platz für Schutt- und Lagercontainer den zweiten zentralen BE-Bereich, der über die Rampe in der Königsstraße mit der Passage verbunden ist und auch ganztägig und während der Ladenöffnungszeiten angefahren werden kann. Der Bereich in der Karolinenstraße kann nur zu den offiziellen Zugangszeiten der Stadt Nürnberg angefahren werden. Die Fahrtreppen und Aufzüge dürfen für Materialtransporte nicht genutzt werden.

1.3 Bauablauf

Ausführungszeitraum: 01/2027 bis Ende 09/2027

Die Baubereiche befinden sich innerhalb der Passage in verschiedenen Bereichen, teilweise ein Geschoss tiefer, auf der Bahnsteigebene. Insgesamt sollen dabei 12 Technikräume aufgebaut, umgebaut oder saniert werden. Außerdem wird ein Müllraum hergestellt, die Vorarbeiten für ein Mitarbeiter WC durchgeführt und weitere Instandsetzungsarbeiten, Abbruch- und Schutzmaßnahmen ausgeführt.

Die Räume befinden sich teilweise außerhalb des derzeit bereits abgesperrten Baubereichs. Dementsprechend sind die Arbeiten abschnittsweise und in enger Abstimmung mit der Bauüberwachung auszuführen.

Überlappendes Arbeiten an verschiedenen Räumen ist auf Grund Aushärtezeiten eizukalkulieren und ebenfalls mit der Bauüberwachung abzustimmen.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Abschnitt 1: ab 11.01.2027 bis 07.06.2027

- Abbruch Estrich Ladenflächen
- Bodenschutz erneuern
- Raum FM3 311c
- Technikriegel (ZR 412, AN, HZ 437)
- EV 404d (Wasserwand)
- EV 404a, 404b (n. Aufzug)

Abschnitt 2: Räume mit Schadstoffsanierung 08.06.2027 bis 31.08.2027 (Außerhalb Baubereich)

- Bahnsteigebene
- FM3 311b, EV 404c, SiBe Raum (ehem FVKR)

Abschnitt 3: 01.09.2027 bis 30.09.2027

- LD MÜ 730
- LD4 WC1 + Vorraum

1.4 Bauleitung AN:

Alle Arbeiten müssen von einem fachkundigen Bauleiter, koordiniert und beaufsichtigt werden. Der Sachkundenachweis ist unaufgefordert vorzulegen und auf der Baustelle vorzuhalten. Die Anmeldung der Arbeiten beim Gewerbeaufsichtsamt erfolgt durch den zuständigen Bauleiter. Ebenso die Erstellung der tätigkeitsbezogenen Betriebsanweisung. Während der Arbeiten muss ständig eine bautechnisch ausgebildete und deutschsprachige Fachkraft als Vorarbeiter zugegen sein. Der Bauleiter/Fachbauleiter ist vom AN mit Beginn der Arbeiten zu benennen und darf nur mit Zustimmung der Objektüberwachung des AG ausgetauscht werden.

1.5 Baustellensicherheit:

Der AN hat die besonderen Anforderungen der Sicherheit mit der Bauleitung des AG abzustimmen.

Sämtliche Koordinierungen mit anderen Gewerken sind in die Einheitspreise mit einzukalkulieren. Der AN haftet für Schäden, die auf unsachgemäßes Arbeiten oder sonstige Arbeiten zurück zu führen sind, in vollem Umfang.

1.6 Montageunterlagen und Terminplanung:

Vor Beginn der Arbeiten sind entsprechend detaillierte Konstruktionszeichnungen der Schutzmaßnahmen zur Genehmigung vorzulegen. Für die technischen und fachlich angegebene Ausführung ist allein der Auftragnehmer verantwortlich.

Für den zeitlichen Ablauf der Vorbereitungsarbeiten Materialbeschaffung, Fertigung, Lieferung und Montage, ist sofort nach Auftragsvergabe vom AN in Abstimmung mit den AG und auf Grundlage des Rahmenterminplanes des AG ein detaillierter Ablaufplan und Montageplan aufzustellen und bei Veränderungen laufend zu korrigieren.

Dieser Plan enthält außer den Montageterminen auch die Zeitpunkte, zu denen die verschiedenen Werkpläne genehmigt beim Auftragnehmer sein müssen, um die vorgeschriebenen Montagetermine zu gewährleisten. Außerdem sind bei terminlichen Beschaffungsschwierigkeiten Angaben über den Zeitpunkt von Teil-Freigaben anzugeben.

Mit der Fertigung darf erst begonnen werden, wenn die endgültigen Werkzeichnungen mit dem Genehmigungsvermerk zurückgegeben sind. Sollten zu irgendeinem Zeitpunkt Änderungen durchgeführt werden, so sind die dafür evtl. anfallenden Mehrkosten bzw. Minderkosten sofort zu ermitteln und durch den AG genehmigen zu lassen.

Für einen kontinuierlichen Bauablauf können Mehrkostenanmeldungen auch direkt und "dem Grunde nach" durch den AG freigegeben werden. Eine preisliche Prüfung erfolgt dann im nach hinein und stellt für den AN keinen Grund dar, die Arbeiten einzustellen.

1.7 Genehmigungsunterlagen:

Genehmigungsunterlagen sind, bei Bedarf, in Abstimmung mit dem AG vor Beginn der Arbeiten zu Prüfung vorzulegen.

Eine entsprechende Ausführung von Genehmigungsunterlagen wird im LV gesondert vergütet.

1.8 Aufmaß zu Rechnungen:

Eine Maßaufnahme ist durch den AN kostenlos durchzuführen.

Es ist ein Aufmaßprotokoll zu erstellen, aus dem die abzurechnenden Bauteile, bestehend aus Höhenkoten, Achsen und Randfeldern, ersichtlich

sowie die Rohbaukanten mit evtl. Abweichungen dargestellt sind.

1.9 Mengen- und Massenermittlung:

Die in den Positions-Plänen und im LV erfassten Mengen und Massen der verschiedenen, einzeln aufgeführten Konstruktionsteile, sind vom Bieter auf Vollständigkeit zu prüfen. Unstimmigkeiten sind dem AG umgehend mitzuteilen.

1.10 Sachbearbeiter, Montageleiter, Fachbauleiter:

Der Auftragnehmer hat unverzüglich nach Vergabe, dem AG und dem Architekten den Namen des verantwortlichen Bauleiters und Sachbearbeiters und seines Stellvertreters zu benennen.

Bei Montagebeginn ist der verantwortliche Montageleiter bekannt zu geben.

1.11 Zulassungen

Im Zuge der Baumaßnahme werden Schadstoffrückbauarbeiten durchgeführt.

Folgende Sonderzulassungen sind im Zuge der Ausschreibung für eigene Leistungen oder Subunternehmer vorzulegen:

- Zulassung der Firma nach GefStoffV
- Zusatzbescheinigung für Arbeiten an schwach gebundenem Asbest
- Gültiger Sachkundenachweis nach TRGS 519 für alle im Asbestbereich tätigen Mitarbeiter
- Gültige Gesundheitsbescheinigung/Arbeitsmedizinische Pflichtversorgung der im Asbestbereich tätigen Mitarbeiter mit mind. folgenden Untersuchungen: G40, G1.2, G26/2

1.12 Erstreinigung:

Die vom Auftragnehmer gelieferten und eingebauten Teile sind innen und außen in sauberem Zustand zu montieren.

Bei Teilen, die mit besonderen Schutzvorrichtungen versehen sind, dürfen die Schutzteile erst nach Abstimmung mit der örtlichen Bauleitung entfernt werden. Dies ist noch Leistung des Auftragnehmers.

1.13 Mustervorlage:

Folgende Muster sind kostenlos vorzulegen:

Sämtliche Einbauteile, die im Rahmen der Arbeiten nach Freigabe durch den AG weiter verwendet/mit verbaut werden können sind auf Anordnung des AG/der Bauleitung vorab vorzulegen und werden als Nebenleistung gem. VOB nicht gesondert vergütet. Nicht verwendbare Farbmuster o.Ä. sind in gesonderten Positionen ausgewiesen.

2 ZUSÄTZLICHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

2.1 Arbeitszeit:

Die Regelarbeitszeiten sind vorab mit dem AG abzustimmen und festzulegen.

Arbeiten außerhalb dieses Zeitraumes sind mit der Objektüberwachung abzustimmen.

Die Passage und deren Arbeitsbereiche werden durch eine mobile Brandmeldeanlage dauerhaft überwacht. Diese muss, bei staubintensiven Arbeiten über den AN per Anruf in der Leitstelle der VAG täglich abgeschaltet und wieder aufgeschaltet werden.

Der Arbeitsplatz für diese Abschaltung ist jedoch nur zu folgende Zeiten besetzt:

Montag bis Donnerstag: 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Freitag: 07.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Sollten staubintensive Arbeiten außerhalb dieses Zeitfensters anfallen, so müssen diese mit mind. 2 Wochen Vorlauf angekündigt werden, damit eine Sonderabschaltung oder Brandwache für diese Zeiten durch die VAG zur Verfügung gestellt werden kann.

Beeinträchtigungen der Benutzung oder des Betriebs der vorhandenen Anlagen sind zu vermeiden. Durch den Dauerbetrieb des U-Bahnhofs Lorenzkirche können auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten Einätze in der Betriebsruhe der U-Bahn anfallen.

2.2 Abstimmung mit anderen Gewerken vor Ort:

Während der Leistungsausführung werden weitere auftraggeberseitige Gewerke im Bereich der U-Bahnbaustelle tätig sein.

Dies kann unter Umständen Absprachen bzw. Abstimmungen zwischen den im Baustellenbereich tätigen Fachfirmen z.B. hinsichtlich Andienung und Durchführung der jeweiligen Leistungen erfordern.

Erforderliche Abstimmungen zwischen beteiligten Gewerken können erfolgen. Alle getroffenen Abstimmungen sind jedoch unverzüglich dem AG und dessen eingesetzte Bauüberwachung mitzuteilen. Änderungen und Abweichungen von der vorab vereinbarten Ausführung müssen vor Ausführung durch den AG freigegeben werden.

Bei vertraglichen und/oder finanziellen Auswirkungen ist die städtische Bauleitung zu den Abstimmungen hinzuzuziehen.

2.3 Abschlags- und Schlusszahlung werden nur auf Grundlage

der mit geprüften örtlichen Aufmaßen und Abrechnungszeichnungen nachgewiesenen vertragsgemäßen Leistungen gewährt. Die Aufstellung der Abrechnungsunterlagen ist eine Nebenleistung und sind gemäß den Vorgaben der VOB/B aufzustellen und fristgerecht an den AG zu übergeben.

3 ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV)

3.1 Allgemeine normative Grundlage:

Als Grundlage für die auszuführenden Arbeiten sind zu beachten: VOB/B und VOB/C in der aktuelle Fassung und in allen Teilen insbesondere jedoch:

ATV DIN 18299 "Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art"

ATV DIN 18330 "Mauerarbeiten"

ATV DIN 18331 "Betonarbeiten"

ATV DIN 18451 "Gerüstarbeiten"

ATV DIN 18459 "Abbruch- und Rückbauarbeiten"

DGUV - Unfallverhütungsvorschriften der gewerblichen Berufsgenossenschaften

ASR - Arbeitsstätten-Richtlinien

Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA-Lärm)

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

DIN EN 1991 - Eurocode 1: Einwirkungen auf Tragwerke

DIN 4102 Teile 1, 4 und 7 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen

DIN EN 13501-1 / -5 Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten

Die nachstehend ausgeschriebenen Arbeiten sind nach den einschlägigen Normen auszuführen. Die zu verarbeitenden Materialien müssen den Forderungen der jeweiligen Stoffnorm entsprechen. Die Verlege- bzw. Montageanleitungen der ausgeschriebenen Produkte sind dem Anbieter bekannt bzw. er hat sich hierüber vollständig informiert. Alle zur Verwendung kommenden Bauteile müssen entsprechend Herstellerangaben und Zulassung montiert werden.

3.2 Pläne:

3.2.1 Die Pläne zur Kalkulation liegen der Ausschreibung bei. Diese Planungsunterlagen bilden verbindliche Vertragsbestandteile für die Durchführung.

3.2.2 Es wird von Seiten des Auftraggebers davon ausgegangen, dass der Bieter in alle Zeichnungen Einsicht nimmt und sich über alle preisbildenden Faktoren hinreichend informiert hat. Spätere Einreden aus Nichtkenntnis dieser Vertragsbestandteile werden nicht anerkannt.

3.2.3 Soweit beschriebenen Positionen Ausführungszeichnungen der Architekten sowie Detailblätter als Angebots-, Vertrags- und Ausführungsunterlagen beiliegen, beziehen sich alle nachfolgend beschriebenen Positionen jeweils sinngemäß auf diese Planunterlagen und verstehen sich somit als wechselseitige Ergänzung. Es sind also alle in den Zeichnungen gezeigten Ausführungen einschl. der erforderlichen Unterkonstruktionen zu liefern und einzubauen, auch wenn diese Teile im Einzelnen in der Leistungsbeschreibung der einzelnen Positionen nicht aufgeführt sind. Eventuell enthaltene Unstimmigkeiten sind zur Klärung umgehend bekannt zu geben.

3.3 Ausführung:

3.3.1 Vor Beginn hat der Auftragnehmer den Untergrund fachgerecht vorzubereiten und auf Mängel zu prüfen. Bedenken gegen die Ausführung sind dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere für:

- ungeeignete Beschaffenheit des Untergrundes, z.B. grobe Verunreinigungen, Ausblühungen, zu glatte Flächen, verölte Flächen, ungleich saugende Flächen, gefrorene Flächen, verschiedenartige Stoffe des Untergrundes,
- größeren Unebenheiten als nach DIN 18 202 zulässig,
- fehlenden Höhenbezugspunkten je Geschoss.
- unrichtiger Lage und Höhe von Auflagern und sonstigen Unterkonstruktionen,
- fehlenden Möglichkeiten, vor Beginn der Fertigung die Maße am Bau zu prüfen,
- zu hoher Baufeuchte,
- Abweichungen von den geltenden Normen und Vorschriften im Leistungsverzeichnis oder durch örtliche mündliche Anweisungen sind der bauleitenden Stelle sofort zu melden und diese Meldung ist schriftlich festzuhalten. Solche Ausführungen bedürfen in jedem Falle der Zustimmung des Bauherrn.

3.3.2 Die angegebenen Maße sind Richtmaße und eigenverantwortlich am Bau zu prüfen, größere Abweichungen sind unverzüglich der Bauleitung mitzuteilen. Nachforderungen aus Unkenntnis der Sachlage werden grundsätzlich nicht anerkannt.

3.3.3 Abweichungen von vorgeschriebenen Maßen sind in den durch DIN 18 201 Maßtoleranzen im Bauwesen

DIN 18 202 Maßtoleranzen im Hochbau
bestimmten Grenzen zulässig, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts
anderes vorgeschrieben ist.

3.3.4 Alle zu erwartenden Bewegungs- und Verformungserscheinungen,
Temperaturänderungen und Bautoleranzen sind zu berücksichtigen.

3.3.5 Verzinkte Stahlteile müssen feuerverzinkt sein. Die Konstruktionen
sind verzinkungsgerecht herzustellen. Die Teile müssen frei sein von Öl,
Fett, Farbe.

4 ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN

4.1 Beschreibung der Leistung:

Mit den im Leistungsverzeichnis enthaltenen Angaben über Art und Umfang
der

Leistungen gelten auch der Herstellungsvorgang und -ablauf bis zur
fertigen Leistung, unter Zugrundelegung der anerkannten Regeln der
Technik und behördlichen Vorschriften, als beschrieben.

4.2 Behinderung der vertraglichen Leistung:

Bei einer Behinderung der vertraglichen Leistung hat der Auftragnehmer
unverzüglich zusammen mit dem Auftraggeber eine Niederschrift über den
Stand der Arbeiten sowie den Umfang der Behinderung anzufertigen.

4.3 Prüfen der Rechnungen:

Der Auftraggeber behält sich vor, die Rechnung durch Vergleichsrechnung
mit automatischer Datenverarbeitung (ADV) zu prüfen.

4.4 Stoffe, Bauteile und Bauelemente der nachfolgenden Positionen
dauerhaft verbaut werden, müssen ungebraucht und neu sein.

4.5 Der AN hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der
zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden
DIN-Normen zu erbringen.

4.6 Für nachstehend beschriebene Leistung sind Muster dem AG vor
Ausführung zur Genehmigung vorzulegen.

4.7 Technische Unterlagen bestehend aus Anlagenbeschreibungen und
Bedienungs- und Wartungsanleitungen, Ersatzteillisten und Abnahme-,
Messprotokollen sind in Mappen oder Ordnern geordnet mit Inhaltsangabe
vor Abnahme zu übergeben.

4.8 Den Leistungen liegen zugrunde:

Bauordnungsrechtliche Bestimmungen

DIN-Normen

DGUV - Unfallverhütungsvorschriften der gewerblichen

Berufsgenossenschaften

ASR Arbeitsstätten-Richtlinien

Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA-Lärm)

Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA-Luft)

4.9 Baustellenverordnung:

Der SiGe-Koordinator wird vom Auftraggeber gesondert beauftragt und
beigestellt. Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan (SiGe-Plan) § 2
Absatz Baustellenverordnung für die Baumaßnahme (Rohbauarbeiten und
Ausbauarbeiten) wird auf der Grundlage des Bauzeitenplanes der
Gesamtbaumaßnahme erstellt. Die Baumaßnahme wird gem. § 2 Absatz 2
BaustellV dem Gewerbeaufsichtsamt gemeldet. Der SiGe-Plan wird

entsprechend dem geplanten Bauablauf erstellt und während der Baudurchführung bei wesentlichen Änderungen aktualisiert. Baustellenbesprechungen und Begehungen mit dem SiGe-Koordinator und dem Gewerbeaufsichtsamt finden turnusmäßig statt. Eine Zusatzvergütung erfolgt hierfür nicht. Dem Koordinator sind die betriebsinterne Arbeitssicherheitsorganisationen sowie die Festlegungen für eine arbeitssichere Abwicklung seiner vertraglich übernommenen Bauarbeiten und den für die Baustelle nach § 4 Unfallverhütungsvorschrift "Bauarbeiten" zuständigen Aufsichtführenden zu benennen. Der Koordinator ist vom Bauherrn mit einem Besichtigungs- und Prüfrecht gegenüber seinen Auftragnehmern bezüglich ihrer Arbeitsstellen und Arbeitsverhältnisse ausgestattet und hat darauf zu achten, dass die Arbeitgeber und Unternehmer ohne Beschäftigte ihre Arbeitsschutzverpflichtungen einhalten.

4.10 Baustellenflächen:

Der AN hat sich vor Angebotsabgabe über alle preis- und leistungsbeeinflussenden Umstände an den Arbeitsstellen eingehend an Ort und Stelle zu informieren. Das Einrichten der Baustelle im erforderlichen Umfang ist Sache des AN. Die Anmietung evtl. zusätzlich benötigter Flächen ist Sache des AN, die dafür anfallenden Kosten werden nicht gesondert vergütet.

4.11 Baustelleneinrichtung und -räumung:

Die Baustelleneinrichtung, Unterhaltung und Räumung ist soweit nicht in der Position Baustelleneinrichtung vergütet Nebenleistung. Widerrechtlich genutzte Räume innerhalb der Baumaßnahme werden kostenpflichtig geräumt. Vorhandene WC-Einrichtungen auf der BE-Fläche am Lorenzer Platz können vom AN genutzt werden. Die vorhandenen öffentlichen WC Anlagen in der Passage stehen während der Arbeiten nicht oder nur auf eigene Kosten zur Verfügung. Sie sind in sauberem Zustand zu halten. Die Baustelleneinrichtung ist spätestens nach Abschluss aller Arbeiten zu räumen. Das Baufeld ist in den ursprünglichen Zustand zu bringen. Die Baustelle ist ständig sauber zu halten, Bauschutt, Abfälle, Verpackungsmaterial usw. ist regelmäßig abzufahren.

4.12 Stromanschluss:

An beiden Aufgängen befindet sich jeweils am unteren Treppenantritt im Passagenbereich am oberen Ausgang zur Karolinenstraße ein Baustromverteiler, der für alle Gewerke vorgehalten wird. Unterverteilungen mit entsprechenden Kabeln sowie die prov. Beleuchtung der Arbeitsstellen ist Leistung des AN. Die Kosten für den Stromverbrauch übernimmt der Auftraggeber (Ausnahme Beheizung der Tagesunterkünfte). Für diesen Fall ist ein MID-geeichter Zwischenzähler einzurichten.

4.13 Wasseranschluss:

Es steht ein Wasseranschluss im BE-Bereich am Lorenzer Platz zur Verfügung.

Der Wasseranschluss im Passagenbereich ist vom AN erst herzustellen und wird im LV gesondert vergütet.

Die Kosten für den Wasserverbrauch übernimmt der Auftraggeber.

5 VERZEICHNIS DER ANLAGEN

Beiliegende und zu beachtende Pläne und Unterlagen:

BE-Flächen / Baustelleneinrichtung:

- BW213-250.010.00 - BE Flächen Übersicht

- BW213-250.011.00 - BE Flächen Findelgasse und Lorenzer Platz

Übersicht / Lastgrenzen:

- BW213-260.066.20 Übersichtplan Technikräume

- BW213-260.067.20 Übersicht Kollektorgang Lastgrenzen

- Fotodokumentation

Ausführungsplanung:

- Plansatz Technikräume

Bauzeitenplan:

- Bauzeitenplan für Herstellung Technikräume für Gewerke: Baumeister, Putz/Maler, Bodenbelag

1	Baustelleneinrichtung	EUR
1.1	Allgemein	EUR
1.1.01	Übergeordnetes	EUR

Hinweis

Durch die örtlichen Gegebenheiten in der Nürnberger Innenstadt, kann keine zusammenhängende Baustelleneinrichtungsfläche zur Verfügung gestellt werden. Die BE-Bereiche verteilen sich daher um die Passage und sind aufgeteilt auf die Findelgasse, Königs-, Adler- und Karolinenstraße und am Lorenzer Platz.

Der Bereich in der Karolinenstraße und Lorenzer Platz ist nur außerhalb der Ladenöffnungszeiten / Lieferverkehr bis 7,5to Wochentags von 18.30 Uhr bis 10.30 Uhr und am Samstag 18.30 Uhr bis 10.00 Uhr zugelassen.

Alle anderen Baustellenfahrzeuge brauchen eine Sondergenehmigung für die Fußgängerzone.

Die Baucontainer am Lorenzer Platz dienen mit Sanitär- und Büro/Aufenthaltscontainer als Hauptversorgung der Baustelle.

Die Findelgasse bildet mit Schutt- und Lagercontainer den BE-Bereich zur Anlieferung in die Passage, der über die Rampe in der Königsstraße mit der Passage verbunden ist und auch während der Ladenöffnungszeiten angefahren werden kann.

Im Bereich der Adlerstraße stehen nur Parkplätze zur Verfügung. Weitere nutzbare Nebenflächen sind nicht vorgesehen.

Die Flächen liegen zum Teil mehr als 500m voneinander und zum Einsatzort in der Passage, entfernt. Dies ist in die Einzelpreise, sofern nicht gesondert als Position ausgeschrieben mit einzukalkulieren.

1.1.01.0001	Baustelle einrichten, vorhalten und räumen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Einrichten, Baustelleneinrichtung vorhalten und Räumen der Baustelle für die eigenen Arbeiten, soweit nicht in nachfolgenden Positionen beschrieben.
Insbesondere für das Bereitstellen der erforderlichen Gerätschaften, Maschinen und Werkzeuge sowie Container für eigenen Arbeiten und die Zwischenlagerung von ausgebauten Bauteilen und den Aufenthalt der Mitarbeiter.
einschl. Herstellen und Schützen der Standflächen der Containerstellplätze mit Plattenware, z.B. Seekieferplatten, in der Findelgasse steht für die Containerstellung derzeit kein Stromanschluss zur Verfügung
Aufstellflächen werden in dem Baustelleneinrichtungsplan festgelegt. Im Bereich Lorenzer Platz muss immer mind. 5m Abstand aller Container, Fahrzeuge oder sonstiger Einrichtungen und Gegenstände zur Lorenzkirche eingehalten werden.
Die Außenwände der Baucontainer sind in F30 auszuführen, verschließbar, zur Vandalensicherheit sind Fenster mit Rolläden auszustatten
Lagerung von Gasflaschen ist weder in den Container noch in der Passage gestattet und müssen am Ende jeden Arbeitstages auf das Betriebsgelände des AN zurück gebracht werden

Zeitliche Aufwendungen für Sicherheitsunterweisungen durch VAG/BMU sind in dieser Position einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Zu kalkulieren sind je 3h je Arbeitnehmer.
Soweit nicht für einzelne Bauleistungen gesonderte Positionen für das Einrichten oder Räumen der Baustelle angesetzt sind, umfasst die Pauschale die Vergütung der Baustelleneinrichtung und -räumung für alle in diesem LV enthaltenen Bauleistungen.
Hinweis: Bei der Ausführung der Arbeiten sind die einschlägigen Unfallvorschriften zu beachten. Baustoffe und Geräte sind so zu lagern bzw. aufzustellen, dass die öffentl. Sicherheit und Ordnung gewährleistet sind.

Baustelle zum Abschluss der Arbeiten vollständig räumen.
 Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dergleichen räumen. Benutzte Flächen und Wege wieder in den ursprünglichen Zustand versetzen.
 Soweit nicht für einzelne Bauleistungen gesonderte Positionen für das Einrichten oder Räumen der Baustelle angesetzt sind, umfasst die Pauschale die Vergütung der Baustelleneinrichtung und -räumung für alle in diesem LV enthaltenen Bauleistungen.
 Diese Pauschale umfasst auch das mehrfache Einrichten und Beräumen der Baustelle im Rahmen der verschiedenen für den AN zur Verfügung stehenden Montagezeitfenster.

1.1.01.0002	Zulage Materialtransport	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	psch	 pro 1,00 psch	.....

Zulage als Pauschale für die Erschwernis beim Materialtransport für alle folgenden Positionen, wegen verlängerter Laufwege und Transport von der BE-Fläche/ Anlieferstelle in die Passage ohne direkte Anfahrtsmöglichkeit für Aufbau und Abbau horizontaler Förderweg zum Lagerplatz der Baustelle 350 m, über Rampe und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit Steigung > 6%
 Die Art des Transport bleibt dem AN überlassen, auf Grund des Arbeitsbereichs im Innenraum sind jedoch ausschließlich elektrisch betriebene Fahrzeuge ohne Abgasausstoß möglich.
 Die Fläche der Passage kann, auf Grund eines unterirdischen Kollektorgangs nur mit einer maximalen Last von 1to, in Teilbereichen bis 3to befahren werden. (siehe Plan)

1.1.01.0003	Zulage Materialtransport (Bahnsteigebene)	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	psch	 pro 1,00 psch	.....

Zulage als Pauschale für die Erschwernis beim Materialtransport für alle Positionen des LV-Untergruppe Technikraum Bahnsteigebene, wegen verlängerter Laufwege, vertikalen Förderweg und Transport von der BE-Fläche/ Anlieferstelle in die U-Bahnsteigebene, im Untergeschoss ohne direkte Anfahrtsmöglichkeit für Aufbau und Abbau horizontaler Förderweg zum Lagerplatz der Baustelle 350 m, über Rampe und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit Steigung > 6%

Die Art des Transport bleibt dem AN überlassen, auf Grund des Arbeitsbereichs im Innenraum sind jedoch ausschließlich elektrisch betriebene Fahrzeuge ohne Abgasausstoß möglich.

Die Fläche der Passage kann, auf Grund eines unterirdischen Kollektorgangs nur mit einer maximalen Last von 1to, in Teilbereichen bis 3to befahren werden. (siehe Plan)

1.1.01.0004	Aufbau Abbau fahrbare Arbeitsbühne H 4,5m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....

Aufbauen, Abbauen fahrbare Arbeitsbühne DIN EN 1004, zur Ausführung aller Leistungen der Herstellung baulicher Anlagen aus Mauerwerk, mind. Höhe Ausführung 3,0m für max. Arbeitshöhe 4,5m, im Gebäude, Ausführung gemäß Zeichnung.

1.1.01.0005	Vorhalten fahrbare Arbeitsbühne H 4,5m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	60,00	StWo	 pro 1,00 StWo	.....

Vorhalten für fahrbare Arbeitsbühne, wie zuvor beschrieben.

1.1.01.0006	Aufbau Abbau Hebe- und Transportgeräte für schwer zugängliche Bereiche	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Hebe- und Transportgeräte einrichten und abbauen, wie zuvor beschrieben, jedoch für schwer zugängliche Bereiche, die nicht mit fahrbarer Hebebühne erreichbar

1.1.01.0007	Vorhalten Hebe- und Transportgeräte für schwer zugängliche Bereiche	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	30,00	StWo	 pro 1,00 StWo	.....

Hebe- und Transportgeräte, wie zuvor beschrieben, jedoch für schwer zugängliche Bereiche, die nicht mit fahrbarer Hebebühne erreichbar

1.1.01.0008	Altlastenkoordinator gem. BGR 128 / GUV-R 101-004, 112-190	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	psch	 pro 1,00 psch	.....

Stellung eines Altlastenkoordinators während der Bauzeit der unter 2.2 aufgeführten Schadstoffarbeiten. inkl. Erstellung aller betriebsbezogenen Betriebsanweisungen. Einweisung von Beschäftigten gem. BGR 128 / TRGS 524 / GUV-R 101-004, 112-190
Diesem obliegt die Überwachung der eingeleiteten Arbeitsschutzmaßnahmen und Betriebsanweisungen. Der Sachkundenachweis ist mit Abgabe des Angebotes vorzulegen

1.1.01.0009	Einweisung / Unterweisung nach § 20 GefStoffV / BGR 128 / TRGS 524	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	psch	 pro 1,00 psch	.....

Einweisung durch den zuvor genannten Altlastenkoordinator bzw. Arbeitssicherheit des AN der Umfang umfasst den Aufwand zur Einweisung der auf der Baustelle beschäftigten Personen in die auf der Baustelle an den jeweiligen Arbeitsorten geltenden tätigkeitsbezogenen Betriebsanweisungen in den Gebrauch der Schutzausrüstung und die Unterweisung nach § 20 GefStoffV für alle Mitarbeiter des AN inkl. aller Nachunternehmer
Die Einweisung muss durch Beschäftigte durch Unterschrift bestätigt werden. Die Einweisung ist bei Personalwechsel oder hinzukommende Personen/Arbeitnehmer zu wiederholen und ebenfalls schriftlich bestätigen zu lassen
einschl. Übergabe der schriftlichen Dokumentation zur Einweisung / Unterweisung in mind. 1-facher Ausfertigung an den AG innerhalb 5 Werktage nach Arbeitsbeginn

1.1.01.0010	Anzeigen von Arbeiten in kontaminierten Bereichen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	psch	 pro 1,00 psch	.....

Anzeigen von Arbeiten in kontaminierten Bereichen, in den unter 2.2 genannten Räumen und nach GefStoffV innerhalb der geforderten Fristen erstellen und an die zuständigen Stellen (GAA) verteilen.
Schadstoffzeugernummer wird nach Auftragserteilung übermittelt.
Einfache Ausfertigung aller Anträge ist dem AG vorzulegen

1.2	Schutzmaßnahmen	EUR
------------	------------------------	------------------

1.2.01	Bodenbelag schützen	EUR
---------------	----------------------------	------------------

1.2.01.0001	Bodenschutzbelag Bestand abrechnen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.400,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbrechnen und Entfernen des Bodenschutzbelags als Bautenschutzmatte 10-20mm und aller dazugehörigen Trennschichten/-Folien inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

1.2.01.0002	Bodenbelag schützen, Bautenschutzmatte	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.400,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Bodenbelag im Bereich des Bauabschnitt und Lagerfläche in der Passage vollflächig mit Bautenschutzmatte 3mm aus Gummigranulat abdecken, als Trennschicht zur Bodenschutzplatte, liefern, verlegen auf festen Bodenbelag (Granitboden) und nach Fertigstellung der Arbeiten wieder vollständig zu entfernen
Brandklasse: mind. B1 - schwer entflammbar

1.2.01.0003	Bodenbelag schützen - Zulage Bautenschutzmatte anpassen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	400,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu zuvor beschriebener Position für Anpassungsarbeiten/Zuschnitt in Randbereichen entlang anschließender und aufgehender Bauteile.

1.2.01.0004	Bodenbelag schützen - Bodenschutzplatten	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2.400,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Bodenbelag vollflächig mit geeigneten Bodenschutzplatten auslegen, als Schutz des Bodens vor herabfallenden Bauteilen, liefern, verlegen auf zuvor beschriebener Bautenschutzmatte und nach Fertigstellung der Arbeiten wieder vollständig entfernen
Brandklasse: mind. B1 - schwer entflammbar

1.2.01.0005	Bodenbelag schützen - Zulage Bodenschutzplatten anpassen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	400,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu zuvor beschriebener Position für Anpassungsarbeiten/Zuschnitt in Randbereichen entlang anschließender und aufgehender Bauteile

1.2.02	sonstige Schutzabdeckungen	EUR				
---------------	-----------------------------------	------------------	--	--	--	--

1.2.02.0001	Abschottungswand, staubfreie Bereiche, PE-Folie gewebeverstärkt, schwer entflammbar, H bis 4m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	150,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abschottungswand Schutzvorrichtung als Staubsschutz staubfreie Bereiche, einschl. Trag- und Unterkonstruktion sowie Aussteifung mit gewebeverstärkter PE-Folie, Höhe bis 4m, verlegen, luftdicht verkleben, einschl. Klebeband/Klebemittel, rückstandsfrei entfernen, vorhalten und vollständig und ordnungsgemäß im Container des AN entsorgen. Brandklasse: mind. B1 - schwer entflammbar Ausführung gemäß Zeichnung.

1.2.02.0002	Abschottungswand, staubfreie Bereiche, OSB-Platte, schwer entflammbar, H bis 4m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	50,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abschottungswand Schutzvorrichtung, wie zuvor beschrieben, jedoch Beplankung mit OSB-Platte als robuste Abschottungswand

1.2.02.0003	Zulage Schutzabdeckung anpassen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	30,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
	Zulage zu zuvor beschriebener Position für Anpassungsarbeiten/Zuschnitt in Randbereichen komplexer Anschlüsse					

1.2.02.0004	Schließen von sonstigen Öffnungen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	50,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
	Schließen von sonstigen Öffnungen zur Abschottung, wie zuvor beschrieben.					

1.2.02.0005	Schließen von Kleinöffnungen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	15,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
	Schließen von Kleinöffnungen zur Abschottung, wie zuvor beschrieben.					

1.2.02.0006	Türelement als vorübergehende Staub- Diebstahlschutz in Mauerwerksöffnung	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1.200,00	StWo	 pro 1,00 StWo	.....

Einbauen eines systemgerechten Türelements einschl. erforderlicher Unterkonstruktion in nachfolgend beschriebene Mauerwerksöffnungen (siehe Mauerwerksarbeiten) als vorübergehender Staub und Diebstahlschutz, liefern, staubdicht einbauen nach Abschluss Mauerwerksarbeiten und nach Abschluss der Arbeiten der Fassadenmaßnahmen abbauen und vollständig entfernen
Vorgerichtet mit Panikschloss/Panikdrücker als Fluchttüre aus dem Baustellenbereich inkl. mind. 10 Schlüsseln (mind. 3 an AG)
Lichte Höhe ca. 2,09m
Lichte Breite ca. 0,90m
einschl. Anpassen an Rohbauöffnung mit Plattenware und Unterkonstruktion
Türen zum Bau/Schwarzbereich müssen mit Panikschlössern versehen werden um einen Fluchtweg aus dem Baubereich zu gewährleisten, der Zugang zur Baustelle von außen darf jedoch nicht möglich ist. Die Feuerwehr ist informiert und wird sich im Brandfall gewaltsam einen Zugang durch die Türe verschaffen.

2	Abbruch- und Rückbaumaßnahmen	EUR
2.1	Schadstofffreie Maßnahmen	EUR
2.1.01	Übergeordnetes	EUR

2.1.01.0001	Mauerende Innenwand KS abbrechen D 20 cm H bis 4,5m L 0,5m v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	St	 pro 1,00 St	.....

Abbruch der Innenwand, Mauerende aus bewehrtem Mauerwerk aus Kalksandsteinen, einschl. Putz, 3-seitig, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis

30cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m, Länge bis 0,7m
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.01.0002	Teilabbruch Pfosten-Riegel-Fassade H 4m v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....

Teiltrückbau der Pfosten-Riegel-Fassade inkl. Oberlichtkasten, Unterkonstruktion und sämtlichen Anschlüssen an Decke und Boden, Fassade als Pfosten-Riegel-Fassade, Baujahr ca. 1978, Rahmen aus Aluminium, mit Floatglaseinsätzen, aufgebaut als 3-geteilte Fassade mit Sockelanprallblende Höhe ca. 40cm, Glaseinsatz Höhe: ca. 1,80m, und Oberlicht, ausgeführt als Oberlichtkasten, Tiefe ca. 40cm aus Metall mit foliertem Glaseinsatz und eingesetzter Beleuchtung,
Achsabstände der Fassade mit verschiedenen Breiten: ca. 80cm, ca. 1m, ca. 1,5m bis ca. 2m, inkl. Unterkonstruktion aus Stahlstützen mit beidseitiger Verstrebung an Rohdecke und Fußplatte unter Granitboden, Arbeitshöhe bis 4m
Fassade vollständig abbauen, Material fachgerecht sortieren, aus Baubereich entfernen, Material laden, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen
Abbruch nur als Teiltrückbau in durch den AG festgelegten Bereichen der Baustelle
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Mengenermittlung nach Aufmaß, Ausführung gemäß Zeichnung
Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne

2.1.01.0003	Abbruch Innenwand Trockenbau D bis 20 cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch der Innenwand als Trockenbauwand mit Unterkonstruktion, einschl. Wandbelag - geflieste Flächen werden gesondert vergütet - im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, bis Abbruchdicke 20 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.01.0004	Abbruch Innenwand KS D bis 35 cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	20,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch der Innenwand aus Mauerwerk aus Kalksandsteinen, einschl. Wandbelag - geflieste Flächen werden gesondert vergütet - im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, bis Abbruchdicke 35cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.01.0005	Abbruch Bodenbelag Zementestrich D 5-10cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	
		19%	275,00	m2	pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 5-10 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.01.0006	Zulage Abbruch Mehrdicke Zementestrich D 5cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	
		19%	100,00	m2	pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden bei zusätzlicher Mehrdicke von 5cm, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN

lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
 Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.01.0007	Zulage Abbruch Bodenbelag auf Zementestrich v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	275,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages auf zuvor beschrieben
 Zementestrich einschließlich Kleber-/Mörtelreste,
 Abbruchmaterial Fliesen, Betonwerksteine, Vinylboden,
 im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung
 innerhalb des Bauwerks
 inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
 Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
 lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
 Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.01.0008	Untergrund prüfen auf Schad- Hohlstellen abklopfen Innenwand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	330,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Untergrund prüfen auf Schad- und Hohlstellen, durch

Abklopfen, Schadstellen und Rissverläufe markieren, an Innenwand, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 4,5 m, Gerüst wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.01.0009	Abbruch schadhafter Putz Innenwand D bis 3cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	150,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch von schadhaften Putz an Innenwand, Gips-Putzmörtel/Zementärer Putzmörtel nach Prüfung AN, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis 3 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Ausführung im 1. Untergeschoss, Arbeitshöhe bis 4,5 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.01.0010	Kernbohrung KS Durchm. 50-100mm T 20-30cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	St	 pro 1,00 St	.....

Kernbohrung, senkrecht zur Untergrundfläche, aus Mauerwerk aus Kalksandstein, Bohrdurchmesser über 50 bis 100 mm, Bohrtiefe über 20-30cm, einschl. Lösen des Bohrkerns aus dem Gefüge, Arbeitshöhe bis 4,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN

lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
 Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.01.0011	Kernbohrung KS Durchm. 100-150mm T 20-30cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 St	.....
		19%	5,00	St		
Kernbohrung, wie zuvor beschrieben jedoch Durchmesser über 100 bis 150mm						
2.1.01.0012	Kernbohrung KS Durchm. 150-200mm T 20-30cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 St	.....
		19%	5,00	St		
Kernbohrung, wie zuvor beschrieben, jedoch Durchmesser über 150 bis 200mm						
2.1.01.0013	Kernbohrung KS Durchm. 200-250mm T 20-30cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 St	.....
		19%	5,00	St		

Kernbohrung, wie zuvor beschrieben, jedoch Durchmesser über 200 bis 250mm

2.1.01.0014	Zulage Kernbohrung Decke v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	St	 pro 1,00 St	.....
	Zulage Kernbohrung, wie zuvor beschrieben, jedoch an Decke, Material Beton					

2.1.01.0015	Zulage Kernbohrung Boden v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	St	 pro 1,00 St	.....
	Zulage Kernbohrung, wie zuvor beschrieben, jedoch an Boden, Material Beton					

2.1.02	Technikraum FM3 311c	EUR				
2.1.02.0001	Abbruch Sockelstreifen Linoleum H 80mm D 0,5 cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....
	Abbruch Sockelstreifen aus Linoleum, einschl. Entfernen der Klebereste, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Höhe bis 80 mm, geklebt, Abbruchdicke 0,5cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Ausführung im 1. Untergeschoss,					

inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.02.0002	Sägeschnitt Bodenbelag Naturwerkstein Estrich D 50-100mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,50	m	 pro 1,00 m	.....

Sägeschnitt des Bodenbelages auf der Anschlusslinie des Fassaden- und Innenwandverlaufs, aus Naturwerkstein, großformatig, einschließlich Mörtelbett und Estrich, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.02.0003	Zulage Abbruch Bodenbelag Toleranz von Schnittlinie unter 10mm alle 3m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,50	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein,
wie zuvor beschrieben,
jedoch Abweichungstoleranz der Schnittlinie alle 3m
unter 10mm
Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.02.0004	Zulage Sägeschnitt Mehrdicke Bodenaufbau Naturwerkstein Estrich D 50 mm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	2,50	m		

Zulage zu Sägeschnitt des Bodenbelages, wie zuvor
beschrieben, jedoch Mehrdicke der Sägeschnitttiefe von
je 5cm
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
handgeführten Kleingeräten, Ausführung
erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
ohne Wasserfreisetzung

2.1.02.0005	Ausbau Bodenbelag Naturwerkstein D 30-50mm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	0,50	m2		

Ausbau des Bodenbelages, aus Naturwerkstein,
großformatig, Dicke inklusive Mörtelbett über 50 bis
100 mm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung
innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur

Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Reste der Naturwerksteinplatten gesondert auf Baustelle lagern, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.02.0006	Abbruch Bodenbelag Zementestrich D 5-10cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	6,00	m2	pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 5-10 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks
 inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.02.0007	Zulage Abbruch Mehrdicke Zementestrich D 5cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	6,00	m2	pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden bei zusätzlicher Mehrdicke von 5cm, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.02.0008	Zulage Abbruch Bodenbelag auf Zementestrich v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages auf zuvor beschrieben Zementestrich einschließlich Kleber-/Mörtelreste, Abbruchmaterial Fliesen, Betonwerksteine, Vinylboden, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.02.0009	Untergrund prüfen auf Schad-Hohlstellen abklopfen Innenwand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	25,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Untergrund prüfen auf Schad- und Hohlstellen, durch Abklopfen, Schadstellen und Rissverläufe markieren, an Innenwand, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 4,0 m, Gerüst wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.02.0010	Abbruch schadhafter Putz Innenwand D bis 3cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch von schadhaften Putz an Innenwand, Gips-Putzmörtel/zementgebundener Putz nach Prüfung AN, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis 3 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03	Technikraum ZR412	EUR
---------------	--------------------------	------------------

2.1.03.0001	Abbruch Vorsatzschale Gipsfaserpl. inkl. Unterkonstruktion/Dämmung D 1,25 cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	6,00	m2		

Abbruch der Installationsvorwand, freistehend, aus Gipsfaserplatten, einseitig befließt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, inkl. Unterkonstruktion und Dämmung abbrechen, Abbruchdicke 2,5 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,5 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0002	Teilabbruch Innenwand KS D 28 cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	5,50	m2		

Abbruch der Innenwand aus Mauerwerk aus Kalksandsteinen, einschl. Wandbelag - geflieste Flächen werden gesondert vergütet - im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 28 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0003	Abbruch Kabelrinne Boden B 20cm T 15cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,50	m	 pro 1,00 m	.....

Abbruch Kabelrinne, aus Betonfertigteilen und gusseisernen Metalldeckel Bauteilbreite 20cm, Tiefe OK Rinnensohle ca.15cm, im Bodenbelag integriert, einschließlich Befestigungsmittel und Mörtelresten, inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0004	Zulage Sägeschnitt Mehrdicke Bodenaufbau Naturstein Estrich D 50 mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Sägeschnitt des Bodenbelages, wie zuvor beschrieben, jedoch Mehrdicke der Sägeschnitttiefe von je 5cm inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0005	Sägeschnitt Bodenbelag Naturwerkstein Estrich D 50-100mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....

Sägeschnitt des Bodenbelages auf der Anschlusslinie des Fassaden- und Innenwandverlaufs, aus Naturwerkstein, großformatig, einschließlich Mörtelbett und Estrich, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0006	Zulage Abbruch Bodenbelag Toleranz von Schnittlinie unter 10mm alle 3m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, wie zuvor beschrieben,
jedoch Abweichungstoleranz der Schnittlinie alle 3m unter 10mm
Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.03.0007	Ausbau Bodenbelag Naturwerkstein D 30-50mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,50	m2	 pro 1,00 m2	.....

Ausbau des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, großformatig, Dicke inklusive Mörtelbett über 50 bis 100 mm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Reste der Naturwerksteinplatten gesondert auf Baustelle lagern, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0008	Abbruch Bodenbelag Zementestrich D 5-10cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	27,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 5-10 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80

dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0009	Zulage Abbruch Mehrdicke Zementestrich D 5cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	27,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden bei zusätzlicher Mehrdicke von 5cm, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0010	Zulage Abbruch Bodenbelag auf Zementestrich v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	15,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages auf zuvor beschrieben Zementestrich einschließlich Kleber-/Mörtelreste und Sockelleisten Abbruchmaterial Fliesen, Betonwerksteine, Vinylboden, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.

Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0011	Suchöffnung herstellen Bodenplatte Stahlbeton bis D 35 cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	3,00	St	pro 1,00 St	.....

Teilabbruch der Decke aus Stahlbeton, Normalbeton, im
 Rahmen einer Untersuchungsmaßnahme, Abbruchdicke bis 35
 cm, in Kleinflächen bis 2000cm2 Ausführung innerhalb
 des Bauwerks
 inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
 Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
 lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
 Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0012	Zulage Suchöffnung herstellen Bodenplatte Stahlbeton				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	3,00	St	pro 1,00 St	.....

Zulage zu Suchöffnung herstellen,
 Natursteinbodenplatten trennen, ausbauen und auf
 Baustelle lagern, einschl. abrechen darunterliegenden
 Estrichaufbaus D bis 10cm

inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0013	Bodenplatte Stahlbeton abbrechen bis D 35 cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,50	m2	 pro 1,00 m2	.....

Teilabbruch der Decke aus Stahlbeton, Normalbeton, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis 35 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0014	Boden für Streifenfundament lösen fördern entsorgen von Hand B 0,5-0,75m T bis 0,75m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m3	 pro 1,00 m3	.....

Boden für Streifenfundament, am Bauwerk, profilgerecht lösen, verfüllen, verdichten, Arbeiten von Hand,

Gesamtbreite über 0,5 bis 0,75 m, Aushubtiefe bis 0,75 m, Aushub unter Bestandsbodenplatte, einschl. Grabenwände während Bauphase sichern inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.03.0015	Boden für Einzelfundament lösen fördern entsorgen von Hand B 0,5-0,75m T bis 1,25m				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	1,00	m3	pro 1,00 m3	.....

Boden lösen, wie zuvor beschrieben, jedoch für Einzelfundament und Gesamtbreite über 0,5m bis 0,75m, Gesamtlänge 1,0m bis 1,25m, Aushubtiefe bis 1,25 m, Aushub unter Bestandsbodenplatte

2.1.03.0016	Untergrund prüfen auf Schad- Hohlstellen abklopfen Innenwand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	9,00	m2	pro 1,00 m2	.....

Untergrund prüfen auf Schad- und Hohlstellen, durch Abklopfen, Schadstellen und Rissverläufe markieren, an Innenwand, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 4,0 m, Gerüst wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung.

2.1.03.0017	Abbruch schadhafter Putz Innenwand D bis 3cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch von schadhaften Putz an Innenwand,
Gips-Putzmörtel/zementgebundener Putz nach Prüfung AN,
im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis
3 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe
bis 4,0 m
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die
Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
handgeführten Kleingeräten, Ausführung
erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
ohne Wasserfreisetzung

2.1.04	Technikraum AN-/HZ 437	EUR
---------------	-------------------------------	------------------

2.1.04.0001	Teilabbruch Innenwand KS D 28 cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch der Innenwand aus Mauerwerk aus
Kalksandsteinen, einschl. Wandbelag - geflieste Flächen
werden gesondert vergütet - im Rahmen einer
Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 28 cm, Ausführung
innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese

Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.04.0002	Abbruch Fliesensockel Innenwand D 25mm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	1,50	m	pro 1,00 m	.....

Abbruch von Fliesensockel an Innenwand, aus
 Steinzeugfliesen, Dicke bis 20 mm, im Rahmen einer
 Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks,

inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
 Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
 lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
 Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Wasserfreisetzung

2.1.04.0003	Sägeschnitt Bodenbelag Naturwerkstein Estrich D 50-100mm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	19,50	m	pro 1,00 m	.....

Sägeschnitt des Bodenbelages auf der Anschlusslinie des
 Fassaden- und Innenwandverlaufs, aus Naturwerkstein,
 großformatig, einschließlich Mörtelbett und Estrich, im
 Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme,
 Ausführung innerhalb des Bauwerks
 inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur

Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.04.0004	Zulage Sägeschnitt Mehrdicke Bodenaufbau Naturwerkstein Estrich D 50 mm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	19,50	m		

Zulage zu Sägeschnitt des Bodenbelages, wie zuvor beschrieben, jedoch Mehrdicke der Sägeschnitttiefe von je 5cm
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.04.0005	Zulage Abbruch Bodenbelag Toleranz von Schnittlinie unter 10mm alle 3m				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	19,50	m		

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, wie zuvor beschrieben,

jedoch Abweichungstoleranz der Schnittlinie alle 3m
unter 10mm
Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.04.0006	Zulage Abbruch Bodenbelag keine Überschneidung bei Eckschnitten mögl.				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	St	pro 1,00 St	.....

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein,
wie zuvor beschrieben, jedoch kein Überschneiden an
Eckausschnitten möglich
Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.04.0007	Ausbau Bodenbelag Naturwerkstein D 30-50mm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	6,00	m2	pro 1,00 m2	.....

Ausbau des Bodenbelages, aus Naturwerkstein,
großformatig, Dicke inklusive Mörtelbett über 50 bis
100 mm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung
innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Reste der Naturwerksteinplatten
gesondert auf Baustelle lagern, Ausführung gemäß
Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
handgeführten Kleingeräten, Ausführung
erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
ohne Wasserfreisetzung

2.1.04.0008	Abbruch Bodenbelag Zementestrich D 5-10cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	17,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 5-10 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.04.0009	Zulage Abbruch Mehrdicke Zementestrich D 5cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	17,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden bei zusätzlicher Mehrdicke von je 5 cm, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung

erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.04.0010	Zulage Abbruch Bodenbelag auf Zementestrich v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	11,00	m2	pro 1,00 m2	.....
Zulage Abbruch des Bodenbelages auf zuvor beschrieben Zementestrich einschließlich Kleber-/Mörtelreste, Abbruchmaterial Fliesen, Betonwerksteine, Vinylboden, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschweris gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung						

2.1.04.0011	Untergrund prüfen auf Schad-Hohlstellen abklopfen Innenwand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	150,00	m2	pro 1,00 m2	.....
		Untergrund prüfen auf Schad- und Hohlstellen, durch Abklopfen, Schadstellen und Rissverläufe markieren, an Innenwand, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 4,0 m, Gerüst wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung.				

2.1.04.0012	Abbruch schadhafter Putz Innenwand D bis 3cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	60,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch von schadhaften Putz an Innenwand,
Gips-Putzmörtel/zementgebundener Putz nach Prüfung AN,
im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis 3
cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis
4,0 m
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die
Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
handgeführten Kleingeräten, Ausführung
erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
ohne Wasserfreisetzung

2.1.05	Technikraum EV404a/EV404b	EUR
---------------	----------------------------------	------------------

2.1.05.0001	Abbruch Innenwand KS bewehrtes Mauerende D 20 cm H bis 4,0m L 0,5m v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Abbruch der Innenwand, Mauerende aus bewehrtem
Mauerwerk aus Kalksandsteinen, einschl. Putz, 3-seitig,
im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 20
cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis
4,0 m, Länge bis 0,5m
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die

Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.05.0002	Sägeschnitt Bodenbelag Naturwerkstein Estrich D 50-100mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Sägeschnitt des Bodenbelages, wie zuvor beschrieben, jedoch Mehrdicke der Sägeschnitttiefe von je 5cm
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.05.0003	Zulage Sägeschnitt Mehrdicke Bodenaufbau Naturwerkstein Estrich D 50 mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Sägeschnitt des Bodenbelages, wie zuvor beschrieben, jedoch Mehrdicke der Sägeschnitttiefe von je 5cm
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur

Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.05.0004	Zulage Abbruch Bodenbelag Toleranz von Schnittlinie unter 10mm alle 3m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, wie zuvor beschrieben, jedoch Abweichungstoleranz der Schnittlinie alle 3m unter 10mm
Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.05.0005	Ausbau Bodenbelag Naturwerkstein D 30-50mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Ausbau des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, großformatig, Dicke inklusive Mörtelbett über 50 bis 100 mm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Reste der Naturwerksteinplatten gesondert auf Baustelle lagern, Ausführung gemäß

Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.05.0006	Abbruch Bodenbelag Zementestrich D 5-10cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	31,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis
 Rohboden, unbewehrt, im Rahmen einer
 Teilabbruchmaßnahme,
 Abbruchdicke 5-12 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks
 inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
 Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
 lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
 Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.05.0007	Zulage Abbruch Mehrdicke Zementestrich D 5cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	31,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis
 Rohboden bei zusätzlicher Mehrdicke von je 5 cm,
 unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme,
 Ausführung innerhalb des Bauwerks
 inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur

Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.05.0008	Untergrund prüfen auf Schad-Hohlstellen abklopfen Innenwand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	62,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Untergrund prüfen auf Schad- und Hohlstellen, durch Abklopfen, Schadstellen und Rissverläufe markieren, an Innenwand, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 4,0 m, Gerüst wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.05.0009	Abbruch schadhafter Putz Innenwand D bis 3cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch von schadhaften Putz an Innenwand, Gips-Putzmörtel/zementgebundener Putz nach Prüfung AN, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis 3 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.06	Technikraum EV404d	EUR				
---------------	---------------------------	------------------	--	--	--	--

2.1.06.0001	Teilabbruch Pfosten-Riegel-Fassade H 4m v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,50	m	 pro 1,00 m	

Teiltrückbau der Pfosten-Riegel-Fassade inkl. Oberlichtkasten, Unterkonstruktion und sämtlichen Anschlüssen an Decke und Boden, Fassade als Pfosten-Riegel-Fassade, Baujahr ca. 1978, Rahmen aus Aluminium, mit Floatglaseinsätzen, aufgebaut als 3-geteilte Fassade mit Sockelanprallblende Höhe ca. 40cm, Glaseinsatz Höhe: ca. 1,80m, und Oberlicht, ausgeführt als Oberlichtkasten, Tiefe ca. 40cm aus Metall mit foliertem Glaseinsatz und eingesetzter Beleuchtung, Achsabstände der Fassade mit verschiedenen Breiten: ca. 80cm, ca. 1m, ca. 1,5m bis ca. 2m, inkl. Unterkonstruktion aus Stahlstützen mit beidseitiger Verstrebung an Rohdecke und Fußplatte unter Granitboden, Arbeitshöhe bis 4m Fassade vollständig abbrechen, Material fachgerecht sortieren, aus Baubereich entfernen, Material laden, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen Abbruch nur als Teiltrückbau in durch den AG festgelegten Bereichen der Baustelle Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Mengenermittlung nach Aufmaß, Ausführung gemäß Zeichnung Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.06.0002	Abbruch Rohrleitung Stahl v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Abbruch der Rohrleitung aus Stahl, im Gebäude, Höhe bis 4,0 m, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung				

2.1.06.0003	Sägeschnitt Bodenbelag Naturwerkstein Estrich D 50-100mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Sägeschnitt des Bodenbelages auf der Anschlusslinie des Fassaden- und Innenwandverlaufs, aus Naturwerkstein, großformatig, einschließlich Mörtelbett und Estrich, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung				

2.1.06.0004	Zulage Sägeschnitt Mehrdicke Bodenaufbau Naturwerkstein Estrich D 50 mm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	5,00	m		
Zulage zu Sägeschnitt des Bodenbelages, wie zuvor beschrieben, jedoch Mehrdicke der Sägeschnitttiefe von je 5cm inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung						

2.1.06.0005	Zulage Abbruch Bodenbelag Toleranz von Schnittlinie unter 10mm alle 3m				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	5,00	m		
		Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, wie zuvor beschrieben, jedoch Abweichungstoleranz der Schnittlinie alle 3m unter 10mm Ausführung gemäß Zeichnung				

2.1.06.0006	Zulage Abbruch Bodenbelag keine Überschneidung bei Eckschnitten mögl.				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	St	pro 1,00 St	.....

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, wie zuvor beschrieben, jedoch kein Überschneiden an Eckausschnitten möglich
Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.06.0007	Ausbau Bodenbelag Naturwerkstein D 30-50mm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	m2	pro 1,00 m2	.....

Ausbau des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, großformatig, Dicke inklusive Mörtelbett über 50 bis 100 mm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Reste der Naturwerksteinplatten gesondert auf Baustelle lagern, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.06.0008	Abbruch Bodenbelag Zementestrich D 5-10cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	15,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 5-10 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.06.0009	Zulage Abbruch Mehrdicke Zementestrich D 5cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	15,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden bei zusätzlicher Mehrdicke von je 5 cm, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.06.0010	Untergrund prüfen auf Schad- Hohlstellen abklopfen Innenwand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	34,00	m2	pro 1,00 m2	.....
Untergrund prüfen auf Schad- und Hohlstellen, durch Abklopfen, Schadstellen und Rissverläufe markieren, an Innenwand, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 4,0 m, Gerüst wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung						

2.1.06.0011	Abbruch schadhafter Putz Innenwand D bis 3cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	m2	pro 1,00 m2	.....
Abbruch von schadhaften Putz an Innenwand, Gips-Putzmörtel/zementgebundener Putz nach Prüfung AN, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis 3 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung						

2.1.07 Müllraum LD-Mü 730		EUR				
2.1.07.0001	Sägeschnitt Bodenbelag				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Naturwerkstein Estrich D 50-100mm	USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
	v.Hand	19%	9,50	m	pro 1,00 m	.....
Sägeschnitt des Bodenbelages auf der Anschlusslinie des Fassaden- und Innenwandverlaufs, aus Naturwerkstein, großformatig, einschließlich Mörtelbett und Estrich, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung						
2.1.07.0002	Zulage Sägeschnitt Mehrdicke				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Bodenaufbau Naturwerkstein Estrich D 50 v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	9,50	m	pro 1,00 m	.....
Zulage zu Sägeschnitt des Bodenbelages, wie zuvor beschrieben, jedoch Mehrdicke der Sägeschnitttiefe von je 5cm inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung						

2.1.07.0003	Zulage Abbruch Bodenbelag Toleranz von Schnittlinie unter 10mm alle 3m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	9,50	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein,
wie zuvor beschrieben,
jedoch Abweichungstoleranz der Schnittlinie alle 3m
unter 10mm
Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.07.0004	Zulage Abbruch Bodenbelag keine Überschneidung bei Eckschnitten mögl.	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein,
wie zuvor beschrieben, jedoch kein Überschneiden an
Eckausschnitten möglich
Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.07.0005	Abbruch Bodenbelag Naturwerkstein D 50-100mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, großformatig, Dicke inklusive Mörtelbett über 50 bis 100 mm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.07.0006	Abbruch Bodenbelag Zementestrich D 5-10cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme,
Abbruchdicke 5-10 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.07.0007	Zulage Abbruch Mehrdicke Zementestrich D 5cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden bei zusätzlicher Mehrdicke von je 5 cm, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.08	Sanitärraum LD4-WC1/-FL1	EUR
---------------	---------------------------------	------------------

2.1.08.0001	Demontieren WC Konsolen Halter Armaturen trennen sortieren laden	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Demontieren der Konsolen, Halter, Armaturen, Verschraubungen, Form- und Verbindungsstücke, Befestigungen, Spülkasten und Anschlussleitungen inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.08.0002	Abbruch Grund- u.Tragprofil Unterdecke im Bauwerk v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	m2	pro 1,00 m2	.....
Abbruch des Grund- und Tragprofils der Unterdecke, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Tragstruktur aus Stahl, auf Stahlbeton befestigt, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung						

2.1.08.0003	Abbruch Rohrleitung Stahl v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit		
		19%	9,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Abbruch der Rohrleitung aus Stahl, im Gebäude, Höhe bis 4,0 m, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung				

2.1.08.0004	Abbruch Fliesen/Platten Innenwand Fliese/Pl. D 15mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	27,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch von Fliesen/Platten an Innenwand, aus Steinzeugfliesen, kleinformig, Dicke bis 15 mm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 2,5 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Wasserfreisetzung

2.1.08.0005	Abbruch Innenwand KS D 15 cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	18,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch der Innenwand aus Mauerwerk aus Kalksandsteinen, einschl. Wandbelag - geflieste Flächen werden gesondert vergütet - im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 15 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.08.0006	Abbruch Innenwand KS bewehrtes Mauerende D 20 cm H bis 4,0m L 0,5m v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Abbruch der Innenwand, Mauerende aus bewehrtem Mauerwerk aus Kalksandsteinen, einschl. Putz, 3-seitig, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 20 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m, Länge bis 0,5m
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.08.0007	Sägeschnitt Bodenbelag Naturwerkstein Estrich D 50-100mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m	 pro 1,00 m	.....

Sägeschnitt des Bodenbelages auf der Anschlusslinie des Fassaden- und Innenwandverlaufs, aus Naturwerkstein, großformatig, einschließlich Mörtelbett und Estrich, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese

Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.08.0008	Zulage Sägeschnitt Mehrdicke Bodenaufbau Naturwerkstein Estrich D 50 mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Sägeschnitt des Bodenbelages, wie zuvor
 beschrieben, jedoch Mehrdicke der Sägeschnitttiefe von
 je 5cm
 inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
 Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
 lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
 Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.08.0009	Zulage Abbruch Bodenbelag Toleranz von Schnittlinie unter 10mm alle 3m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein,
 wie zuvor beschrieben,
 jedoch Abweichungstoleranz der Schnittlinie alle 3m
 unter 10mm
 Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.08.0010	Abbruch Bodenbelag Naturwerkstein D 50-100mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, großformatig, Dicke inklusive Mörtelbett über 50 bis 100 mm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.08.0011	Abbruch Bodenbelag Fliese/Pl. D 15mm, v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages, aus Steinzeugfliesen, kleinformatig, Dicke bis 15mm, einschl. Mörtelbett im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung

erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Wasserfreisetzung

2.1.08.0012	Abbruch Bodenbelag Zementestrich D 5-10cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 5-10 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.08.0013	Zulage Abbruch Mehrdicke Zementestrich D 5cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden bei zusätzlicher Mehrdicke von je 5cm, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.08.0014	Untergrund prüfen auf Schad-Hohlstellen abklopfen Innenwand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	25,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Untergrund prüfen auf Schad- und Hohlstellen, durch Abklopfen, Schadstellen und Rissverläufe markieren, an Innenwand, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 4,0 m, Gerüst wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung.

2.1.08.0015	Abbruch schadhafter Putz Innenwand D bis 3cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	15,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch von schadhaften Putz an Innenwand, Gips-Putzmörtel/zementgebundener Putz nach Prüfung AN, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis 3 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,

ohne Wasserfreisetzung

2.1.09		Technikraum EV404c/FM2 311b/SiBe			EUR	
2.1.09.0001	Demontieren WC/Waschbecken Sanitärporzellan trennen sortieren laden demont. Konsolen Halter Armaturen nicht schadstoffbelastet	USt. [%] 19%	Menge 2,00	Einheit St	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 St	Gesamtpreis [EUR]
Demontieren eines WC aus Sanitärporzellan, trennen und sortieren, einschl. Auf- und Abladen einschl. Entleeren des zu demontierenden Teils, einschl. Demontieren der Konsolen, Halter, Armaturen, Verschraubungen, Form- und Verbindungsstücke, Befestigungen, Spülkasten und Anschlussleitungen inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung						
2.1.09.0002	Abbruch Grund- u.Tragprofil Unterdecke v.Hand inkl. Bekleidungsputz nicht schadstoffbelastet Rand stehen lassen	USt. [%] 19%	Menge 32,00	Einheit m2	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 m2	Gesamtpreis [EUR]
Abbruch des Grund- und Tragprofils der Unterdecke, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, einschl. Abhängung,						

Tragstruktur aus Stahl und Unterdecke als Rabetzdecke mit Bekleidungsputz, Abbruchdicke 3,5 cm, einlagig, mit Spachtelung, tapeziert, auf Stahlbeton befestigt und Dämmung, geschraubt, komplett entfernen, Abhängehöhe 130 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m
 Rand von ca. 5-10 cm zur Wandputz stehen lassen, wenn keine verletzungsfreie Entfernung vom Wandputz (asbesthaltig) möglich ist
 inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0003	Abbruch Lüftungsleitung Formstück Befestigung DN200-300 v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	16,50	m	 pro 1,00 m	.....

Abbruch der Lüftungsleitung, aus Alu-Flexrohr DN 200 mm, einschl. der Befestigungen, Form-, Lüftungsein- und Austritts-, und Verbindungsstücke, Nenndurchmesser über DN 200 bis DN 300, im Gebäude, Höhe bis 4,0 m, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme
 inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0004	Abbruch Fenster Stahl H 150 cm B 135 cm Maulweite/WD 15 cm Rahmen-D 75 mm Glas-D 30 mm v.Hand nicht schadstoffbelastet				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 St	.....
		19%	1,00	St		

Abbruch eines Einfachfensters, ehem. Nische
Fahrkartenverkauf, mit 4-fach Verglasung, Teil einer
Pfosten-Riegel-Fassade, aus Stahl, im Rahmen einer
Teilabbruchmaßnahme, Höhe Blendrahmen 150 cm, Breite
Blendrahmen 135 cm, einschl. Zarge, Maulweite/Wanddicke
15 cm, Dicke Rahmen 75 mm, Dicke Verglasung 30 mm,
einschl. Entglasen, Ausführung innerhalb des Bauwerks,
Arbeitshöhe bis 3 m, nicht schadstoffbelastet
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
handgeführten Kleingeräten, Ausführung
erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0005	Teilabbruch Pfosten-Riegel-Fassade H 4m v.Hand nicht schadstoffbelastet				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	15,00	m		

Teiltrückbau der Pfosten-Riegel-Fassade inkl.
Oberlichtkasten, Unterkonstruktion und sämtlichen
Anschlüssen an Decke und Boden, Fassade als
Pfosten-Riegel-Fassade, Baujahr ca. 1978, Rahmen aus
Aluminium, mit Floatglaseinsätzen, aufgebaut als
3-geteilte Fassade mit Sockelanprallblende Höhe ca.
40cm, Glaseinsatz Höhe: ca. 1,80m, und Oberlicht,
ausgeführt als Oberlichtkasten, Tiefe ca. 40cm aus
Metall mit foliertem Glaseinsatz und eingesetzter
Beleuchtung,
Achsabstände der Fassade mit verschiedenen Breiten: ca.

80cm, ca. 1m, ca. 1,5m bis ca. 2m, inkl.
 Unterkonstruktion aus Stahlstützen mit beidseitiger
 Verstrebung an Rohdecke und Fußplatte unter
 Granitboden, Arbeitshöhe bis 4m, nicht
 schadstoffbelastet
 Fassade vollständig abbrechen, Material fachgerecht
 sortieren, aus Baubereich entfernen, Material laden, im
 staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und
 sachgerecht entsorgen
 Abbruch nur als Teilrückbau in durch den AG
 festgelegten Bereichen der Baustelle
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
 Position einzubeziehen, Mengenermittlung nach Aufmaß,
 Ausführung gemäß Zeichnung
 Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten,
 Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm,
 Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne
 Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0006	Teilabbruch Grund-u.Tragprofil Trennwand abbrechen v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	22,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Grund- und Tragprofils der Trennwand,
 oberhalb des zuvor beschriebenen Fassadenabbruchs in
 Anschluss an Rohbaudecke, aus Stahlprofilen, im Rahmen
 einer Teilabbruchmaßnahme, einschl. Befestigungsmittel,
 auf Stahlbeton befestigt, gedübelt, komplett entfernen,
 Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0
 m
 inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
 Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
 lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
 Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
 Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0007	Teilabbruch Trockenbau Beplankung Trennwand abbrechen v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	22,00	m2		

Abbruch der Beplankung der Trennwand, oberhalb des zuvor beschriebenen Fassadenabbruchs in Anschluss an Rohbaudecke, aus Trockenbauplatten, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, einschl. Befestigungsmittel, auf Grund- u.Tragprofil aus Stahl befestigt, gedübelt, komplett entfernen, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0008	Abbruch Doppelboden Bau-H 1200-1500mm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	27,00	m2		

Abbruch des Doppelbodens inklusive Unterkonstruktion im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Aufbauhöhe über 1200 bis 1500 mm, Abbruch des Oberbelages wird gesondert vergütet
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit

handgeführten Kleingeräten, Ausführung
erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0009	Zulage Abbruch Doppelboden Mehrdicke BauH 50-100mm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	27,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Doppelbodens, wie zuvor beschrieben,
jedoch Mehrdicke BauH 50-100mm

2.1.09.0010	Zulage Abbruch Doppelboden Schüttung v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7,50	m3	 pro 1,00 m3	.....

Zulage Abbruch des Doppelbodens, wie zuvor beschrieben,
Abbruch des Füllmaterials als Schüttung zwischen der
Unterkonstruktion, aus Perlite
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
handgeführten Kleingeräten, Ausführung
erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0011	Zulage Abbruch Doppelboden an Bestandsleitung v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....
		Zulage Abbruch des Doppelbodens, wie zuvor beschrieben, jedoch im Nahfeld der bodendurchbrechende Bestandsleitung DN 80mm in Feinarbeit				
2.1.09.0012	Sturz abbrechen H30cm T90cm v.Hand nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	0,50	m3	 pro 1,00 m3	.....
		Abbruch des Sturzes über Eingangsbereich, einschließlich Putz, einseitig, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchtiefe T90cm, Höhe Sturz bis 30cm, Arbeitshöhe bis 3m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Wasserfreisetzung				
2.1.09.0013	Abbruch Innenwand KS D 15 cm v.Hand nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Abbruch der Innenwand aus Mauerwerk aus Kalksandsteinen, einschl. Wandbelag - geflieste Flächen werden gesondert vergütet - im Rahmen einer				

Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 15 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0014	Abbruch Innenwand KS D 20 cm v.Hand nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	30,50	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch der Innenwand aus Mauerwerk aus Kalksandsteinen, wie zuvor beschrieben, jedoch Abbruchdicke 20 cm

2.1.09.0015	Abbruch Innenwand KS D 28,5 cm v.Hand nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch der Innenwand aus Mauerwerk aus Kalksandsteinen, wie zuvor beschrieben, jedoch Abbruchdicke 28,5 cm

2.1.09.0016	Abbruch Innenwand TB D 28,5 cm v.Hand nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch der Innenwand,wie zuvor beschrieben, jedoch als
Trockenbauwand, Abbruchdicke 28,5 cm

2.1.09.0017	Abbruch Innenwand KS D 35 cm v.Hand nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch der Innenwand aus Mauerwerk aus
Kalksandsteinen,wie zuvor beschrieben, jedoch
Abbruchdicke 35 cm

2.1.09.0018	Sägeschnitt Bodenbelag Naturwerkstein Estrich D 50-100mm v.Hand nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	11,00	m	 pro 1,00 m	.....

Sägeschnitt des Bodenbelages auf der Anschlusslinie des
Fassaden- und Innenwandverlaufs, aus Naturwerkstein,
großformatig, einschließlich Mörtelbett und Estrich, im
Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme,
Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
handgeführten Kleingeräten, Ausführung
erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80

dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0019	Zulage Sägeschnitt Mehrdicke Bodenaufbau Naturwerkstein Estrich D 50mm v.Hand nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	11,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Sägeschnitt des Bodenbelages, wie zuvor
beschrieben, jedoch Mehrdicke der Sägeschnitttiefe von
je 5cm
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
handgeführten Kleingeräten, Ausführung
erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0020	Zulage Abbruch Bodenbelag Toleranz von Schnittlinie unter 10mm alle 3m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	11,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein,
wie zuvor beschrieben,
jedoch Abweichungstoleranz der Schnittlinie alle 3m
unter 10mm
Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.09.0021	Zulage Abbruch Bodenbelag keine Überschneidung bei Eckschnitten mögl.				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	St	pro 1,00 St	.....

Zulage zu Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, wie zuvor beschrieben, jedoch kein Überschneiden an Eckausschnitten möglich
Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.09.0022	Abbruch Bodenbelag Naturwerkstein D 50-100mm v.Hand nicht schadstoffbelastet				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	1,50	m2	pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages, aus Naturwerkstein, großformatig, Dicke inklusive Mörtelbett über 50 bis 100 mm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0023	Abbruch Bodenbelag Zementestrich D 5-10cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	36,50	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 5-10 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.09.0024	Zulage Abbruch Mehrdicke Zementestrich D 5cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	36,50	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch des Bodenbelages aus Zementestrich bis Rohboden bei zusätzlicher Mehrdicke von 5cm, unbewehrt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.10 Technikräume Bahnsteigebene		EUR				
2.1.10.0001	Ausbau Innentür Stahl besch B90cm H201cm Maulweite 25cm schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....
	Abbruch einflügelige Stahltüre mit Stahlzarge, H201 cm, B90 cm, ausbauen Stahlzargeneinstand im Bodenbelag fachgerecht ausschneiden und Dübellöchern und eventuellen Beton- oder Mauerwerksabplatzungen fachgerecht verschließen, Befestigungselemente aus Stahl fachgerecht ausschneiden, Bereich vorbereiten für nachfolgende Mauerarbeiten, schadstoffbelastet, Stahlbeschichtung kann Blei enthalten, Verhinderung von Verletzungen der Lackoberflächen inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung					
2.1.10.0002	Abbruch Schwelle Innentür B90cm H bis 5cm Maulweite 25cm nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....
	Abbruch der Schwelle, Innentür, wie zuvor beschrieben, aus Betonwerksteinen, einschließlich Mörtelbett und Estrich,					

inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.10.0003	Abschottung Technische Geräte Schutzwand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	10,50	m2	pro 1,00 m2	.....

Abschottung Innenwand, Schutz von nahegelegenen Installationen, kleinster Abstand 35mm, Schutzwand aus OSB-Platte erstellen und mit Unterkonstruktion in Lage sichern, staubdicht abschließen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

2.1.10.0004	Abbruch Innenwand KS D 15 cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	10,50	m2	pro 1,00 m2	.....

Abbruch der Innenwand aus Mauerwerk aus

Kalksandsteinen, einschl. Wandbelag - geflieste Flächen werden gesondert vergütet - im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke 15 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 3,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.1.10.0005	Zulage Abbruch Innenwand sehr vorsichtig v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	10,50	m2	pro 1,00 m2	.....

Zulage Abbruch der Innenwand aus Mauerwerk von Hand, sehr vorsichtig abbrechen mit kleinem Gerät, kleinster Abstand 35mm bis zum nächsten technischen Gerät sehr gering

2.1.10.0006	Bodenaufbau einschneiden D 6-10cm nicht schadstoffbelastet				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	9,50	m	pro 1,00 m	.....

profilgerechtes einschneiden des Bodenaufbaus mit Absaugung des Arbeitsbereiches als Vorbereitung zum Ausbau des Bodenaufbaus aus Zementestrich und Feinsteinzeugfliesen oder Werksteinplatten, Tiefe 6-10cm

2.1.10.0007	Bodenaufbau ausbauen entsorgen D 6-10cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	5,00	m2		
eingeschnittenen Bodenaufbau aus Zementestrich und Fliesen oder Betonwerksteinplatten, Tiefe 6-10 cm, profilgerecht ausbauen inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung						
2.1.10.0008	Zulage Abbruch Bodenbelag Fliese/Pl. D 15mm, v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	4,00	m2		
Zulage Abbruch des Bodenbelages, aus Steinzeugfliesen, kleinformig, Dicke bis 15mm, einschl. Mörtelbett im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Wasserfreisetzung						

2.1.10.0009	Teilabbruch Sockelleisten Fliese nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	9,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Abbruch Sockelleisten aus Steinzeugfliese Höhe bis 10cm, in Teilflächen einschl. Trennschnitt, profilgerecht abschlagen, Abbruchfläche und angrenzende Bauteile reinigen, Abbruchfläche zur Weiterverarbeitung vorbereiten inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung				
2.1.10.0010	Untergrund prüfen auf Schad- Hohlstellen abklopfen Innenwand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Untergrund prüfen auf Schad- und Hohlstellen, durch Abklopfen, Schadstellen und Rissverläufe markieren, an Innenwand, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3,0 m, Ausführung gemäß Zeichnung				

2.1.10.0011	Abbruch schadhafter Putz Innenwand D bis 3cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abbruch von schadhaften Putz an Innenwand, gipshalt. Putzmörtel nach Prüfung AN, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis 3 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 3,0 m inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

2.2	Schadstoffbelastete Maßnahmen	EUR
------------	--------------------------------------	------------------

2.2.01	Abschottungen	EUR
---------------	----------------------	------------------

2.2.01.0001	Zulage Materialtransport	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	psch	 pro 1,00 psch	.....

Zulage als Pauschale für die Erschwernis beim Materialtransport für Abschottungsmaterialien, wegen verlängerter Laufwege und Transport von der BE-Fläche/ Anlieferstelle in die Passage ohne direkte Anfahrtsmöglichkeit für Aufbau und Abbau horizontaler Förderweg zum Lagerplatz der Baustelle 350 m, über Rampe und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit Steigung > 6%
Die Art des Transport bleibt dem AN überlassen, auf Grund des Arbeitsbereichs im Innenraum sind jedoch ausschließlich elektrisch betriebene Fahrzeuge ohne Abgasausstoß möglich.
Die Fläche der Passage kann, auf Grund eines unterirdischen Kollektorgangs nur mit einer maximalen Last von 2 Tonnen befahren werden.

2.2.01.0002	Abschottung PE-Folie als umseitiger Anschluss an aufgehende Bauteile	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	50,00	m	 pro 1,00 m	.....

Herstellen eines luft- und staubdichten umseitigen Anschlusses der nachstehend beschriebenen Raumabschottung an angrenzende Bauteile wie Betonstützen, Pfosten-Riegelfassade und Wänden mittels gewebeverstärkter PE-Folie (schwer entflammbar) und staubdichter Verklebung mittels Industrieklebeband, liefern, einbauen, rückstandslos abbauen und vollständig entfernen, allseitige Überbrückung von Abständen von bis zu 50 cm

2.2.01.0003	Abschottung PE-Folie als umseitiger technische Geräte Größe 1-2 m3	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellen eines luft- und staubdichten umseitigen Anschlussesum technische Geräte mittels gewebeverstärkter PE-Folie (schwer entflammbar) und staubdichter Verklebung mittels Industrieklebeband, liefern, einbauen, rückstandslos abbauen und vollständig entfernen, allseitige Überbrückung von Abständen von bis zu 50 cm

2.2.01.0004	Abschottung Türen/Fassadenöffnungen, PE-Folie, schwer entflammbar	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	50,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Herstellen eines luft- und staubdichten Anschlusses der in der Pfosten-Riegelfassaden vorhandenen Türen und Öffnungen, mittels gewebeverstärkter PE-Folie (schwer entflammbar) und staubdichter Verklebung mittels Industrieklebeband, liefern, einbauen abbauen und vollständig entfernen, Umlaufende Anschlüsse an angrenzende Bauteile und Durchdringungen sowie alle Stoßstellen unterdruckfest herstellen

2.2.01.0005	Abschottung Trennwand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	100,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Abschottung als raumhohe Trennwand, in Höhen bis ca. 4m, Tragkonstruktion aus Holz, einseitige Bekleidung aus glatten, abwaschbaren und wiederverwertbaren Platten, Baustoffklasse A1, AB, als Abtrennung innerhalb des Bauabschnitts, Umlaufende Anschlüsse an angrenzende Bauteile und Durchdringungen sowie alle Stoßstellen unterdruckfest liefern, herstellen und abbauen und vollständig entfernen
vorgefertigt zum Einbau nachfolgend beschriebener Folienschlupftüre

2.2.01.0006	Abschottung Trennwand, Schlupftüre staubdicht einbauen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	St	 pro 1,00 St	.....

staubdichte Folienschlupftüre in zuvor beschriebener Trennwand, H mind. 2m, B mind. 1m liefern, einbauen,

staubdicht verkleben, abbauen und vollständig entfernen

2.2.01.0007	Abschottung Trennwand - Zulage Anschluss Durchführungen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....
		Zulage zu zuvor beschriebener Trennwand für die Durchführung der Abluftleitungen ca. D450, umlaufende Anschlüsse sind umseitig und unterdruckfest zu verkleben				

2.2.01.0008	Bodenbelag schützen, Bautenschutzmatte	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	50,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Bodenbelag im Bereich des Bauabschnitt und Lagerfläche in der Passage vollflächig mit Bautenschutzmatte 3mm aus Gummigranulat abdecken, als Trennschicht zur Bodenschutzplatte, liefern, verlegen auf festen Bodenbelag (Granitboden) und nach Fertigstellung der Abbrucharbeiten wieder vollständig entfernen Matten werden während Abbrucharbeiten mit Schadstoffe nach TRGS 519 und TRGS 521 belastet und sind im Anschluss vollständig und entsprechend der Schadstoffbelastung zu entsorgen Brandklasse: mind. B1 - schwer entflammbar				

2.2.01.0009	Schließen von Kleinöffnungen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	20,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Schließen von Kleinöffnungen zur Abschottung des Unterdruckbereichs mittels PE-Folie und Industrieklebeband zur Herstellung der Staub- und Luftdichtigkeit
Zu schließen sind alle nicht gesondert beschriebenen Kleinöffnungen bis 2,5m2 einschl. Türen und Fassadenöffnungen, sofern nicht gesondert beschrieben, Ausführung entsprechend Anforderung nach TRGS 519, liefern, verbauen, demontieren, dekontaminieren und entsorgen

2.2.01.0010	Schließen von sonstigen Öffnungen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Schließen von weiteren Öffnungen zur Abschottung des Unterdruckbereichs mittels PE-Folie und Industrieklebeband zur Herstellung der Staub- und Luftdichtigkeit.
Zu schließen sind alle nicht gesondert beschriebenen Öffnungen bis ca. 10 m2 einschl. Türen und Fassadenöffnungen, sofern nicht gesondert beschrieben, Ausführung entsprechend Anforderung nach TRGS 519, liefern, verbauen, demontieren, dekontaminieren und entsorgen

2.2.02	Unterdruckhaltung	EUR
---------------	--------------------------	------------------

2.2.02.0001	Zulage Unterdruckhaltung abbauen, transportieren, aufbauen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	psch	 pro 1,00 psch	.....

Zulage als Pauschale, für alle folgenden Positionen der

Unterdruckhaltung für das Umsetzen der Gerätschaften und Leitungen zu den Technikräumen Bahnsteigebene, über Treppe ein Stockwerk tiefer

2.2.02.0002	Unterdruckanlage Raum 125m3 - 8-facher Luftwechsel/h	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Unterdruckanlage mit Schwebstofffilter, einschl. Vor- und Zwischenfilter, für einen Unterdruck nach TRGS 519, DGUV-Regel 101-004, für kontrollierte Lufthaltung, einschl. Kontrollgerät mit kontinuierlicher Aufzeichnung und optischer Warneinrichtung, Größe des Abschottungsraum 40 bis 125m3, mind. 8-facher Luftwechselrate/Stunde, liefern, installieren, reinigen, demontieren und vollständig entfernen, einschl. Entsorgung der Filter und anderer anlagenspezifischer Abfallstoffe, gem. Schadstoffbelastung.
Betrieb der Anlage mit 8-fachem Luftwechsel, mit einer maximalen Auslastung von 70% der Geräte, nach Beendigung der Arbeiten jeden Tag mind. eine Stunde mit 8-fachem Luftwechsel nachströmen lassen. Einschl. Dauerbetrieb über Nacht mit auf die Hälfte reduziertem Luftwechsel.
Über die Dauer der Bauzeit nötige Filterwechsel sind einzukalkulieren. Aufstellung im Innenraum, Unterdruckhaltung in zwei Bereichen: Abschnitt 1: Technikraum EV404c/FM2 311b/SiBe (Raumvolumen: 120m3)
Abschnitt 2: Technikraum Bahnsteigebene (Raumvolumen: 45m3) - Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung.
Aufstellung der Anlage im EG - Ausgang Karolinenstraße, für die Versorgung der beiden Abschnitte über der Treppe und in der Passage im 2.UG. Höhenunterschied von ca. 9m mit Leitungslängen über Treppe ca. 40m.
Zuleitungen in Baubereiche werden gesondert vergütet

2.2.02.0003	Unterdruckanlage Raum vorhalten	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	StWo	 pro 1,00 StWo	.....

Pos. wie zuvor beschrieben jedoch das Vorhalten

2.2.02.0004	Abluftleitung L 40-60m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	100,00	m	 pro 1,00 m	.....

Abluftleitung aus nichtbrennbaren Rohren, liefern innerhalb des Schwarzraumes, Durchmesser entsprechend Anschlüssen und zu führendem Luftvolumen der Unterdruckanlage mit Einzellängen über 40 bis 60 m, liefern, verlegen und abbauen und vollständig entfernen, Aufstellung in Gebäuden.

2.2.02.0005	Überwachung Unterdruckeinr. Unterdruckdauer Schwarzraum	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Überwachung der Unterdruckeinrichtung für die Dauer der Unterdruckhaltung im Schwarzraumbereich außerhalb der Arbeitszeit

2.2.02.0006	Überwachung Unterdruckeinr. vorhalten	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	StWo	 pro 1,00 StWo	.....

Pos. wie zuvor beschrieben jedoch das Vorhalten

2.2.03	Dekontaminationsschleusen und Industries	EUR
---------------	---	------------------

2.2.03.0001	Personendekontaminationseinheit 4-Kammer, Schleusung 2Personen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Personendekontaminationseinheit nach TRGS 519 als 4-Kammerschleuse, mit Industriestaubsauger für Personenreinigung, Staubklasse H/L/M, Aufstellung im Innenbereich, Untergrundfläche befestigt und versiegelt, als vorgefertigte Module, Oberfläche glatt, abwaschbar, für gleichzeitige Schleusung von 2 Personen, mit selbständiger Unterdruckhaltung, Luftführung mit Rückschlagklappen und Türen mit Verriegelungssystem, liefern, aufbauen, anschließen und betreiben, täglich nach Abschluss der Arbeiten feucht reinigen, abbauen und vollständig entfernen. Einschl. aller nötiger Filterwechsel
Länge ca. 4x 1,0 m,
Breite max. 1,2 m,
Höhe ca. 2,1 m,
mit Reinigungsvorrichtung als Wasserdusche, einschl. Abwasserreinigungsanlage inkl. Stiefelreinigungsanlage, liefern, aufbauen, reinigen, abbauen und entfernen
Verunreinigtes Brauchwasser ist gesondert zu entsorgen

2.2.03.0002	Personendekontaminationseinheit 4-Kammer vorhalten	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	StWo	 pro 1,00 StWo	.....

Personendekontaminationseinheit nach TRGS 519 als 4-Kammerschleuse wie zuvor beschrieben, jedoch vorhalten; einschl. täglichen feucht zwischenreinigen.

2.2.03.0003	Personendekontaminationseinheit Zulage Anschluss für Absaugung	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Zulage zu zuvor beschriebener Personendekontaminationseinheit für das Herstellen mit einem Anschluss für die Absaugung

2.2.03.0004	Personendekontaminationseinheit Zulage Anschluss Türe in Abschottung	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage für das Herstellen eines luft- und staubdichten Anschlusses der zuvor beschriebenen Personendekontaminationseinheit an die Abtrennung des Bauabschnitts mittels gewebeverstärkter PE-Folie (schwer entflammbar) und staubdichter Verklebung durch Industrieklebeband, allseitige Überbrückung von Abständen von bis zu 15 cm

2.2.03.0005	Materialdekontaminationseinheit 2-Kammer	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....
	Materialdekontaminationseinheit nach TRGS 519 als 2-Kammerschleuse, z.B. als vorgefertigte Module, Oberfläche abwaschbar, mit selbständiger Unterdruckhaltung und Türen mit Verriegelungssystem, Reinigungsvorrichtung als Luftdusche mit 30-fachem Luftwechsel in Kammer 2, mit Rolltorelementen, liefern, aufbauen, anschließen und betreiben, täglich nach Abschluss der Arbeiten feucht reinigen, abbauen und vollständig entfernen. Einschl. aller nötiger Filterwechsel Größe der Kammern Breite max. 2,2m Länge ca. 2m Höhe ca. 2,10m					

2.2.03.0006	Materialdekontaminationseinheit 2-Kammer - vorhalten	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	StWo	 pro 1,00 StWo	.....
	Materialdekontaminationseinheit nach TRGS 519 als 2-Kammerschleuse, wie zuvor beschrieben, vorhalten					

2.2.03.0007	Materialschleuse Zulage Anschluss für Absaugung	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....
	Zulage zu vorher beschriebener Materialschleuse für das Herstellen mit einem Anschluss für die Absaugung					

2.2.03.0008	Materialschleuse Zulage Anschluss Türe in Abschottung				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	5,00	m	pro 1,00 m	.....
		Zulage für das Herstellen eines luft- und staubdichten Anschlusses der zuvor beschriebenen Materialschleuse an die Abtrennung des Bauabschnitts mittels gewebeverstärkter PE-Folie (schwer entflammbar) und staubdichter Verklebung mittels Industrieklebeband, allseitige Überbrückung von Abständen von bis zu 15 cm				

2.2.03.0009	Sicherheitsstaubsauger Staubklasse H für Asbestabbruch	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
						
		19%	1,00	St	pro 1,00 St	.....
Industriestaubsauger/Sicherheitsstaubsauger für die Aufnahme von gesundheits- und krebserregenden Stäuben der Staubklasse H und nach Vorgabe TRGS519 liefern, vorhalten, betreiben und nach Abschluss der Arbeiten vollständig entfernen. Anzahl ist entsprechend der vor Ort tätigen Mitarbeiterzahlen und auszuführenden Arbeiten nach TRGS 519 zu kalkulieren einschl. sämtlicher Betriebskosten, Wartung, für die Arbeiten nötigen Filterwechsel und die Reinigung bei Ausschleusen der Geräte						

2.2.03.0010	Sicherheitsstaubsauger Staubklasse H für Asbestabbruch vorhalten	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	StWo	 pro 1,00 StWo	.....

Industriestaubsauger/Sicherheitsstaubsauger Staubklasse
H über die zuvor genannte Grundstandzeit hinaus
vorhalten

2.2.04	Schadstoffentfernung mit Schwarzbereich	EUR				
2.2.04.0002	Verpacken und Entsorgung Abbruchmaterial gem. TRGS 519	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7,00	t	 pro 1,00 t	.....

Abbruchmaterial der zuvor beschriebenen Asbestplatten
in Bigbags/Metallbehältern verpacken und entsprechend
der Vorgabe des Entsorgungsbetriebs Nürnberg Süd mit
Zement verschlämmen/verdichten
Behälter noch im Baustellenbereich entsprechend TRGS
519 mit Aufkleber/Aufdruck versehen und auf Paletten im
Bereich der Passage (abgetrennter Bereich)
zwischenlagern
täglich, zu den mit dem AG abgestimmten Zeiten und
unter Begleitung mindestens einer zusätzlichen Person
zur Überwachung des zivilen Personenverkehrs,
transportieren, ausschleusen der Bigbags/Metallbehälter
über den ausgelegten Fahrweg aus der Passage in die
BE-Fläche in der Findelgasse bringen, zum Lager/zur
Anlage Nürnberg Süd (Marthweg201, 90455 Nürnberg)
fahren und entsorgen
einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags,
Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des
Abbruchmaterials
Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege
von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz
Findelgasse,
vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über
Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit
Steigung > 6%
Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach

Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
zu entsorgen.
Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und
gesondert vergütet Abrechnung nach m3 ausgebauter
Menge.
Die Fläche der Passage kann, auf Grund eines
unterirdischen Kollektorgangs nur mit einer maximalen
Last von 2 Tonnen befahren werden.

2.2.04.0003	Entsorgungsgebühr asbesthaltige Bauteile und Platten				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	7,00	t	pro 1,00 t	.....
		Entsorgungsgebühr für zuvor beschriebene asbestbelastetem Abbruchmaterial entsprechend Entsorgungsnachweis, einschl. ggf. nötiger Beprobungen des Abbruchmaterials				

2.2.05	Schwarzbereich Technikräume Bahnsteigebe				EUR	
2.2.05.0001	Oberfläche reinigen H-Sauger lose Verunreinigung absaugen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	110,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung, von losen Verunreinigungen, durch Absaugen mit Sauger Staubklasse H, ggf.schadstoffbelastet, nicht asbesthaltig, inkl. Schutzausrüstung FFP3-Masken und Schutzanzüge Typ 5 Kategorie III, Ausführung gemäß Zeichnung				

2.2.05.0002	Abbruch Sockelstreifen Linoleum H 60mm D 0,5 cm v.Hand asbesthaltig	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,50	m	 pro 1,00 m	.....

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird gesondert vergütet,
Abbruch Sockelstreifen aus Linoleum, einschl. Entfernen der Klebereste, Höhe 60 mm, geklebt, Abbruchdicke 0,5 cm, Vermutung: asbesthaltig, schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken, ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN, Kontaktflächen reinigen.
einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags, Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des Abbruchmaterials
Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz Findelgasse,
vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit Steigung > 6%
Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) zu entsorgen.
Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und gesondert vergütet

2.2.05.0003	Abbruch Bodenbelag Linoleum D 0,5 cm v.Hand asbesthaltig	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	20,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird gesondert vergütet,
Abbruch von Bodenbelag aus Linoleum, asbesthaltig, im ganzen lösen ohne Schnitt und Bruch einschl. Entfernen der Klebereste (Kleber und Mörtel nicht asbesthaltig),

im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, geklebt,
 Abbruchdicke bis 0,5 cm,
 schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken,
 ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS
 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN,
 Kontaktflächen reinigen.
 einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags,
 Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des
 Abbruchmaterials
 Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege
 von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz
 Findelgasse,
 vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über
 Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit
 Steigung > 6%
 Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
 zu entsorgen.
 Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und
 gesondert vergütet

2.2.06	Schwarzbereich Technikraum EV404c/FM2 31	EUR
---------------	---	------------------

2.2.06.0001	Abbruch Tür Stahl H 210 cm B 90 cm Türblatt-D 4 cm v.Hand asbesthaltig	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
					 pro 1,00 St	.....
		19%	1,00	St		

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen
 entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird
 gesondert vergütet,
 Abbruch der Tür, Teil einer Pfosten-Riegel-Fassade, aus
 Stahl, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Höhe
 Nennmaß Wandöffnung 210 cm, Breite Nennmaß Wandöffnung
 90 cm, einschl. Blockzarge D 50mm, einschl. Beschlag,
 Türblattdicke 4 cm, Türblattfüllung vermutet
 asbesthaltig und als ganzes Element ausbauen,
 entsorgen, Arbeitshöhe bis 3 m
 schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken,
 ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS
 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN,
 Kontaktflächen reinigen.
 einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags,
 Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des

Abbruchmaterials
 Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege
 von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz
 Findelgasse,
 vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über
 Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit
 Steigung > 6%
 Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
 zu entsorgen.
 Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und
 gesondert vergütet

2.2.06.0002	Abbruch Tür Stahl besch B 90 cm H 262 cm Maulweite/WD 15 cm Türblatt-D 4 cm v.Hand nicht schadstoffbelastet	USt. [%] 19%	Menge 1,00	Einheit St	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 St	Gesamtpreis [EUR]
-------------	--	----------------------------	--------------------------	--------------------------	---	--------------------------------

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen
 entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird
 gesondert vergütet,
 Abbruch von Innentüren aus beschichtetem Stahl, im
 Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Breite Nennmaß
 Wandöffnung bis 90 cm, Höhe Nennmaß Wandöffnung bis 270
 cm, einschl. Oberlichtelement, Umfassungszarge,
 Maulweite/Wanddicke 15 cm, einschl. Beschlag,
 Türblattdicke 4 cm, Arbeitshöhe bis 3,0 m, Anschluss an
 asbestbelasteten Putz
 schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken,
 ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS
 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN,
 Kontaktflächen reinigen.
 einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags,
 Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des
 Abbruchmaterials
 Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege
 von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz
 Findelgasse,
 vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über
 Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit
 Steigung > 6%
 Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)

zu entsorgen.
Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und
gesondert vergütet

2.2.06.0003	Abbruch Tür Stahl besch B 90 cm H 262 cm Maulweite/WD 20cm Türblatt-D 4cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....
Abbruch der Innentür, wie zuvor beschrieben, jedoch Maulweite/Wanddicke 20 cm						
2.2.06.0004	Abbruch Rand Grund- u.Tragprofil Unterdecke v.Hand inkl. Bekleidungsputz nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,50	m2	 pro 1,00 m2	.....
Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird gesondert vergütet, Abbruch des stehengelassenen Randes des Grund- und Tragprofils der Unterdecke, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, einschl. Abhängung, Tragstruktur aus Stahl und Unterdecke als Rabetzdecke mit Bekleidungsputz, Abbruchdicke 3,5 cm, einlagig, mit Spachtelung, tapeziert, auf Stahlbeton befestigt und Dämmung, geschraubt, komplett entfernen, Abhängehöhe 130 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken, ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN, Kontaktflächen reinigen. einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags,						

Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des Abbruchmaterials
 Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz Findelgasse, vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit Steigung > 6%
 Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) zu entsorgen.
 Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und gesondert vergütet

2.2.06.0005	Abbruch Fliesen/Platten Innenwand Fliese/Pl. D 15mm v.Hand nicht schadstoffbelastet				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	22,50	m2		

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird gesondert vergütet,
 Abbruch von Fliesen/Platten an Innenwand, aus Steinzeugfliesen, kleinformig, Dicke bis 15 mm, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 2,0 m, nicht schadstoffbelastet
 schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken, ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN, Kontaktflächen reinigen.
 einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags, Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des Abbruchmaterials
 Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz Findelgasse, vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit Steigung > 6%
 Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) zu entsorgen.

Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und gesondert vergütet

2.2.06.0006	Abbruch Putz asbesthaltig Innenwand D bis 2cm v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	130,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird gesondert vergütet,
Abbruch von asbesthaltiger Putz an Innenwand, 2-schichtig, Gips-Putzmörtel/zementgebundener Putz nach Prüfung AN, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Abbruchdicke bis 2 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m
schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken, ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN, Kontaktflächen reinigen.
einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags, Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des Abbruchmaterials
Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz Findelgasse,
vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit Steigung > 6%
Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) zu entsorgen.
Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und gesondert vergütet

2.2.06.0007	Abbruch Vorsatzschale Mauerwerk inkl. Unterkonstruktion/Dämmung D bis 40cm v.Hand, nicht schadstoffbelastet	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 m3	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	m3		

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird gesondert vergütet,
Abbruch der Installationsvorwand, freistehend, aus Mauerwerk, einseitig befließt bis H 2m, darüber verputzt, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, inkl. Unterkonstruktion und Dämmung abbauen, Abbruchdicke bis 40 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 4,0 m, nicht schadstoffbelastet, Putz auf Vorwand asbestbelastet, schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken, ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN, Kontaktflächen reinigen.
einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags, Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des Abbruchmaterials
Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz Findelgasse,
vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit Steigung > 6%
Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) zu entsorgen.
Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und gesondert vergütet

2.2.06.0008	Abbruch Sockelstreifen Linoleum H 60mm D 0,5 cm v.Hand asbesthaltig	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR] pro 1,00 m	Gesamtpreis [EUR]
		19%	24,50	m		

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird

gesondert vergütet,
 Abbruch Sockelstreifen aus Linoleum, einschl. Entfernen
 der Klebereste (Kleber und Mörtel nicht asbesthaltig),
 im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, Höhe 60 mm,
 geklebt, Abbruchdicke 0,5 cm, Ausführung innerhalb des
 Bauwerks, Vermutung asbesthaltig
 schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken,
 ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS
 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN,
 Kontaktflächen reinigen.
 einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags,
 Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des
 Abbruchmaterials
 Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege
 von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz
 Findelgasse,
 vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über
 Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit
 Steigung > 6%
 Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
 zu entsorgen.
 Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und
 gesondert vergütet

2.2.06.0009	Abbruch Bodenbelag Linoleum D 0,5 cm v.Hand asbesthaltig	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	22,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen
 entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird
 gesondert vergütet,
 Abbruch von Bodenbelag aus Linoleum, asbesthaltig, im
 ganzen lösen ohne Schnitt und Bruch einschl. Entfernen
 der Klebereste (Kleber und Mörtel nicht asbesthaltig),
 im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, geklebt,
 Abbruchdicke bis 0,5 cm,
 schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken,
 ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS
 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN,
 Kontaktflächen reinigen.
 einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags,
 Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des

Abbruchmaterials
 Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege
 von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz
 Findelgasse,
 vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über
 Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit
 Steigung > 6%
 Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
 zu entsorgen.
 Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und
 gesondert vergütet

2.2.06.0010	Abbruch Bodenbelag Fliese/Pl. D 15mm, v.Hand nicht schadstoffbelastet				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	5,50	m2		

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen
 entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird
 gesondert vergütet,
 Abbruch des Bodenbelages, aus Steinzeugfliesen,
 kleinformig, Dicke bis 15mm, einschl. Mörtelbett im
 Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht
 schadstoffbelastet, Vermutung Trennschichtpappe
 (asbesthaltig) darunter
 schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken,
 ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS
 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN,
 Kontaktflächen reinigen.
 einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags,
 Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des
 Abbruchmaterials
 Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege
 von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz
 Findelgasse,
 vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über
 Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit
 Steigung > 6%
 Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach
 Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung)
 zu entsorgen.
 Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und

gesondert vergütet

2.2.06.0011	Abbruch Bodenbelag Trennschichtpappe asbesthaltig D 0,3cm v.Hand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	27,00	m2		

Schadstoffhaltiges Material aus Anlagenteilen entfernen, im Schwarzbereich, Schwarzbereich wird gesondert vergütet,
Abbruch von Bodenbelag Trennschichtpappe, asbesthaltig, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, geklebt, Abbruchdicke bis 0,3 cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks
schadstoffhaltige Stoffe entsorgungsgerecht verpacken, ausschleusen, zwischenlagern, Schadstoff Asbest TRGS 519, im geschlossenen staubdichten Behälter des AN, Kontaktflächen reinigen.
einschl. aller benötigter Transportbehälter, Bigbags, Paletten oder Schuttcontainer zur Entsorgung des Abbruchmaterials
Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege von dem Lagerplatz Passage zum Lager-/Ladeplatz Findelgasse,
vertikaler Förderweg zum Lager-/Ladeplatz 350 m, über Rampe ca. und Anstieg Fußgängerzone Länge: ca. 75m mit Steigung > 6%
Stoffe sind schadstoffbelastet, und nach Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) zu entsorgen.
Die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen und gesondert vergütet

2.2.07	Baufeereinigung nach TRGS	EUR
---------------	----------------------------------	------------------

2.2.07.0001	Reinigen des Schwarzbereichs gem. TRGS 519 und TRGS 521	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	300,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

vollständiges Reinigen des Schwarzbereichs gem. TRGS 519 und TRGS 521, Grundfläche Abschnitt 1 (Technikraum EV404/FM2 311b/SiBe - Grundfläche: 30m2, Fassaden-/Wandfläche: 140m2) und Abschnitt 2 (Technikraum Bahnsteigebene - Grundfläche: 15m2, Wandfläche: 45m2)
Zu reinigen sind alle Oberflächen sofern nicht gesondert in unten stehenden Positionen angegeben. Einschl. Böden im Innenbereich, Belag aus Estrich, Oberfläche rau, einschl. flächenbündige Einbauteile wie Bodenabschlussschienen und Dehnfugenprofile, Metall, Einläufe soweit diese nicht nachfolgend als Zulage beschrieben und gesondert vergütet werden
Die Böden sind zwingend gem. TRGS 519 feucht und trocken zu reinigen, alle weitere Bauteile sind, sofern es die Oberflächenbeschaffenheit zulässt auch feucht und trocken zu reinigen.
Bauteile wie die Fassaden und sämtliche Einbauten bleiben im Bestand erhalten, und sind dementsprechend sorgsam und ohne Beschädigung der Oberflächen zu reinigen. Die Art der Reinigungsmittel ist entsprechend zu wählen

2.2.07.0002	Zulage Reinigen Rohr ND bis ca. 80mm H bis ca. 4,0m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....

Reinigen von Rohrleitungen, mit sichtbaren Befestigungsteilen, einschl. der Absperrvorrichtungen, Form- und Verbindungsstücke, aus Stahl oder SML, Außendurchmesser bis ca. 50 mm, Arbeitshöhe bis ca. 4,0 m.

2.2.07.0003	Zulage Reinigen von technischen Einrichtungen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	St	 pro 1,00 St	.....

Reinigen von Einrichtungen der technischen Anlage wie Schaltschränke, Gehäuse aus beschichtetem Aluminium oder Kunststoff

2.2.07.0004	Zulage reinigen Unterkonstruktion - Beplankung	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	50,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage zu zuvor beschriebener Reinigung der Unterkonstruktion im Schwarzbereich, für die Reinigung der Beplankung/Folien, Oberflächen glatt, abwaschbar, inkl. aller in der provisorisch verbauter Türen

2.2.07.0005	Zulage reinigen Folienabdeckung	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	50,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage Reinigen der Abschottung, PE-Folie, feucht reinigen

2.2.08

Messungen

EUR

Hinweis

Zur besseren zeitlichen Koordinierung werden die nötigen Raumlufmessungen über den AN beauftragt. Für die Messungen ist jedoch ein unabhängiges Prüflabor hinzuzuziehen und dem AG vor Auftragsvergabe zur Prüfung und Freigabe zu nennen.

Die Freimessungen am Ende jedes Abschnitts sind unmittelbar nach Fertigstellung der Reinigungen zu terminieren. Sämtliche Messergebnisse sind dem AG unverzüglich und in mind. 2-facher Ausfertigung zu übergeben

Alle Messungen sind gem. TRGS 519 und TRGS 521 sowie VDI 3492 auszuführen.

2.2.08.0001 Raumlufmessung nach VDI 3492

USt. [%]

Menge

Einheit

Einzelpreis [EUR]

Gesamtpreis [EUR]

19%

2,00

St

pro 1,00 St

.....

Raumlufmessung als Einzelmessung nach VDI 3492 und TRGS 519 und TRGS 521 im Schwarz- und Weißbereich vor und während der Bauphase zur Überprüfung der Faserkonzentration von Asbest- und künstlichen Mineralfasern in der Luft während der Abbrucharbeiten einschl. anliefern, vorhalten, einsetzen und wieder entfernen der nötigen Probeentnahmepumpen einschl. Übergabe der Proben an ein zertifiziertes Labor zur Auswertung der Proben und vollständiger Dokumentation
Messprotokolle sind umgehend, in mind. 2-facher Ausfertigung an den AG zu übergeben
die zeitliche Ausführung der Messungen ist mit dem AG abzustimmen

2.2.08.0002 Raumlufmessung als
Kontrollmessung nach VDI 3492

USt. [%]

Menge

Einheit

Einzelpreis [EUR]

Gesamtpreis [EUR]

19%

2,00

St

pro 1,00 St

.....

Position wie zuvor beschrieben, jedoch als Kontrollmessung nach Abschluss und vollständigen Reinigung des Schwarzbereichs zur Bestätigung und Einhaltung der Fasergrenzwerte nach TRGS 519 und TRGS 521 - Messanzahl und Messpunkte sind entsprechend DIN für eine vollständige Besprobung der Raumvolumen zu wählen
Die Messungen sind unmittelbar nach Fertigstellung der Reinigungen zu terminieren

2.2.08.0003	Raumlufthmessung als Erfolgs-Kontrollmessung nach VDI 3492	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....

Position wie zuvor beschrieben, jedoch als Erfolgs-Kontrollmessung nach Rückbau des Schwarzbereichs zur Bestätigung und Einhaltung der Fasergrenzwerte nach TRGS 519 und TRGS 521 - Messanzahl und Messpunkte mit dem AG abzustimmen
Die Messungen sind unmittelbar nach Abbau des Schwarzbereichs zu terminieren

3	Mauer- und Betonarbeiten				EUR	
3.1	Mauerwerksarbeiten				EUR	
3.1.01	Übergeordnetes				EUR	
3.1.01.0001	Untergrund reinigen Mauerwerk haftungsmindernde Schicht	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	330,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Reinigen des Untergrundes aus Mauerwerk von grober Verschmutzung, von haftungsmindernden Schichten,

Abstemmen von überstehenden Materialien zur Verbesserung der Haftung, für Mörtel- und Putzarbeiten, Untergrund senkrecht
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen, die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.01.0002	Ausbesserung Bestand, Verfugen Mauerwerk Fugenmörtel MGIIa 8 Schichten/m				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	105,00	m2		

Ausbessern durch Verfugen des bestehenden Mauerwerks, Fuge bündig, mit Fugenmörtel MG IIa, 8 Schichten je Meter Mauerwerkshöhe, Ausführung gemäß Zeichnung.

3.1.01.0003	Untergrund ausgleichen Beton Ausgleichsmasse D bis 50mm 1-2m2				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	10,00	m2		

Ausgleichen des Untergrundes aus Beton, bei größeren Unebenheiten, mit Ausgleichsmasse, Dicke bis 50 mm, für nachfolgend beschriebene Mauerwerksarbeiten/Mauerwerksanschlüsse, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, Untergrund waagerecht, Ausführung in Teilflächen, Einzelgröße über 1 bis 2 m2, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.01.0004	Untergrund anschleifen, absaugen, Stahlbeton, nicht schadstoffbelastet, Abfälle laden, transportieren, entsorgen				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	10,00	m2		

Anschleifen und Absaugen des Untergrundes Stahlbeton, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, als Vorbereitung für im Folgenden beschriebene KS-Mauerwerksarbeiten, zur Verbesserung der Haftung, Entfernung haftungsmindernder Schichten, Ausführung auf Boden, Untergrund waagerecht, Ausführung in Teilflächen
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.01.0005	Untergrund Fußpunkt Wand reinigen				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	5,00	m2		

Reinigung des Untergrundes des Fußpunktes nachfolgender KS-Wand D 20,5 cm von groben Verschmutzungen, lösen Verunreinigung, Abstemmen von überstehenden Materialien mittels geeigneter Methoden nach Wahl des AN, einschl. Entsorgung der aufgenommenen Stoffe,
Untergrund waagerecht/flach geneigt
(Entwässerungsgefälle)
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.01.0006	Verfüllung Mauerwerk Wand MGII als Ertüchtigung F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	40,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Herausnehmen loser Mauersteine, reinigen und lagern,
Untergrund Mauerwerk reinigen von haftungsmindernden
Schichten, Verfüllung des Mauerwerks der Wand mit
Mörtel und geschnittenen KS-Steinen zur Ertüchtigung
der Wand auf F90, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder
DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2
Ausführung im 1. Untergeschoss, Arbeitshöhe bis 4,0 m,
das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert
vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.01.0007	Öffnung schließen Mörtel MGIIa 1,5-2,5m2 T 20-25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,00	St	 pro 1,00 St	.....

Öffnung schließen, Ausführung in senkrechter Fläche,
aus KS-Mauerwerk, mit KS-Steinen und Mörtel MG IIa,
Querschnitt über 1,5-2,5 m2, Tiefe über 15 bis 25 cm,
Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse
B wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.01.0008	Durchbruch/Aussparung schließen Mörtel MGIIa 250-500cm2 T 20-25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	St	 pro 1,00 St	.....

Durchbruch/Aussparung schließen, wie zuvor beschrieben,
jedoch Querschnitt über 250 bis 500 cm2

3.1.01.0009	Zulage Durchbruch/Aussparung Decke schließen Mörtel MGIIa250-500cm2 T 20-25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	St	 pro 1,00 St	.....

Zulage Durchbruch/Aussparung schließen, wie zuvor beschrieben, jedoch an Decke und mit Mörtel MGII und Bewehrung montieren

3.1.01.0010	Ausgleichs-/Kimmschicht Wandfuß Mörtel/KS-Stein D 17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....

Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Wandfuß aus Mörtel und Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht nach Aufmaß AN, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.01.0011	Mauerwerk Trennwand nichttragend D 17,5cm KS MGII a F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	20,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Mauerwerk DIN EN 1996 der nichttragenden Trennwand DIN 4103-1, für späteren Putzauftrag, Wand 3-seitig gehalten (oberer Rand frei), Anschluss und

Anschlussfuge werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet
Mauerwerksdicke 17,5 cm
Kalksandstein, DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, KS, Abmessungen 240 x 175 x 113 mm, Festigkeitsklasse mind. 12, Rohdichteklasse mind. 1,8, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, mit Stoßfugenvermörtelung
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.01.0012	Anschluss F30 Mauerwerk an Aussenwand Stahlbeton nach DIN 4102	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....

Mauerwerkanschluss statisch starr oder gelenkig gehalten an bestehende Stahlbetonwand mit systemschlüssigen Mitteln, KS-Mauerwerk als 3-seitig (oberer Rand frei) gehaltene, nicht tragende Innenwand
Das System aus Anschluss und Abdichtung Baufuge muss die Anforderungen der Brandschutzwand F30 nach DIN 4102-4 erfüllen und zugelassen sein, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.01.0013	Abdichtung Bauteilfuge Innenwand an Decke nach DIN 4102-4 Fugendichtstoff Hinterfüllmaterial Brandschutzdichtschnur bis 4,0m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	30,00	m	 pro 1,00 m	.....

Abdichtung von Bauteilfugen an Innenwänden nach DIN 4102-4: 2016-05, bis 4,0m Arbeitshöhe, Untergrund KS-Mauerwerk und Stahlbeton, mit Fugendichtstoff, Fugenbreite gemäß Anforderung zum Deckenbauteil max. 30

mm, Fugen müssen mind. 100mm Breite der jeweiligen Wanddicke dicht ausgestopft werden, einschl. reinigen, einschl. Hinterfüllmaterial. Als Brandschutzdichtschnur nach erfolgter Systemprüfung, Feuerwiderstandsklasse F90, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.01.0014	Einbinden Mauerwerk D 11,5-17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	20,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Mauerwerk durch Einbinden an vorh. Wand aus Mauerwerk anschließen, Mauerwerksdicke über 11,5 bis 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung				
3.1.01.0015	Freies Mauerende geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	20,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Ausbildung Mauerwerk mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, jedoch freies Mauerende				
3.1.02	Technikraum FM3 311c				EUR	

3.1.02.0001	Untergrund Fußpunkt Wand D 20,5 cm reinigen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,50	m	 pro 1,00 m	.....

Reinigung des Untergrundes des Fußpunktes nachfolgender KS-Wand D 20,5 cm von groben Verschmutzungen, losen Verunreinigung, Abstemmen von überstehenden Materialien mittels geeigneter Methoden nach Wahl des AN, einschl. Entsorgung der aufgenommenen Stoffe, Untergrund waagrecht/flach geneigt (Entwässerungsgefälle)
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.02.0002	Untergrund ausgleichen Beton Ausgleichsmasse D bis 50mm 1-2m2	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Ausgleichen des Untergrundes aus Beton, bei größeren Unebenheiten, mit Ausgleichsmasse, Dicke bis 50 mm, für nachfolgend beschriebene Mauerwerksarbeiten, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, Untergrund waagrecht, Ausführung in Teilflächen, Einzelgröße über 1 bis 2 m2, Ausführung gemäß Zeichnung.

3.1.02.0003	Untergrund anschleifen, absaugen, Stahlbeton, Abfälle laden, transportieren, entsorgen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Anschleifen und Absaugen des Untergrundes Stahlbeton, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, als Vorbereitung für im Folgenden beschriebene KS-Mauerwerksarbeiten, zur Verbesserung der Haftung, Entfernung haftungsmindernder Schichten, Ausführung auf Boden, Untergrund waagerecht, Ausführung in Teilflächen, inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.02.0004	Ausgleichs-/Kimmschicht Wandfuß Mörtel/KS-Stein D 17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	m	 pro 1,00 m	.....

Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Wandfuß aus Mörtel und Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht nach Aufmaß AN, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.02.0005	Mauerwerk Trennwand nichttragend D 17,5cm KS MGII a F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	18,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Mauerwerk DIN EN 1996 der nichttragenden Trennwand DIN 4103-1, für späteren Putzauftrag, Wand 3-seitig gehalten (oberer Rand frei), Anschluss und Anschlussfuge werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe

bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird
 gesondert vergütet
 Mauerwerksdicke 17,5 cm
 Kalksandstein, DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V
 20000-402 oder DIN V 106, KS, Abmessungen 240 x 175 x
 113 mm, Festigkeitsklasse mind. 12, Rohdichteklasse
 mind. 1,8, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN
 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, mit
 Stoßfugenvermörtelung
 Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.02.0006	Eckausbildung geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa F90A				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	1,50	m		
		Eckausbildung mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, Ausführung gemäß Zeichnung				

3.1.02.0007	Freies Mauerende geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa F90A				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	3,00	m		
		Ausbildung Mauerwerk mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, jedoch freies Mauerende				

3.1.02.0008	Anschluss F90 Mauerwerk an Aussenwand Stahlbeton nach DIN 4102	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,50	m	 pro 1,00 m	.....

Mauerwerkanschluss statisch starr oder gelenkig gehalten an bestehende Stahlbetonwand mit systemschlüssigen Mitteln, KS-Mauerwerk als 3-seitig (oberer Rand frei) gehaltene, nicht tragende Innenwand Das System aus Anschluss und Abdichtung Baufuge muss die Anforderungen der Brandschutzwand F90 nach DIN 4102-4 erfüllen und zugelassen sein, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.02.0009	Abdichtung Bauteilfuge Innenwand an Decke nach DIN 4102-4 Fugendichtstoff Hinterfüllmaterial Brandschutzdichtschnur bis 4,0m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....

Abdichtung von Bauteilfugen an Innenwänden nach DIN 4102-4: 2016-05, bis 4,0m Arbeitshöhe, Untergrund KS-Mauerwerk und Stahlbeton, mit Fugendichtstoff, Fugenbreite gemäß Anforderung zum Deckenbauteil max. 30 mm, Fugen müssen mind. 100mm Breite der jeweiligen Wanddicke dicht ausgestopft werden, einschl. reinigen, einschl. Hinterfüllmaterial. Als Brandschutzdichtschnur nach erfolgter Systemprüfung, Feuerwiderstandsklasse F90 Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.02.0010	Öffnung b. Aufmauern herst. Türöffnung bis B 118 cm bis D 36,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, als
Türöffnung, Breite bis Nennmaß Wandöffnung 1180 mm,
Höhe Nennmaß Wandöffnung 2500 mm, im Mauerwerk, in
nichttragenden Trennwänden, Wanddicke bis 36,5 cm,
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.02.0011	Öffnung überdecken KS-Flachsturz nichttragend Innenwand H 11,3cm D 17,5cm B 138,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Öffnung überdecken mit Kalksandsteinflachsturz nach
bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, nichttragend,
Einbau in Innenwand, Sturzhöhe nach Statik, Sturzbreite
17,5 cm, Wanddicke 17,5 cm, größte Rohbaubreite der
Öffnung B 138,5cm, inkl. Anpassen an zuvor
beschriebenes KS-Mauerwerk, Ausführung gemäß Zeichnung.

3.1.02.0012	Auflager herstellen KS-Flachsturz nichttragend Innenwand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellung des Auflager für zuvor beschriebenen
Kalksandsteinflachsturz nach bauaufsichtlicher
Zulassung/Typenstatik, nichttragend, Einbau in
Innenwand, Ausführung gemäß Zeichnung.

3.1.03	Technikraum ZR412	EUR				
---------------	--------------------------	------------------	--	--	--	--

3.1.03.0001	Untergrund Fußpunkt Wand D 20,5 cm reinigen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	19,00	m	 pro 1,00 m	.....

Reinigung des Untergrundes des Fußpunktes nachfolgender KS-Wand D 20,5 cm von groben Verschmutzungen, losen Verunreinigung, Abstemmen von überstehenden Materialien mittels geeigneter Methoden nach Wahl des AN, einschl. Entsorgung der aufgenommenen Stoffe, Untergrund waagerecht/flach geneigt (Entwässerungsgefälle) inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0002	Untergrund ausgleichen Beton Ausgleichsmasse D bis 50mm 1-2m2	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Ausgleichen des Untergrundes aus Beton, bei größeren Unebenheiten, mit Ausgleichsmasse, Dicke bis 50 mm, für nachfolgend beschriebene Mauerwerksarbeiten, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, Untergrund waagerecht, Ausführung in Teilflächen, Einzelgröße über 1 bis 2 m2, Ausführung gemäß Zeichnung.

3.1.03.0003	Durchbruch/Aussparung schließen Mörtel MGIIa 250-500cm2 T 20-25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	St	 pro 1,00 St	.....

Öffnung schließen, Ausführung in senkrechter Fläche, aus KS-Mauerwerk, mit KS-Steinen und Mörtel MG IIa, Querschnitt über 250-500cm2, Tiefe über 15 bis 25 cm, inkl. Untergrund reinigen und vorbereiten, Arbeitshöhe bis 4,0 m, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0004	Untergrund anschleifen, absaugen, Stahlbeton, nicht schadstoffbelastet, Abfälle laden, transportieren, entsorgen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Anschleifen und Absaugen des Untergrundes Stahlbeton, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, als Vorbereitung für im Folgenden beschriebene KS-Mauerwerksarbeiten, zur Verbesserung der Haftung, Entfernung haftungsmindernder Schichten, Ausführung auf Boden, Untergrund waagerecht, Ausführung in Teilflächen, inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0005	Ausgleichs-/Kimmerschicht Wandfuß Mörtel/KS-Stein D 17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	19,00	m	 pro 1,00 m	.....

Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Wandfuß aus Mörtel und Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht nach Aufmaß AN, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Mauerwerksdicke 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0006	Ausgleichsschicht Wandkopf Mauersteine KS H 7,5-10cm D30cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m	 pro 1,00 m	.....

Ausgleichsschicht am Wandkopf Bestandsmauer aus Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht über 7,5 bis 10 cm, Mauerwerksdicke bis 30 cm, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Vorbereitung für StB-Deckenanschluss

3.1.03.0007	Mauerwerk Trennwand tragend D 17,5cm KS MGII a F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	53,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Mauerwerk DIN EN 1996 der tragenden Trennwand DIN 4103-1, für späteren Putzauftrag, Wand 3-seitig gehalten (oberer Rand frei), Anschluss und Anschlussfuge werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet
Mauerwerksdicke 17,5 cm
Kalksandstein, DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, KS, Abmessungen 240 x 175 x

113 mm, Festigkeitsklasse mind. 12, Rohdichteklasse mind. 1,8, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, mit Stoßfugenvermörtelung
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0008	Mauerwerk Trennwand tragend D 11,5cm KS MGII a F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,50	m2	 pro 1,00 m2	.....

Mauerwerk, wie zuvor beschrieben, jedoch Dicke 11,5 cm, Abmessungen 240 x 115 x 113 mm

3.1.03.0009	Eckausbildung geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	18,50	m	 pro 1,00 m	.....

Eckausbildung mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben. Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0010	Einbinden Mauerwerk D 11,5-17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	14,00	m	 pro 1,00 m	.....

Mauerwerk durch Einbinden an vorh. oder neue Wand aus Mauerwerk anschließen, Mauerwerksdicke über 11,5 bis 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0011	Anschluss F90 Mauerwerk an Aussenwand Stahlbeton nach DIN 4102	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,50	m	 pro 1,00 m	.....

Mauerwerkanschluss statisch starr oder gelenkig gehalten an bestehende Stahlbetonwand mit systemschlüssigen Mitteln, KS-Mauerwerk als 3-seitig (oberer Rand frei) gehaltene, tragende Innenwand Das System aus Anschluss und Abdichtung Baufuge muss die Anforderungen der Brandschutzwand F90 nach DIN 4102-4 erfüllen und zugelassen sein, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0012	Freies Mauerende geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....

Ausbildung Mauerwerk mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, jedoch freies Mauerende

3.1.03.0013	Abdichtung Bauteilfuge Innenwand an Decke nach DIN 4102-4				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Fugendichtstoff Hinterfüllmaterial	USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
	Brandschutzdichtschnur bis 4,0m	19%	15,00	m	pro 1,00 m	.....

Abdichtung von Bauteilfugen an Innenwänden nach DIN 4102-4: 2016-05, bis 4,0m Arbeitshöhe, Untergrund KS-Mauerwerk und Stahlbeton, mit Fugendichtstoff, Fugenbreite gemäß Anforderung zum Deckenbauteil max. 30 mm, Fugen müssen mind. 100mm Breite der jeweiligen Wanddicke dicht ausgestopft werden, einschl. reinigen, einschl. Hinterfüllmaterial. Als Brandschutzdichtschnur nach erfolgter Systemprüfung, Feuerwiderstandsklasse F90
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0014	Öffnung b. Aufmauern herst. bis 2 m2 T 15-20cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	St	pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, Einzelgröße der Öffnungen bis 2 m2, Tiefe über 15 bis 20 cm, im Mauerwerk, in tragenden Trennwänden, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0015	Öffnung b. Aufmauern herst. Türöffnung B B 118 cm bis D 36,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	1,00	St	pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, als

Türöffnung, Breite bis Nennmaß Wandöffnung B 118 cm,
Höhe Nennmaß Wandöffnung 227 cm, im Mauerwerk, in
tragenden Trennwänden, Wanddicke bis 36,5 cm,
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0016	Öffnung überdecken KS-Flachsturz tragend Innenwand H 11,3cm D 17,5cm B 138,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	1,00	St	pro 1,00 St	.....

Öffnung überdecken mit Kalksandsteinflachsturz nach
bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, nichttragend,
Einbau in Innenwand, Sturzhöhe nach Statik, Sturzbreite
17,5 cm, Wanddicke 17,5 cm, größte Rohbaubreite der
Öffnung B 138,5cm, inkl. Anpassen an zuvor
beschriebenes KS-Mauerwerk, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.03.0017	Auflager herstellen KS-Flachsturz tragend Innenwand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	St	pro 1,00 St	.....

Herstellung des Auflager für zuvor beschriebenen
Kalksandsteinflachsturz nach bauaufsichtlicher
Zulassung/Typenstatik, nichttragend, Einbau in
Innenwand, Ausführung gemäß Zeichnung.

3.1.04	Technikraum AN-/HZ 437	EUR
---------------	-------------------------------	------------------

3.1.04.0001	Untergrund Fußpunkt Wand D 20,5 cm reinigen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....

Reinigung des Untergrundes des Fußpunktes nachfolgender KS-Wand D 20,5 cm von groben Verschmutzungen, losen Verunreinigung, Abstemmen von überstehenden Materialien mittels geeigneter Methoden nach Wahl des AN, einschl. Entsorgung der aufgenommenen Stoffe, Untergrund waagrecht/flach geneigt (Entwässerungsgefälle) inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0002	Untergrund ausgleichen Beton Ausgleichsmasse D bis 50mm 1-2m2	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Ausgleichen des Untergrundes aus Beton, bei größeren Unebenheiten, mit Ausgleichsmasse, Dicke bis 50 mm, für nachfolgend beschriebene Mauerwerksarbeiten, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, Untergrund waagrecht, Ausführung in Teilflächen, Einzelgröße über 1 bis 2 m2, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0003	Untergrund reinigen Mauerwerk haftungsmindernde Schicht	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	225,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Reinigen des Untergrundes aus Mauerwerk von grober Verschmutzung, von haftungsmindernden Schichten,

Abstemmen von Überstehenden Materialien zur Verbesserung der Haftung, für Putzarbeiten, Untergrund senkrecht
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0004	Spiralanker einbauen Mauerwerk Rissanierung D8mm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	10,00	St	pro 1,00 St	.....

Spiralanker als Rissanierung gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, einbauen in Mauerwerk, Nenndurchmesser 8 mm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0005	Durchbruch/Aussparung schließen Mörtel MGIIa 250-500cm2 T 20-25cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	5,00	St	pro 1,00 St	.....

Durchbruch/Aussparung schließen, wie zuvor beschrieben, jedoch Querschnitt über 250 bis 500 cm2

3.1.04.0006	Ausbesserung Bestand, Verfugen Mauerwerk Fugenmörtel MGIIa 8 Schichten/m				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	5,00	m2	pro 1,00 m2	.....

Ausbessern durch Verfugen des bestehenden Mauerwerks,
Fuge bündig, mit Fugenmörtel MG IIa, 8 Schichten je
Meter Mauerwerkshöhe, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0007	Ausgleichs-/Kimmschicht Wandfuß Mörtel/KS-Stein D bis 17,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	5,00	m	pro 1,00 m	.....

Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Wandfuß aus Mörtel und
Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V
20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht
nach Aufmaß AN, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN
20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2,
Mauerwerksdicke bis 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0008	Ausgleichsschicht Wandkopf Mauersteine KS H 7,5-10cm D bis 27,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	5,00	m	pro 1,00 m	.....

Ausgleichsschicht am Wandkopf Bestandsmauer aus
Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V
20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht
über 7,5 bis 10 cm, Mauerwerksdicke bis 27,5 cm,
Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in
Verbindung mit DIN EN 998-2, Vorbereitung für
StB-Deckenanschluss

3.1.04.0009	Mauerwerk Trennwand nichttragend D 17,5cm KS MGII a F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	16,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Mauerwerk DIN EN 1996 der nichttragenden Trennwand DIN 4103-1, für späteren Putzauftrag, Wand 3-seitig gehalten (oberer Rand frei), Anschluss und Anschlussfuge werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet
Mauerwerksdicke 17,5 cm
Kalksandstein, DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, KS, Abmessungen 240 x 175 x 113 mm, Festigkeitsklasse mind. 12, Rohdichteklasse mind. 1,8, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, mit Stoßfugenvermörtelung
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0010	Eckausbildung geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,50	m	 pro 1,00 m	.....

Eckausbildung mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0011	Einbinden Mauerwerk D 11,5-17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....

Mauerwerk durch Einbinden an vorh. oder neue Wand aus Mauerwerk anschließen, Mauerwerksdicke über 11,5 bis

17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0012	Freies Mauerende geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa F90A				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	3,00	m		

Ausbildung Mauerwerk mit geschnittenen Steinen, im
Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, jedoch
Anpassen an freies Mauerende

3.1.04.0013	Anschluss F90 Mauerwerk an Aussenwand Stahlbeton nach DIN 4102				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	4,50	m		

Mauerwerkanschluss statisch starr oder gelenkig
gehalten an bestehende Stahlbetonwand mit
systemschlüssigen Mitteln, KS-Mauerwerk als 3-seitig
(oberer Rand frei) gehaltene, nicht tragende Innenwand
Das System aus Anschluss und Abdichtung Bauweise muss
die Anforderungen der Brandschutzwand F90 nach DIN
4102-4 erfüllen und zugelassen sein, Ausführung gemäß
Zeichnung

3.1.04.0014	Abdichtung Bauteilfuge Innenwand an Decke nach DIN 4102-4				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Fugendichtstoff Hinterfüllmaterial	USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
	Brandschutzdichtschnur bis 4,0m	19%	5,00	m		

Abdichtung von Bauteilfugen an Innenwänden nach DIN 4102-4: 2016-05, bis 4,0m Arbeitshöhe, Untergrund KS-Mauerwerk und Stahlbeton, mit Fugendichtstoff, Fugenbreite gemäß Anforderung zum Deckenbauteil max. 30 mm, Fugen müssen mind. 100mm Breite der jeweiligen Wanddicke dicht ausgestopft werden, einschl. reinigen, einschl. Hinterfüllmaterial. Als Brandschutzdichtschnur nach erfolgter Systemprüfung, Feuerwiderstandsklasse F90
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0015	Öffnung b. Aufmauern herst. bis 2 m2 T 15-20cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 St	.....
		19%	3,00	St		

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, Einzelgröße der Öffnungen bis 2 m2, Tiefe über 15 bis 20 cm, im Mauerwerk, in nichttragenden Trennwänden, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0016	Öffnung b. Aufmauern herst. Türöffnung B 118 cm bis D 36,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 St	.....
		19%	1,00	St		

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, als Türöffnung, Breite Nennmaß Wandöffnung bis B 118 cm,

Höhe Nennmaß Wandöffnung bis 227 cm, im Mauerwerk, in nichttragenden Trennwänden, Wanddicke bis 36,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.04.0017	Öffnung überdecken KS-Flachsturz nichttragend Innenwand H 11,3cm D 17,5cm B 138,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	4,00	St	pro 1,00 St	.....

Öffnung überdecken mit Kalksandsteinflachsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, nichttragend, Einbau in Innenwand, Sturzhöhe nach Statik, Sturzbreite 17,5 cm, Wanddicke 17,5 cm, größte Rohbaubreite der Öffnung B 138,5cm, Ausführung gemäß Zeichnung.

3.1.04.0018	Auflager herstellen KS-Flachsturz nichttragend Innenwand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	8,00	St	pro 1,00 St	.....

Herstellung des Auflager für zuvor beschriebenen Kalksandsteinflachsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, nichttragend, Einbau in Innenwand, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.05	Technikraum EV404c/FM2 311b/SiBe	EUR
--------	----------------------------------	-----------

3.1.05.0001	Untergrund Fußpunkt Wand D 20,5 cm reinigen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	15,00	m	 pro 1,00 m	.....

Reinigung des Untergrundes des Fußpunktes nachfolgender KS-Wand D 20,5 cm von groben Verschmutzungen, losen Verunreinigung, Abstemmen von überstehenden Materialien mittels geeigneter Methoden nach Wahl des AN, einschl. Entsorgung der aufgenommenen Stoffe, Untergrund waagrecht/flach geneigt (Entwässerungsgefälle)
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.05.0002	Untergrund ausgleichen Beton Ausgleichsmasse D bis 50mm 1-2m2	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Ausgleichen des Untergrundes aus Beton, bei größeren Unebenheiten, mit Ausgleichsmasse, Dicke bis 50 mm, für nachfolgend beschriebene Mauerwerksarbeiten, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, Untergrund waagrecht, Ausführung in Teilflächen, Einzelgröße über 1 bis 2 m2, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.05.0003	Durchbruch/Aussparung schließen Mörtel MGIIa 250-500cm2 T 20-25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....

Durchbruch/Aussparung schließen, wie zuvor beschrieben,

jedoch Querschnitt über 250 bis 500 cm2

3.1.05.0004	Untergrund anschleifen, absaugen, Stahlbeton, nicht schadstoffbelastet, Abfälle laden, transportieren, entsorgen				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	8,00	m2		
Anschleifen und Absaugen des Untergrundes Stahlbeton, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, als Vorbereitung für im Folgenden beschriebene KS-Mauerwerksarbeiten, zur Verbesserung der Haftung, Entfernung haftungsmindernder Schichten, Ausführung auf Boden, Untergrund waagrecht, Ausführung in Teilflächen inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung						
3.1.05.0005	Ausgleichs-/Kimmschicht Wandfuß Mörtel/KS-Stein D bis 17,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	15,00	m		
Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Wandfuß aus Mörtel und Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht nach Aufmaß AN, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Mauerwerksdicke bis 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung						

3.1.05.0006	Mauerwerk Trennwand nichttragend D 17,5cm KS MGII a F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	65,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Mauerwerk DIN EN 1996 der nichttragenden Trennwand DIN 4103-1, für späteren Putzauftrag, Wand 3-seitig gehalten (oberer Rand frei), Anschluss und Anschlussfuge werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet
Mauerwerksdicke 17,5 cm
Kalksandstein, DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, KS, Abmessungen 240 x 175 x 113 mm, Festigkeitsklasse mind. 12, Rohdichteklasse mind. 1,8, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, mit Stoßfugenvermörtelung
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.05.0007	Zulage Mauerwerk Trennwand an Unterzug Wandkopf	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage Mauerwerk, wie zuvor beschrieben. Wandkopf anpassen an Unterbrechung durch Unterzug bis Querschnitt 1,5m2

3.1.05.0008	Zulage Mauerwerk Trennwand Anarbeiten Unterzug, Verfüllen und Herstellung Bewegungsfuge F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Mauerwerk, wie zuvor beschrieben, jedoch Anarbeiten, Verfüllen und Herstellung einer Bewegungsfuge nach Anforderungen DIN 4102 an Unterzug inkl. Brandschutz-Fugenband, Abdichtung Baufuge Tiefe mind. 100mm, zur Herstellung Schutzklasse F90A des Bauteils

3.1.05.0009	Eckausbildung geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	20,00	m	 pro 1,00 m	.....

Eckausbildung mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.05.0010	Zulage Eckausbildung stumpf- oder spitzwinkliger Wandecken Mauerwerk	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage Eckausbildung Mauerwerk, wie zuvor beschrieben, jedoch stumpf- oder spitzwinkliger Wandecken

3.1.05.0011	Einbinden Mauerwerk D 11,5-17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	18,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Mauerwerk durch Einbinden an vorh. oder neue Wand aus Mauerwerk anschließen, Mauerwerksdicke über 11,5 bis 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung				
3.1.05.0012	Anschluss F90 Mauerwerk an Aussenwand Stahlbeton nach DIN 4102	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	9,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Mauerwerkanschluss statisch starr oder gelenkig gehalten an bestehende Stahlbetonwand mit systemschlüssigen Mitteln, KS-Mauerwerk als 3-seitig (oberer Rand frei) gehaltene, nicht tragende Innenwand Das System aus Anschluss und Abdichtung Baufrage muss die Anforderungen der Brandschutzwand F90 nach DIN 4102-4 erfüllen und zugelassen sein, Ausführung gemäß Zeichnung				
3.1.05.0013	Abdichtung Bauteilfuge Innenwand an Decke nach DIN 4102-4 Fugendichtstoff Hinterfüllmaterial Brandschutzdichtschnur bis 4,0m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	21,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Abdichtung von Bauteilfugen an Innenwänden nach DIN 4102-4: 2016-05, bis 4,0m Arbeitshöhe, Untergrund KS-Mauerwerk und Stahlbeton, mit Fugendichtstoff, Fugenbreite gemäß Anforderung zum Deckenbauteil max. 30 mm, Fugen müssen mind. 100mm Breite der jeweiligen				

Wanddicke dicht ausgestopft werden, einschl. reinigen,
einschl. Hinterfüllmaterial. Als Brandschutzdichtschnur
nach erfolgter Systemprüfung, Feuerwiderstandsklasse
F90
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.05.0014	Öffnung b. Aufmauern herst. Türöffnung B 118 cm m bis D 36,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	4,00	St	pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, als
Türöffnung, Breite Nennmaß Wandöffnung bis B 118 cm,
Höhe Nennmaß Wandöffnung bis 2500 mm, im Mauerwerk, in
nichttragenden Trennwänden, Wanddicke bis 36,5 cm,
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.05.0015	Öffnung überdecken KS-Flachsturz nichttragend Innenwand H 11,3cm D 17,5cm B 138,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	4,00	St	pro 1,00 St	.....

Öffnung überdecken mit Kalksandsteinflachsturz nach
bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, nichttragend,
Einbau in Innenwand, Sturzhöhe nach Statik, Sturzbreite
17,5 cm, Wanddicke 17,5 cm, größte Rohbaubreite der
Öffnung B 138,5cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.05.0016	Auflager herstellen KS-Flachsturz nichttragend Innenwand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellung des Auflager für zuvor beschriebenen
Kalksandsteinflachsturz nach bauaufsichtlicher
Zulassung/Typenstatik, nichttragend, Einbau in
Innenwand, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.06	Technikraum EV404a/EV404b	EUR
---------------	----------------------------------	------------------

3.1.06.0001	Untergrund Fußpunkt Wand D 20,5 cm reinigen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	12,50	m	 pro 1,00 m	.....

Reinigung des Untergrundes des Fußpunktes nachfolgender
KS-Wand D 20,5 cm von groben Verschmutzungen, lösen
Verunreinigung, Abstemmen von überstehenden Materialien
mittels geeigneter Methoden nach Wahl des AN, einschl.
Entsorgung der aufgenommenen Stoffe,
Untergrund waagrecht/flach geneigt
(Entwässerungsgefälle)
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.06.0002	Untergrund ausgleichen Beton Ausgleichsmasse D bis 50mm 1-2m2	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Ausgleichen des Untergrundes aus Beton, bei größeren Unebenheiten, mit Ausgleichsmasse, Dicke bis 50 mm, für nachfolgend beschriebene Mauerwerksarbeiten, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, Untergrund waagrecht, Ausführung in Teilflächen, Einzelgröße über 1 bis 2 m2, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.06.0003	Rissverpressung Stahlbeton Rissanierung B 5mm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	5,00	m		
		Verpressung des Risses im Stahlbeton gemäß bauaufsichtlicher Zulassung, Mittel nach Wahl AN, Rissbreite bis 5 mm, Ausführung gemäß Zeichnung				

3.1.06.0004	Untergrund anschleifen, absaugen, Stahlbeton, nicht schadstoffbelastet, Abfälle laden, transportieren, entsorgen				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	4,50	m2		
		Anschleifen und Absaugen des Untergrundes Stahlbeton, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, als Vorbereitung für im Folgenden beschriebene KS-Mauerwerksarbeiten, zur Verbesserung der Haftung, Entfernung haftungsmindernder Schichten, Ausführung auf Boden, Untergrund waagrecht, Ausführung in Teilflächen inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung				

3.1.06.0005	Ausgleichs-/Kimmschicht Wandfuß Mörtel/KS-Stein D bis 17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	12,50	m	 pro 1,00 m	.....
		Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Wandfuß aus Mörtel und Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht nach Aufmaß AN, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Mauerwerksdicke bis 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung				
3.1.06.0006	Mauerwerk Trennwand nichttragend D 17,5cm KS MGII a F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	54,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Mauerwerk DIN EN 1996 der nichttragenden Trennwand DIN 4103-1, für späteren Putzauftrag, Wand 3-seitig gehalten (oberer Rand frei), Anschluss und Anschlussfuge werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet Mauerwerksdicke 17,5 cm Kalksandstein, DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, KS, Abmessungen 240 x 175 x 113 mm, Festigkeitsklasse mind. 12, Rohdichteklasse mind. 1,8, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, mit Stoßfugenvermörtelung Ausführung gemäß Zeichnung				

3.1.06.0007	Zulage Mauerwerk Trennwand an Unterzug Wandkopf	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage Mauerwerk, wie zuvor beschrieben, Wandkopf anpassen an Unterbrechung durch Unterzug bis Querschnitt 1,5m²

3.1.06.0008	Zulage Mauerwerk Trennwand Anarbeiten Unterzug, Verfüllen und Herstellung Bewegungsfuge F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Mauerwerk, wie zuvor beschrieben, jedoch Anarbeiten, Verfüllen und Herstellung einer Bewegungsfuge nach Anforderungen DIN 4102 an Unterzug inkl. Brandschutz-Fugenband, Abdichtung Bauzuge Tiefe mind. 100mm, zur Herstellung Schutzklasse F90A des Bauteils

3.1.06.0009	Eckausbildung geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	10,00	m	 pro 1,00 m	.....

Eckausbildung mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.06.0010	Freies Mauerende geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	9,00	m	 pro 1,00 m	.....

Ausbildung Mauerwerk mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, jedoch Anpassen an freies Mauerende

3.1.06.0011	Anschluss F90 Mauerwerk an Aussenwand Stahlbeton nach DIN 4102	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	19,00	m	 pro 1,00 m	.....

Mauerwerkanschluss statisch starr oder gelenkig gehalten an bestehende Stahlbetonwand mit systemschlüssigen Mitteln, KS-Mauerwerk als 3-seitig (oberer Rand frei) gehaltene, nicht tragende Innenwand Das System aus Anschluss und Abdichtung Baufuge muss die Anforderungen der Brandschutzwand F90 nach DIN 4102-4 erfüllen und zugelassen sein, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.06.0012	Zulage Eckausbildung stumpf- oder spitzwinkliger Wandanschluss Mauerwerk	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	9,50	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage Anschluss Mauerwerk, wie zuvor beschrieben, jedoch stumpf- oder spitzwinkliger Wandanschluss an Stahlbetonwand

3.1.06.0013	Abdichtung Bauteilfuge Innenwand an Decke nach DIN 4102-4				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
	Fugendichtstoff Hinterfüllmaterial	USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
	Brandschutzdichtschnur bis 4,0m	19%	14,00	m		

Abdichtung von Bauteilfugen an Innenwänden nach DIN 4102-4: 2016-05, bis 4,0m Arbeitshöhe, Untergrund KS-Mauerwerk und Stahlbeton, mit Fugendichtstoff, Fugenbreite gemäß Anforderung zum Deckenbauteil max. 30 mm, Fugen müssen mind. 100mm Breite der jeweiligen Wanddicke dicht ausgestopft werden, einschl. reinigen, einschl. Hinterfüllmaterial. Als Brandschutzdichtschnur nach erfolgter Systemprüfung, Feuerwiderstandsklasse F90
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.06.0014	Öffnung b. Aufmauern herst. Türöffnung B 118cm bis D 36,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 St	.....
		19%	1,00	St		

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, als Türöffnung, Breite Nennmaß Wandöffnung bis B 118 cm, Höhe Nennmaß Wandöffnung bis 2500 mm, im Mauerwerk, in nichttragenden Trennwänden, Wanddicke bis 36,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.06.0015	Öffnung b. Aufmauern herst. Türöffnung B 2010 mm bis D 36,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen, wie zuvor beschrieben, jedoch
Breite Nennmaß Wandöffnung 2010mm

3.1.06.0016	Öffnung überdecken KS-Flachsturz nichttragend Innenwand H 11,3cm D 17,5cm B 138,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Öffnung überdecken mit Kalksandsteinflachsturz nach
bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, nichttragend,
Einbau in Innenwand, Sturzhöhe nach Statik, Sturzbreite
17,5 cm, Wanddicke 17,5 cm, größte Rohbaubreite der
Öffnung 138,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.06.0017	Zulage Öffnung überdecken KS-Flachsturz nichttragend Innenwand H 11,3cm D 17,5cm B 138,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Zulage Öffnung überdecken mit Kalksandsteinflachsturz
wie zuvor beschrieben, jedoch größte Rohbaubreite der
Öffnung B 138,5cm

3.1.06.0018	Auflager herstellen KS-Flachsturz nichttragend Innenwand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellung des Auflager für zuvor beschriebenen
Kalksandsteinflachsturz nach bauaufsichtlicher
Zulassung/Typenstatik, nichttragend, Einbau in
Innenwand, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07	Technikraum EV404d	EUR
---------------	---------------------------	------------------

3.1.07.0001	Untergrund Fußpunkt Wand D 20,5 cm reinigen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	m	 pro 1,00 m	.....

Reinigung des Untergrundes des Fußpunktes nachfolgender
KS-Wand D 20,5 cm von groben Verschmutzungen, lösen
Verunreinigung, Abstemmen von überstehenden Materialien
mittels geeigneter Methoden nach Wahl des AN, einschl.
Entsorgung der aufgenommenen Stoffe,
Untergrund waagrecht/flach geneigt
(Entwässerungsgefälle)
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0002	Untergrund ausgleichen Beton Ausgleichsmasse D bis 50mm 1-2m2	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,50	m2	 pro 1,00 m2	.....

Ausgleichen des Untergrundes aus Beton, bei größeren Unebenheiten, mit Ausgleichsmasse, Dicke bis 50 mm, für nachfolgend beschriebene Mauerwerksarbeiten, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, Untergrund waagerecht, Ausführung in Teilflächen, Einzelgröße über 1 bis 2 m2, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0003	Untergrund reinigen Mauerwerk haftungsmindernde Schicht	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Reinigen des Untergrundes aus Mauerwerk von grober Verschmutzung, von haftungsmindernden Schichten, Abstemmen von Überstehenden Materialien zur Verbesserung der Haftung, für Putzarbeiten, Untergrund senkrecht
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0004	Öffnung schließen Mörtel MGIIa 1,5-2,5m2 T 20-25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Öffnung schließen, Ausführung in senkrechter Fläche, aus KS-Mauerwerk, mit KS-Steinen und Mörtel MG IIa, Querschnitt über 1,5-2,5 m2, Tiefe über 15 bis 25 cm, Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0005	Verfüllung Mauerwerk Wand MGII a Ertüchtigung F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Herausnehmen loser Mauersteine, reinigen und lagern, Untergrund Mauerwerk reinigen von haftungsmindernden Schichten, Verfüllung des Mauerwerks der Wand mit Mörtel und geschnittenen KS-Steinen zur Ertüchtigung der Wand auf F90, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2 Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung				
3.1.07.0006	Ausbesserung Bestand, Verfugen Mauerwerk Fugenmörtel MGIIa 8 Schichten/m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Ausbessern durch Verfugen des bestehenden Mauerwerks, Fuge bündig, mit Fugenmörtel MG IIa, 8 Schichten je Meter Mauerwerkshöhe, Ausführung gemäß Zeichnung				
3.1.07.0007	Durchbruch/Aussparung schließen Mörtel MGIIa 250-500cm2 T 20-25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....
		Durchbruch/Aussparung schließen, wie zuvor beschrieben, jedoch Querschnitt über 250 bis 500 cm2				

3.1.07.0008	Untergrund anschleifen, absaugen, Stahlbeton, nicht schadstoffbelastet, Abfälle laden, transportieren, entsorgen				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	2,50	m2		

Anschleifen und Absaugen des Untergrundes Stahlbeton, Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202, als Vorbereitung für im Folgenden beschriebene KS-Mauerwerksarbeiten, zur Verbesserung der Haftung, Entfernung haftungsmindernder Schichten, Ausführung auf Boden, Untergrund waagerecht, Ausführung in Teilflächen
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0009	Ausgleichs-/Kimmschicht Wandfuß Mörtel/KS-Stein D bis 17,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	8,00	m		

Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Wandfuß aus Mörtel und Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht nach Aufmaß AN, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Mauerwerksdicke bis 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0010	Ausgleichsschicht Wandkopf Mauersteine KS H 7,5-10cm D bis 27,5cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m	.....
		19%	3,00	m		

Ausgleichsschicht am Wandkopf Bestandsmauer aus Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht über 7,5 bis 10 cm, Mauerwerksdicke bis 27,5 cm, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Vorbereitung für StB-Deckenanschluss

3.1.07.0011	Mauerwerk Trennwand nichttragend D 17,5cm KS MGII a F90A				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	24,00	m2		

Mauerwerk DIN EN 1996 der nichttragenden Trennwand DIN 4103-1, für späteren Putzauftrag, Wand 3-seitig gehalten (oberer Rand frei), Anschluss und Anschlussfuge werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet
Mauerwerksdicke 17,5 cm
Kalksandstein, DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, KS, Abmessungen 240 x 175 x 113 mm, Festigkeitsklasse mind. 12, Rohdichteklasse mind. 1,8, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, mit Stoßfugenvermörtelung
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0012	Mauerwerk Trennwand nichttragend 1,5-3m2 D 17,5cm KS MGII a F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Mauerwerk, wie zuvor beschrieben, jedoch in
Einzelflächen 1,5-3m2

3.1.07.0013	Zulage Mauerwerk Trennwand an Unterzug Wandkopf	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,50	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage Mauerwerk, wie zuvor beschrieben. Wandkopf
anpassen an Unterbrechung durch Unterzug bis
Querschnitt 1,5m2

3.1.07.0014	Zulage Mauerwerk Trennwand Anarbeiten Unterzug, Verfüllen und Herstellung Bewegungsfuge F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage zu Mauerwerk, wie zuvor beschrieben, jedoch
Anarbeiten, Verfüllen und Herstellung einer
Bewegungsfuge nach Anforderungen DIN 4102 an Unterzug
inkl. Brandschutz-Fugenband, Abdichtung Bauzuge Tiefe
mind. 100mm, zur Herstellung Schutzklasse F90A des
Bauteils

3.1.07.0015	Eckausbildung geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	21,00	m	 pro 1,00 m	.....

Eckausbildung mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk,
Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, Ausführung gemäß
Zeichnung

3.1.07.0016	Zulage Eckausbildung stumpf- oder spitzwinkliger Wandecken Mauerwerk	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	12,50	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage Eckausbildung Mauerwerk, wie zuvor beschrieben,
jedoch stumpf- oder spitzwinkliger Wandecken

3.1.07.0017	Einbinden Mauerwerk D 11,5-17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	m	 pro 1,00 m	.....

Mauerwerk durch Einbinden an vorh. oder neue Wand aus
Mauerwerk anschließen, Mauerwerksdicke über 11,5 bis
17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0018	Freies Mauerende geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,50	m	 pro 1,00 m	.....

Ausbildung Mauerwerk mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, jedoch Anpassen an freies Mauerende

3.1.07.0019	Anschluss F90 Mauerwerk an Aussenwand Stahlbeton nach DIN 4102	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	12,00	m	 pro 1,00 m	.....

Mauerwerkanschluss statisch starr oder gelenkig gehalten an bestehende Stahlbetonwand mit systemschlüssigen Mitteln, KS-Mauerwerk als 3-seitig (oberer Rand frei) gehaltene, nicht tragende Innenwand Das System aus Anschluss und Abdichtung Baufuge muss die Anforderungen der Brandschutzwand F90 nach DIN 4102-4 erfüllen und zugelassen sein, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0020	Abdichtung Bauteilfuge Innenwand an Decke nach DIN 4102-4 Fugendichtstoff Hinterfüllmaterial Brandschutzdichtschnur bis 4,0m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7,00	m	 pro 1,00 m	.....

Abdichtung von Bauteilfugen an Innenwänden nach DIN 4102-4: 2016-05, bis 4,0m Arbeitshöhe, Untergrund KS-Mauerwerk und Stahlbeton, mit Fugendichtstoff, Fugenbreite gemäß Anforderung zum Deckenbauteil max. 30

mm, Fugen müssen mind. 100mm Breite der jeweiligen Wanddicke dicht ausgestopft werden, einschl. reinigen, einschl. Hinterfüllmaterial. Als Brandschutzdichtschnur nach erfolgter Systemprüfung, Feuerwiderstandsklasse F90
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0021	Öffnung b. Aufmauern herst. bis 2 m2 T 15-20cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, Einzelgröße der Öffnungen bis 2 m2, Tiefe über 15 bis 20 cm, im Mauerwerk, in nichttragenden Trennwänden, Ausführung gemäß Zeichnung.

3.1.07.0022	Öffnung b. Aufmauern herst. Türöffnung B 118 cm bis D 36,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, als Türöffnung, Breite Nennmaß Wandöffnung bis B 118 cm, Höhe Nennmaß Wandöffnung bis 2500 mm, im Mauerwerk, in nichttragenden Trennwänden, Wanddicke bis 36,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0023	Öffnung überdecken KS-Flachsturz nichttragend Innenwand H 11,3cm D 17,5cm B 138,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	St	 pro 1,00 St	.....

Öffnung überdecken mit Kalksandsteinflachsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, nichttragend, Einbau in Innenwand, Sturzhöhe nach Statik, Sturzbreite 17,5 cm, Wanddicke 17,5 cm, größte Rohbaubreite der Öffnung B 138,5cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.07.0024	Auflager herstellen KS-Flachsturz nichttragend Innenwand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellung des Auflager für zuvor beschriebenen Kalksandsteinflachsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, nichttragend, Einbau in Innenwand, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.08	Müllraum LD-Mü 730	EUR
---------------	---------------------------	------------------

3.1.08.0001	Untergrund Fußpunkt Wand D 20,5 cm reinigen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	13,50	m	 pro 1,00 m	.....

Reinigung des Untergrundes des Fußpunktes nachfolgender KS-Wand D 20,5 cm von groben Verschmutzungen, losen Verunreinigung, Abstemmen von überstehenden Materialien mittels geeigneter Methoden nach Wahl des AN, einschl. Entsorgung der aufgenommenen Stoffe, Untergrund waagrecht/flach geneigt (Entwässerungsgefälle) inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN

lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.08.0002	Untergrund ausgleichen Beton Ausgleichsmasse D bis 50mm 1-2m2				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	5,00	m2		

Ausgleichen des Untergrundes aus Beton, bei größeren
Unebenheiten, mit Ausgleichsmasse, Dicke bis 50 mm, für
nachfolgend beschriebene Mauerwerksarbeiten, Ebenheiten
und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen DIN 18202,
Untergrund waagerecht, Ausführung in Teilflächen,
Einzelgröße über 1 bis 2 m2, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.08.0003	Untergrund anschleifen, absaugen, Stahlbeton, nicht schadstoffbelastet, Abfälle laden, transportieren, entsorgen				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 m2	.....
		19%	5,00	m2		

Anschleifen und Absaugen des Untergrundes Stahlbeton,
Ebenheiten und Maßabweichungen gem. Rohbautoleranzen
DIN 18202, als Vorbereitung für im Folgenden
beschriebene KS-Mauerwerksarbeiten, zur Verbesserung
der Haftung, Entfernung haftungsmindernder Schichten,
Ausführung auf Boden, Untergrund waagerecht, Ausführung
in Teilflächen
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur
Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN
lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese
Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.08.0004	Ausgleichs-/Kimmschicht Wandfuß Mörtel/KS-Stein D bis 17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	11,50	m	 pro 1,00 m	.....

Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Wandfuß aus Mörtel und Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht nach Aufmaß AN, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Mauerwerksdicke bis 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.08.0005	Mauerwerk Trennwand nichttragend D 17,5cm KS MGII a F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	42,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Mauerwerk DIN EN 1996 der nichttragenden Trennwand DIN 4103-1, für späteren Putzauftrag, Wand 3-seitig gehalten (oberer Rand frei), Anschluss und Anschlussfuge werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet
Mauerwerksdicke 17,5 cm
Kalksandstein, DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, KS, Abmessungen 240 x 175 x 113 mm, Festigkeitsklasse mind. 12, Rohdichteklasse mind. 1,8, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, mit Stoßfugenvermörtelung
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.08.0006	Eckausbildung geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	20,00	m	 pro 1,00 m	.....

Eckausbildung mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk,
Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, Ausführung gemäß
Zeichnung

3.1.08.0007	Zulage Eckausbildung stumpf- oder spitzwinkliger Wandecken Mauerwerk	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	12,00	m	 pro 1,00 m	.....

Zulage Eckausbildung Mauerwerk, wie zuvor beschrieben,
jedoch stumpf- oder spitzwinkliger Wandecken

3.1.08.0008	Freies Mauerende geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	m	 pro 1,00 m	.....

Ausbildung Mauerwerk mit geschnittenen Steinen, im
Mauerwerk, Kalksandstein, wie zuvor beschrieben, jedoch
Anpassen an freies Mauerende

3.1.08.0009	Anschluss F90 Mauerwerk an Aussenwand Stahlbeton nach DIN 4102	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	m	 pro 1,00 m	.....

Mauerwerkanschluss statisch starr oder gelenkig gehalten an bestehende Stahlbetonwand mit systemschlüssigen Mitteln, KS-Mauerwerk als 3-seitig (oberer Rand frei) gehaltene, nicht tragende Innenwand Das System aus Anschluss und Abdichtung Baufuge muss die Anforderungen der Brandschutzwand F90 nach DIN 4102-4 erfüllen und zugelassen sein, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.08.0010	Abdichtung Bauteilfuge Innenwand an Decke nach DIN 4102-4 Fugendichtstoff Hinterfüllmaterial Brandschutzdichtschnur bis 4,0m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	13,50	m	 pro 1,00 m	.....

Abdichtung von Bauteilfugen an Innenwänden nach DIN 4102-4: 2016-05, bis 4,0m Arbeitshöhe, Untergrund KS-Mauerwerk und Stahlbeton, mit Fugendichtstoff, Fugenbreite gemäß Anforderung zum Deckenbauteil max. 30 mm, Fugen müssen mind. 100mm Breite der jeweiligen Wanddicke dicht ausgestopft werden, einschl. reinigen, einschl. Hinterfüllmaterial. Als Brandschutzdichtschnur nach erfolgter Systemprüfung, Feuerwiderstandsklasse F90 Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.08.0011	Öffnung b. Aufmauern herst. bis 2 m2 T 15-20cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, Einzelgröße der Öffnungen bis 2 m², Tiefe über 15 bis 20 cm, im Mauerwerk, in nichttragenden Trennwänden, Ausführung gemäß Zeichnung.

3.1.08.0012	Öffnung b. Aufmauern herst. Türöffnung B 118 cm bis D 36,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen beim Aufmauern, als Türöffnung, Breite Nennmaß Wandöffnung bis B 118 cm, Höhe Nennmaß Wandöffnung bis 2270 mm, im Mauerwerk, in nichttragenden Trennwänden, Wanddicke bis 36,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.08.0013	Öffnung b. Aufmauern herst. Türöffnung B 2010 mm bis D 36,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen, wie zuvor beschrieben, jedoch Breite Nennmaß Wandöffnung 2010mm

3.1.08.0014	Öffnung überdecken KS-Flachsturz nichttragend Innenwand H 11,3cm D 17,5cm B B 138,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,00	St	 pro 1,00 St	.....

Öffnung überdecken mit Kalksandsteinflachsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, nichttragend, Einbau in Innenwand, Sturzhöhe nach Statik, Sturzbreite 17,5 cm, Wanddicke 17,5 cm, größte Rohbaubreite der Öffnung B 138,5cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.08.0015	Zulage Öffnung überdecken KS-Flachsturz nichttragend Innenwand H 12,3cm D 17,5cm B 226cm				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 St	.....
		19%	1,00	St		
Zulage Öffnung überdecken mit Kalksandsteinflachsturz wie zuvor beschrieben, jedoch größte Rohbaubreite der Öffnung 226 cm						
3.1.08.0016	Auflager herstellen KS-Flachsturz nichttragend Innenwand				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 St	.....
		19%	8,00	St		
Herstellung des Auflager für zuvor beschriebenen Kalksandsteinflachsturz nach bauaufsichtlicher Zulassung/Typenstatik, nichttragend, Einbau in Innenwand, Ausführung gemäß Zeichnung						
3.1.09	Sanitärraum LD4-WC1/-FL1				EUR	

3.1.09.0001	Untergrund reinigen Mauerwerk haftungsmindernde Schicht	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	15,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
Reinigen des Untergrundes aus Mauerwerk von grober Verschmutzung, von haftungsmindernden Schichten, Abstemmen von Überstehenden Materialien zur Verbesserung der Haftung, für Putzarbeiten, Untergrund senkrecht inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung						

3.1.09.0002	Öffnung schließen Mörtel MGIIa 1,5-2,5m2 T 20-25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....
Öffnung schließen, Ausführung in senkrechter Fläche, aus KS-Mauerwerk, mit KS-Steinen und Mörtel MG IIa, Querschnitt über 1,5-2,5 m2, Tiefe über 15 bis 25 cm, Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung						

3.1.09.0003	Durchbruch/Aussparung schließen Mörtel MGIIa 250-500cm2 T 20-25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....
Durchbruch/Aussparung schließen, wie zuvor beschrieben, jedoch Querschnitt über 250 bis 500 cm2						

3.1.09.0004	Ausbesserung Bestand, Verfugen Mauerwerk Fugenmörtel MGIIa 8 Schichten/m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,50	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Ausbessern durch Verfugen des bestehenden Mauerwerks, Fuge bündig, mit Fugenmörtel MG IIa, 8 Schichten je Meter Mauerwerkshöhe, Ausführung gemäß Zeichnung				
3.1.09.0005	Verfüllung Mauerwerk Wand MGII a Ertüchtigung F90A	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Herausnehmen loser Mauersteine, reinigen und lagern, Untergrund Mauerwerk reinigen von haftungsmindernden Schichten, Verfüllung des Mauerwerks der Wand mit Mörtel und geschnittenen KS-Steinen zur Ertüchtigung der Wand auf F90, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2 Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet, Ausführung gemäß Zeichnung				
3.1.09.0006	Einbinden Mauerwerk D 11,5-17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Mauerwerk durch Einbinden an vorh. oder neue Wand aus Mauerwerk anschließen, Mauerwerksdicke über 11,5 bis 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung				

3.1.09.0007	Freies Mauerende geschnittene Steine Mauerwerk KS D 17,5cm MGIIa F90A				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	4,00	m	pro 1,00 m	.....

Ausbildung Mauerwerk mit geschnittenen Steinen, im Mauerwerk, Kalksandstein, Anpassen an freies Mauerende, mit Mauerwerk DIN EN 1996 der nichttragenden Trennwand DIN 4103-1, für späteren Putzauftrag, Wand 3-seitig gehalten (oberer Rand frei), Anschluss und Anschlussfuge werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis 4,0 m, das Traggerüst Bemessungsklasse B wird gesondert vergütet
Mauerwerksdicke 17,5 cm
Kalksandstein, DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, KS, Abmessungen 240 x 175 x 113 mm, Festigkeitsklasse mind. 12, Rohdichteklasse mind. 1,8, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, mit Stoßfugenvermörtelung
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.09.0008	Abdichtung Bauteilfuge Innenwand an Decke nach DIN 4102-4 Fugendichtstoff Hinterfüllmaterial Brandschutzdichtschnur bis 4,0m				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	5,00	m	pro 1,00 m	.....

Abdichtung von Bauteilfugen an Innenwänden nach DIN 4102-4: 2016-05, bis 4,0m Arbeitshöhe, Untergrund KS-Mauerwerk und Stahlbeton, mit Fugendichtstoff, Fugenbreite gemäß Anforderung zum Deckenbauteil max. 30 mm, Fugen müssen mind. 100mm Breite der jeweiligen Wanddicke dicht ausgestopft werden, einschl. reinigen, einschl. Hinterfüllmaterial. Als Brandschutzdichtschnur nach erfolgter Systemprüfung, Feuerwiderstandsklasse

F90
Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.09.0009	Öffnung b. Aufmauern herst. 2-3m2 T 15-20cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Herstellen von Öffnungen, wie zuvor beschrieben, jedoch Einzelgröße der Öffnungen über 2m2 bis 3m2

3.1.09.0010	Untergrund Ausgleichen, Ausgleichsmörtel, D bis 50 mm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Ausgleichen des Rohbodens vorbehandelt entsprechend, mit Ausgleichsmörtel, zementär gebunden, D bis 50 mm, als Vorbereitung für im Folgenden beschriebene Betonwerksteinarbeiten bzw. Estricharbeiten, zum Ausgleich von Gefälleabweichungen bzw. größeren Unebenheiten des Untergrundes als nach DIN 18202 zulässig
Ausführung auf Boden, Untergrund waagerecht

3.1.09.0011	Zulage Mehrdicke Ausgleichsmörtel, D bis 5 cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	12,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Zulage zu Ausgleichsmörtel, wie zuvor beschrieben, für Mehrdicke Mörtel, Ausführung wie in vorstehender Position beschrieben, jedoch je 50 mm zusätzliche Dicke, Ausführung auf gesonderte Anordnung des AG / der Bauleitung, Die abzurechnende Fläche ist vor Ausführung per Aufmaß zu bestimmen, dieses ist mit der städtischen Bauleitung abzustimmen bzw. von dieser freigeben zu lassen

3.1.10	Technikräume Bahnsteigebene	EUR				
---------------	------------------------------------	------------------	--	--	--	--

3.1.10.0001	Ausgleichs-/Kimmschicht Wandfuß Mörtel/KS-Stein D bis 17,5cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	m	 pro 1,00 m	

Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Wandfuß aus Mörtel und Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht nach Aufmaß AN, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Mauerwerksdicke bis 17,5 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.10.0002	Ausgleichs-/Kimmschicht Pfeiler Mörtel/KS-Stein D bis 25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	

Ausgleichsschicht/Kimmschicht am Fußpunkt des Pfeilers aus Mörtel und Kalksandsteinen DIN EN 771-2 in Verbindung mit DIN V 20000-402 oder DIN V 106, Höhe der Ausgleichsschicht nach Aufmaß AN, Mauermörtel MG II a DIN 18580 oder DIN 20000-412 in Verbindung mit DIN EN 998-2, Mauerwerksdicke bis 25 cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.1.10.0003	Türöffnung schließen bis 2m2 D 25cm mit KS	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	St	 pro 1,00 St	.....

Mauerwerk als nachträgliche Ausmauerung der Öffnungen
Größe 1,00 x 2,00 m, Wandstärke bis 25 cm,
Festigkeitsklasse mind. 20, Rohdichte min. 1,8, Format
nach Wahl des AN, Stoß- und Lagerfugen satt vermörtelt
Mörtelgruppe MG IIa, der kraftschlüssige Verbund an
MW-Wände wird gesondert vergütet

3.1.10.0004	Einbinden Mauerwerk D 25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,00	m	 pro 1,00 m	.....

Mauerwerk durch Einbinden an vorh. Wand aus Mauerwerk
anschießen, Mauerwerksdicke über bis 25 cm, Ausführung
gemäß Zeichnung

3.1.10.0005	Pfeilermauerwerk KS-L 20, 1,6 Kriechkeller MGII	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....

Pfeilermauerwerk unter den Zwischendecken der
Betriebsräume in der Unterkellerung / Kriechkellern,
lichte Höhe ca. 90-120 cm, aus Vollsteinen herstellen,
unterschiedliche Querschnitte 18,5/36,5, 24/24, bis

36,5 cm, Festigkeitsklasse 20
 Rohdichteklasse mind. 1,6, Format KS-L nach Wahl des
 AN, Stoßfugen vermörtelt, Höhe ca. 0,85 m bis 1,20 m,
 Mörtelgruppe II,
 Der Untergrund der Sohle und Decke ist vorher zu
 reinigen, die Pfeilerhöhen sind auf UK bestehende Decke
 anzupassen und mit der Decke kraftschlüssig zu
 verbinden, die Mehrkosten sind einzurechnen

3.1.10.0006	Zulage Kriechkeller erschwerte Ausführungs- und Transportbedingungen				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 St	.....
		19%	2,00	St		

Zulage zu Pfeilermauerwerk im Kriechkeller, erschwerte
 Ausführungs- und Transportbedingungen durch geringe
 Raumhöhe von 0,9-1,2m und erschwelter Zugänglichkeit
 über Bodenöffnungen sind einzurechnen

3.2	Betonarbeiten	EUR				
3.2.01	Technikraum ZR412	EUR				

3.2.01.0001	Überwachung Betoneinbau Kl.2; Baustellenbesuche				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	 pro 1,00 psch	.....
		19%	1,00	psch		

Überwachung des Einbaus von Beton der
 Überwachungsklasse 2 DIN 1045-3 durch eine anerkannte
 Überwachungsstelle in Abstimmung mit dem Auftraggeber;
 für Anmeldung, Baustellenbesuch und
 Überwachungsbericht, inkl. erforderlichen
 Nebenarbeiten; inkl. Nebenkosten wie Reisekosten etc.

3.2.01.0002	Überwachung Betoneinbau Kl.2; Endbericht	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	psch	 pro 1,00 psch	.....
	Leistung zu vorheriger Position für den Endbericht					

3.2.01.0003	Gründungssohle verdichten Streifenfundament Sohlen-B 0,5-0,6m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	16,00	m	 pro 1,00 m	.....
	Gründungssohle verdichten, für Streifenfundamente, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Breite der Sohle über 0,5 bis 0,6 m, Ausführung gemäß Zeichnung					

3.2.01.0004	Gründungssohle verdichten Einzelfundament	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	1,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
	Gründungssohle verdichten, für Einzelfundamente, Verdichtungsgrad mind. DPr 0,95, Ausführung gemäß Zeichnung					

3.2.01.0005	Schalung Sauberkeitsschicht Fundament H 5-10cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Schalung der Sauberkeitsschicht, als verlorene
Randschalung, nicht saugend, Schalungshöhe über 10cm

3.2.01.0006	Anschlussstahl an Fundament/Wand/Stütze Bohren und Einkleben	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	12,00	St	 pro 1,00 St	.....

Stahlstück L 50cm, D12mm einbohren und einkleben für
Anschluss Fundamentergänzung an vermutetes
Bestandsfundament/Bodenplatte/Bestandswand

3.2.01.0007	Streifenfundament Ortbeton KS-Wand Stahlbeton C25/30 XC3 XF1 W0 B50-75cm T50-75cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,50	m3	 pro 1,00 m3	.....

Ortbeton Streifenfundament, obere Betonfläche
waagrecht, aus Stahlbeton, Normalbeton C 25/30 DIN EN
206, DIN 1045-2, Expositionsklasse XC3, für mäßige
Wassersättigung ohne Taumittel XF1, Klasse W0,
Querschnittsbreite mind. 50 cm, Querschnittstiefe
mindestens 50 cm, Betonieren gegen Erdschalung,
Ausführung gemäß Zeichnung

3.2.01.0008	Fugenband quellfähig Arbeitsfuge Bodenplatte Fundament	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	40,00	m	 pro 1,00 m	.....

Fugenband, quellfähig, für Arbeitsfugen, in
Bodenplatte, Ausführung gemäß Zeichnung

3.2.01.0009	Bodenplatte schließen Anarbeiten an Bestandsbodenplatte	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	3,00	m3	 pro 1,00 m3	.....

Bodenplatte profilgerecht mit
Stahlbewehrung/Anschlussstäben an bestehende
Bodenplatte verbinden und schließen, Beton Anarbeiten
an Bestandsbodenplatte und Verdichten, Einbauhöhe bis
0,3 m

3.2.01.0010	Einzelfundament Ortbeton Stütze Stahlbeton Anschlussstäbe C25/30 XC3 XS1 W0 0,5-0,75m3	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	0,75	m3	 pro 1,00 m3	.....

Ortbeton Einzelfundament, obere Betonfläche waagerecht,
aus Stahlbeton, Normalbeton C 25/30 DIN EN 206, DIN
1045-2, als Fundamentergänzung des Bestandsfundaments
der Aussenwand, Expositionsklasse XC3, für mäßige
Wassersättigung ohne Taumittel XF1, Klasse W0, Gründung
der Fundamentergänzung mindestens bis zur

Gründungssohle Bestandsfundaments, Oberkante gleich OK
Bestandsfundament, Betonieren gegen Erdschalung,
Einzelvolumen bis 0,75 m3, Ausführung gemäß Zeichnung
inkl. einbetonieren Anschlussstäbe Betonstütze R90

3.2.01.0011	Schalung Stütze rechteckig 1000-1500cm2 SB2 Trägerschalung GF-Schalungspl. H 2-3m				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	3,00	m	pro 1,00 m	.....

Schalung Stütze, innen, Querschnitt rechteckig,
Bauteilquerschnitt über 750 bis 1000 cm2, Schalungshaut
geeignet für sichtbar bleibende Betonflächen, mit
normalen Anforderungen, Klasse SB 2 gemäß DBV-Merkblatt
"Sichtbeton", als Trägerschalung aus
GF-Schalungsplatten DIN 68791, mit Dreikantleiste für
gefaste Betonkanten, Verschluss der Ankerstellen durch
Verspachtelung, Ankerstellen bündig, Bauteilhöhe über 2
bis 3 m, einschl. Traggerüst Bemessungsklasse A,
Ausführung gemäß Zeichnung

3.2.01.0012	Ortbeton Stütze Stahlbeton C25/30 XC3 XF1 W0 mind. F3 SB2 rechteckig Querschn.1500cm2 L 270cm R90				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	0,50	m3	pro 1,00 m3	.....

Ortbeton Stütze, innen, als Stahlbeton, Normalbeton C
25/30 DIN EN 206, DIN 1045-2,Expositionsklasse XC3,
Bewehrungskorrosion durch Chloride XS1, Klasse W0,
mind. Konsistenzklasse F3, als Sichtbeton, mit normalen
Anforderungen, Klasse SB 2 gemäß DBV-Merkblatt
"Sichtbeton", rechteckig, Querschnitt über 1250 bis
1500 cm2, Tiefe 25cm auf 50 cm Breite, Länge über
250-275 cm, Ausführung gemäß Zeichnung, einschl.

3.2.01.0013	Schalung Deckenpl. Deckschalung GF-Schalungspl. H 2-3m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	24,00	m2	 pro 1,00 m2	.....

Schalung Deckenplatte, als Deckschalung, Schalungshaut geeignet für sichtbar bleibende Betonflächen, mit normalen Anforderungen, Klasse SB 2 gemäß DBV-Merkblatt "Sichtbeton", aus GF-Schalungsplatten DIN 68792, Höhe der Betonunterseite über 2 bis 3 m, Ausführung gemäß Zeichnung

3.2.01.0014	Schalung Deckenpl. Randschalung H 25-50cm GF-Schalungspl.	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	18,00	m	 pro 1,00 m	.....

Schalung Deckenplatte, als Randschalung, Schalungshöhe über 25 bis 30 cm, Schalungshaut geeignet für das Aufbringen von Putz auf erhärtete Betonflächen, aus GF-Schalungsplatten DIN 68792, Übergang Deckenschalung scharfkantig, Ausführung gemäß Zeichnung

3.2.01.0015	Zulage Versprung Schalung Deckenpl. Randschalung H 25cm GF-Schalungspl.	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....

Zulage zu Schalung Deckenplatte, als Randschalung, wie
zuvor beschrieben, jedoch Eckversprung des
Randverlaufs, Ausführung gemäß Zeichnung

3.2.01.0016	Schalung Aussparung T 20cm, bis 1250cm2	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	4,00	St	 pro 1,00 St	.....

Schalung Aussparung für Deckendurchbruch Schalungshaut
für Betonflächen ohne Anforderungen, Aussparungstiefe
min. 20cm; Einzelgröße der Aussparungen bis 1250 cm2,
Ausführung gemäß Zeichnung

3.2.01.0017	Ortbeton Deckenpl. Stahlbeton C25/30 XC3 XF1 W0 F3 SB2	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	5,50	m3	 pro 1,00 m3	.....

Ortbeton Deckenplatte, obere und untere Betonfläche
waagrecht, als Stahlbeton, Normalbeton C 25/30 DIN EN
206-1, DIN 1045-2, Expositionsklasse XC3, für mäßige
Wassersättigung ohne Taumittel XF1, Klasse W0, mind.
Konsistenzklasse F3, als Sichtbeton, mit normalen
Anforderungen, Klasse SB 2 gemäß DBV-Merkblatt
"Sichtbeton", Arbeitsfugen mind. rau ausführen,
Decke als Zwischendecke über Technikraum, Deckendicke
20cm, Ausführung gemäß Zeichnung

3.2.01.0018	Zulage Ortbeton Deckenpl. Stahlbeton Anschluss KS-Mauerwerk	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	18,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Ortbeton Deckenplatte, obere und untere Betonfläche waagrecht, als Stahlbeton, wie zuvorbeschrieben, fachgerechter Anschluss an KS-Mauerwerk F90				
3.2.01.0019	Schalung Überzug L-förmig SB2 GF-Schalungspl.	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	16,50	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Schalung Überzug, mit L-förmigem Querschnitt, Abwicklung der Bearbeitungsflächen bis 200 cm, Schalungshaut geeignet für sichtbar bleibende Betonflächen, mit normalen Anforderungen, Klasse SB 2 gemäß DBV-Merkblatt "Sichtbeton", aus GF-Schalungsplatten DIN 68791, Aufstellebene Abstützung waagrecht, Ausführung gemäß Zeichnung				
3.2.01.0020	Dämmschalung Deckenplatte Überzug Stahlbeton D 20mm A1 H50cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	m	 pro 1,00 m	.....
		Dämmschicht in Schalung für Deckenplatte/Überzug, aus nichtbrennbarem Material A1 nach DIN 4102-1, Dicke 20mm, Schalung gegen Aussenwand,als verlorene Schalung, als Bauteilfuge, Ausführung gemäß Zeichnung				

3.2.01.0021	Ortbeton Überzug Stahlbeton C25/30 XC3 XF1 W0 mind.F3 SB2 B 25 cm H 50 cm L-förmig R90				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	9,00	m	pro 1,00 m	.....

Ortbeton Überzug, obere Betonfläche waagerecht, als Stahlbeton, Normalbeton C 30/35 DIN EN 206, DIN 1045-2, Expositionsklasse XC3, für mäßige Wassersättigung ohne Taumittel XF1, Klasse W0, mind. Konsistenzklasse F3, Arbeitsfugen mind. rau ausführen, als Sichtbeton, mit normalen Anforderungen, Klasse SB 2 gemäß DBV-Merkblatt "Sichtbeton", L-förmig, Querschnittsbreite 25 cm, Querschnittshöhe 50 cm, inkl. Traggerüst, Ausführung gemäß Zeichnung

3.2.01.0022	Baustahl, Bst 500 S				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	580,00	kg	pro 1,00 kg	.....

Betonstabstahl Bst 500 S in unterschiedlichen Durchmesser frei Baustelle nach Detail / Bewehrungsplanung Statik liefern, schneiden, biegen und einbauen; zwischenlagern bei Bedarf; in unterschiedlichen Längen positionieren und sach- wie fachgerecht verlegen; einschl. aller erforderlichen Nebenarbeiten wie Anpassen von Aussparungen, Abstandssicherungen etc.
Abrechnung nach Bewehrungsplänen Statik / zur Bewehrungsabnahme nachgewiesen eingebauten Mengen

3.2.01.0023	Baustahl, Bst 500 M	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	350,00	kg	 pro 1,00 kg	.....

Baustahl Bst 500 M, Lagermatten in unterschiedlichen
Mattenabmessungen frei Baustelle in ebener Form liefern
und einbauen; zwischenlagern bei Bedarf; soweit
erforderlich nach Schneideskizzen scheiden,
positionieren und sach- wie fachgerecht verlegen;
einschl. aller erforderlichen Nebenarbeiten wie
Scheiden von Aussparungen, Abstandssicherungen etc.
Abrechnung nach Bewehrungsplänen Statik

3.2.02	Technikraum EV404d	EUR				
---------------	---------------------------	------------------	--	--	--	--

3.2.02.0001	Wasserbecken ausmauern H150cm Porenbeton-Planstein v.Hand	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	7,00	m3	 pro 1,00 m3	.....

Wasserbecken mit Öffnung nach oben - Teil der
ehemaligen Wasserwand - vollständig ausmauern mit
Mauerwerk aus Porenbeton-Plansteinen DIN EN 771-4 in
Verbindung mit DIN 20000-404 oder nach Zulassung,
Dünnbettmörtel DM DIN 18580 oder DIN 20000-412 in
Verbindung mit DIN EN 998-2, kraftschlüssig an vorh.
Bauteile anschließen, für nachfolgende Arbeitsschritte
der Ergänzung der Stahlbeton-Bodenplatte vorbereiten,
Ausführung gemäß Zeichnung

3.2.02.0002	Zulage Wasserbecken ausmauern Geschnittene Steine	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	12,50	m2	 pro 1,00 m2	.....

Wasserbecken ausmauern, wie zuvor beschrieben, jedoch
Aufmauern/Ergänzen mit geschnittene Steine gegen

3.2.02.0003	Bodenplatte schließen Anarbeiten an Bestandsbodenplatte H25cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	6,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
		Bodenplatte profilgerecht mit Stahlbewehrung/verpressten Anschlussstäben an bestehende Bodenplatte verbinden und schließen, Beton Anarbeiten an Bestandsbodenplatte und Verdichten, Einbauhöhe bis 25 cm				
3.2.02.0004	Anschlussstahl an Fundament/Wand/Stütze Bohren und Einkleben	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	St	 pro 1,00 St	.....
		Stahlstück L 50cm, D12mm einbohren und einkleben für Anschluss Fundamentergänzung an vermutetes Bestandsfundament/Bodenplatte/Bestandswand				
3.2.02.0005	Baustahl, Bst 500 S	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	100,00	kg	 pro 1,00 kg	.....
		Betonstabstahl Bst 500 S in unterschiedlichen Durchmesser frei Baustelle nach Detail / Bewehrungsplanung Statik liefern, schneiden, biegen und einbauen; zwischenlagern bei Bedarf; in				

unterschiedlichen Längen positionieren und sach- wie fachgerecht verlegen; einschl. aller erforderlichen Nebenarbeiten wie Anpassen von Aussparungen, Abstandssicherungen etc.
Abrechnung nach Bewehrungsplänen Statik / zur Bewehrungsabnahme nachgewiesen eingebauten Mengen

3.2.03		Technikräume Bahnsteigebene (Schachtdeck			EUR	
3.2.03.0001	Schachtdeckel ausbauen entsorgen Betonwerkstein	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....
Ausbau des bestehenden Schachtdeckels einschl. aller zugehöriger Bauteile der Einstiegsöffnung inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen. Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung						
3.2.03.0002	Absicherung Schachtdeckel ausbauen	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....
Absicherung Ausbau des bestehenden Schachtdeckels, Absicherung der Bodenöffnung über die Bauzeit fachgerecht sichern						

3.2.03.0003	Demontieren Entsorgen Steigleiter, Einstiegstiefe 1m	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	St	 pro 1,00 St	.....
	Demontieren der Steigleiter in Kriechkeller, Einstiegstiefe 1 m, einschl. aller Winkelprofile und Befestigungsmittel					

3.2.03.0004	Bodenaufbau einschneiden D 6-10cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	8,00	m	 pro 1,00 m	.....
	profilgerechtes einschneiden des Bodenaufbaus mit Absaugung des Arbeitsbereiches als Vorbereitung zum Ausbau des Bodenaufbaus aus Zementestrich und Feinsteinzeugfliesen oder Werksteinplatten, Tiefe 6-10cm					

3.2.03.0005	Bodenaufbau ausbauen entsorgen D 6-10cm	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,00	m2	 pro 1,00 m2	.....
	eingeschnittenen Bodenaufbau aus Zementestrich und Fliesen oder Betonwerksteinplatten, Tiefe 6-10 cm, profilgerecht ausbauen inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.					

Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung, ohne Wasserfreisetzung

3.2.03.0006	Stahlbeton schneiden, waage- und senkrecht	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	2,50	m2	 pro 1,00 m2	.....

Stahlbeton schneiden in Bodenplatten, Dicke bis , einschl. Aufbau der notwendigen Maschinen, Wasserversorgung, Schuttbeseitigung und allen Nebenarbeiten. Preis für die Betonschnittfläche. Durchtrennen von Bewehrungsstahl bis 2,0 cm2 Querschnitt (d < = 14 mm) ist einzurechnen

3.2.03.0007	Teilabbruch geschnittene Stahlbetonteile	USt. [%]	Menge	Einheit	Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		19%	0,20	m3	 pro 1,00 m3	.....

Abbrechen geschnittener Stahlbetonteile in allen Stahlbetonbauteilen in unterschiedlichen Abmessungen entlang der Schnittfläche und nach Angabe des AG, Stahlbeton profilgerecht von Hand ausbrechen, Bewehrung trennen und gegebenenfalls nachschneiden Abbruchgut entsorgen und reinigen der Abbruchstelle und der angrenzenden Räumlichkeiten
Stahlbeton profilgerecht von Hand abbrechen, Bewehrung trennen und gegebenenfalls nachschneiden
inkl. Material laden, aus Baubereich entfernen, zur Entsorgung sortieren, im staubdichten Behälter des AN lagern und vollständig und sachgerecht entsorgen.
Die Entsorgungskosten trägt der AN und sind in diese

Position einzubeziehen, Ausführung gemäß Zeichnung
 Erschwernis gemäß Vorbemerkungen, Abbruch von Hand/mit
 handgeführten Kleingeräten, Ausführung
 erschütterungsarm DIN 4150, lärmarm, Lärmpegel max. 80
 dB(A), staubarm BGI 5047, ohne Untergrundbeschädigung,
 ohne Wasserfreisetzung

3.2.03.0008	Untergrund vorbereiten Einbau Schachtdeckel				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	St	pro 1,00 St	.....

Vorbereiten des Untergrunds für den Einbau des
 Schachtdeckels, Entfernen von haftungsmindernden
 Schichten und Abstemmen überstehender Materialien

3.2.03.0009	Schachtabdeckung Edelstahl für Öffnung 80 x 80 cm F90				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	St	pro 1,00 St	.....

Einbau geruchsdichte Schachtabdeckung, Belastung 125 kN
 Prüfkraft EN 124
 in Werkstoff-Nr. 1.4301, feuerbeständige Ausführung F90
 nach DIN EN 13502-2 mit Prüfzeugnis, für liches
 Betonöffnungsmaß 80 x 80 cm, mit Zentralverschluss,
 bodenbündigen Scharnieren und hochwertige
 Gasdruckfedern als Öffnungshilfe,
 mit Zarge und befüllbarer Wanne (inkl. Bewehrung)
 konische Ausführung mit wählbarer Oberfläche, mit
 seitlichen Betonankern inkl. Befestigungsmaterial
 mit feuerfester Spezialdichtung und Brandschutzplatte,
 dicht auf Mörtelbett profil- und fachgerecht nach
 Herstellervorschrift einbauen (eventuelle Unebenheiten
 des Untergrundes egalisieren).
 Wanne mit Beton C 35/45 DIN EN 206 bis auf
 Steinzeugfliesenbelag befüllen.
 Plastikkappen einbauen und Aushebwerkzeug-Set mit

liefern
Das Prüfzeugnis ist dem AG vor Ausführung vorzulegen!

3.2.03.0010	Steigleiter aus QRr. 40/3 mm, Einstiegstiefe 0,8-1,2 m				Einzelpreis [EUR]	Gesamtpreis [EUR]
		USt. [%]	Menge	Einheit	.....	.....
		19%	2,00	St	pro 1,00 St	.....

Montage Steigleiter in verzinkter Ausführung, bestehend aus:
Holme und Stahlkantblechstufen entsprechend den Richtlinien für Leitern und Tritte, neueste Ausgabe. Die Holme aus QR 40/3 mm sind bis zur UK-Deckel zu führen, Wandabstand nach Vorschrift. Die Sprossen ca. 400 mm lang, Abstand 260 mm, aus rutschfesten Stahlkantblechstufen mit Lochung. Ausziehbare Einstiegshilfe gemäß UVV (arretierbar) an Bahnsteigdecke d = 25 cm andübeln, im eingeschobenen Zustand bis max. UK-Abdeckung (F 90 Ausführung) reichend.
Einhängung der Leiter in eine Einhängevorrichtung, die an der Bahnsteigdecke angedübelt ist, Ausführung gemäß Zeichnung

ANGEBOTSSUMME(N)

Summe exkl. Nachlass (netto)	_____
Nachlass (netto)	_____
Summe inkl. Nachlass (netto)	_____
Umsatzsteuer	_____
Summe (brutto)	_____

Verfahren: 2026005338 - Lorenzer Passage - Baumeisterarbeiten

AUFLISTUNG ALLER DATEIANLAGEN ZU DEN POSITIONEN

Name	Dateiname	Größe	MIME-Type
------	-----------	-------	-----------

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Eignungskriterien VOB/A-EU Stadt Nürnberg

Gewichtung: 0,00%

1.1 Präqualifizierung

Ich bin/Wir sind im Präqualifikationsverzeichnis registriert. Bitte tragen Sie Ihre PQ-Nummer ein. Weitere Angaben zur Eignung sind neben der Eintragung der PQ-Nummer nicht notwendig.

Hinweis: Bei den nachfolgenden Muss-Angaben zur Eignung bitte "PQ" eintragen bzw. das so gekennzeichnete Feld ankreuzen.

1.2 Abfrage KMU [Mussangabe]

Bitte geben Sie an, welche Unternehmensgröße auf Ihr Unternehmen gem. EU-Empfehlung 2003/361 zutrifft?

- [] Keine Angabe (0)
 [] Großunternehmen (0)
 [] Mittleres Unternehmen (0)
 [] Kleines Unternehmen (0)
 [] Kleinunternehmen (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.3 Angaben zum Umsatz des Unternehmens [Mussangabe]

Bitte tragen Sie den Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen ein.

Es sind 3 Werte einzutragen. (Im Falle der Präqualifizierung bitte "PQ" eintragen.)

1.4 Referenzen [Mussangabe]

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind
 Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten bis zu 5 Kalenderjahren Leistungen erbracht habe(n), die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind.

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir für 3 Referenzen je eine Referenzbescheinigung mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

- [] Keine Angabe (0)
 [] Entsprechende Referenzen sind vorhanden und eine Referenzbescheinigung wird nach Aufforderung vorgelegt. (0)
 [] PQ (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.5 Eintragung in das Berufsregister [Mussangabe]

Bitte geben Sie an unter welcher Nummer (incl. HRA/HRB) und bei welchem Amtsgericht Sie im Berufsregister eingetragen sind, sofern eine Eintragung für Sie gesetzlich vorgesehen ist.

(Im Falle der Präqualifizierung bitte nur "PQ" eintragen.)

1.6 Angaben zu Arbeitskräften [Mussangabe]

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.
 Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leistungspersonal angeben.

- [] Keine Angabe (0)
 [] Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Ein Nachweis wird nach Aufforderung vorgelegt. (0)
 [] PQ (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.7 Berufsgruppe [Mussangabe]

Wählen Sie die Zugehörigkeit zu einer Berufsgruppe aus.

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Handwerk (0)
- ☐ Industrie (0)
- ☐ Handel (0)
- ☐ Versorgungsunternehmen (0)
- ☐ Sonstiges (0)
- ☐ (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.8 Vorlage von Unterlagen [Mussangabe]

Tragen Sie nachfolgend ein, welche Unterlagen vorgelegt/hochgeladen wurden:

- Gewerbeanmeldung
- Handelsregistrauszug (sofern ich/wir zur Eintragung verpflichtet bin/sind)
- Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer

Falls Sie präqualifiziert sind, tragen Sie bitte PQ ein

1.9 Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation [Mussangabe]

Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Ein Insolvenzverfahren oder Liquidation besteht / ist beantragt. (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.10 Angabe zu Ausschlussgründen [Mussangabe]

Ich erkläre/Wir erklären, dass für mein/unser Unternehmen keine schwere Verfehlung gemäß § 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit in Frage stellt.

Ich/Wir erkläre(n) insbesondere, dass ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder
 - gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder
 - gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz
- mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 EUR belegt worden bin/sind.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 EUR ohne Umsatzsteuer wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, eine Abfrage aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 Abs.1 WRegG beim Bundeskartellamt durchführen.

[]

Mehrere Antworten wählbar

1.11 Angabe zur Zahlung von Steuern und Abgaben [Mussangabe]

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir sofern diese dem Auftraggeber nicht bereits vorliegen, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse - soweit mein/unser Betrieb dort nicht beitragspflichtig ist, der zuständigen Krankenkasse - vorlegen.

[]

Mehrere Antworten wählbar

1.12 Bereitstellung zusätzlicher Unterlagen [Mussangabe]

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die Vergabestelle vorgelegt/hochgeladen werden müssen, wenn ich/wir diese nicht bereits zum jetzigen Zeitpunkt vorgelegt/hochgeladen habe/haben bzw. wenn ich/wir nicht präqualifiziert bin/sind und dass mein/unser Angebot ansonsten ausgeschlossen werden muss

[]

Mehrere Antworten wählbar

1.13 Angabe zur Mitgliedschaft der Berufsgenossenschaft [Mussangabe]

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag / Angebot in die engere Wahl kommt werde ich/werden wir, sofern diese dem Auftraggeber nicht bereits vorliegen, eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsumme vorlegen.

[]

Mehrere Antworten wählbar

1.14 Zulassung nach GefStoffV [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Nachweis der aktuellen Zulassung der Firma nach GefStoffV durch das Gewerbeaufsichtsamt

[] *Keine Angabe*
[] Ja
[] Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.15 Zusatzbesch. Arb. schwach gebundenem Asbest [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Nachweis der aktuellen Zusatzbescheinigung für Arbeiten an schwach gebundenem Asbest, ausgestellt vom Gewerbeaufsichtsamt

[] *Keine Angabe*
[] Ja
[] Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.16 Sachkundenachweis TRGS 519 [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Nachweis der gültigen Sachkundenachweise nach TRGS 519 für alle im Asbestbereich tätigen Mitarbeiter

[] *Keine Angabe*
[] Ja
[] Nein

Nur eine Antwort wählbar

1.17 Gesundheitsbescheinigungen [Mussangabe]

Ausschlusskriterium

Nachweis der gültigen Gesundheitsbescheinigungen und der arbeitsmedizinischen Pflichtversorgung aller im Asbestbereich tätigen Mitarbeiter mit nachfolgendem Inhalt: mind. G40 (krebserzeugende Stoffe), G1.2 (asbesthaltiger Staub), G26/2 (Atemschutzgeräte)

[] *Keine Angabe*
[] Ja
[] Nein

Nur eine Antwort wählbar

LEISTUNGSKRITERIEN

1 Nachunternehmereinsatz VOB-EU

Gewichtung: 0,00%

1.1 Nachunternehmereinsatz [Mussangabe]

Ich beabsichtige Nachunternehmer einzusetzen.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein, dann bitte in die nachfolgenden Felder "kein NU" eintragen (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.2 Nachunternehmerliste VOB-EU [Mussangabe]

Nachfolgend aufgeführte Leistungen werden an Nachunternehmer übertragen.
 Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich/wir Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns der Fähigkeiten anderer Unternehmen bedienen werde(n).
 Bitte geben Sie eine Zuordnung nach LV-Titel, Gewerk, Positionsnummer und Beschreibung der Teilleistung an.
 Im Falle eines Nachunternehmereinsatzes sind den als Nachunternehmer vorgesehenen Firmen die vollständigen Vergabeunterlagen der ausschreibenden Dienststelle zur Angebotsabgabe zur Verfügung zu stellen.

1.3 Verpflichtungserklärung VOB-EU [Mussangabe]

Auf Verlangen der Vergabestelle werde(n) ich/wir
 a) die Unternehmen benennen, deren Fähigkeiten ich mich/wir uns im Auftragsfall bedienen werde(n), und
 b) die Verpflichtungserklärung(en) dazu vorlegen, dass mir/uns die erforderlichen Mittel dieser Unternehmen zur Verfügung stehen, ungeachtet des rechtlichen Charakters der zwischen mir/uns und diesen Unternehmen bestehenden Verbindungen.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)

Nur eine Antwort wählbar

2 Erklärung zur ausbeuterischen Kinderarbeit

Gewichtung: 0,00%

2.1 Erklärung zur ausbeuterischen Kinderarbeit [Mussangabe]

Gemäß Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses vom 20.06.2006 sind bei Beschaffungen der Stadt Nürnberg künftig nur Produkte zu berücksichtigen, die ohne ausbeuterische Kinderarbeit im Sinne der ILO-Konvention Nr. 182 hergestellt und erbracht wurden bzw. deren Hersteller oder Verkäufer aktive und zielführende Maßnahmen zum Ausstieg aus der ausbeuterischen Kinderarbeit eingeleitet haben.

Ich bin mir/wir sind uns bewusst, dass eine wissentlich falsche Erklärung meinen/unseren Ausschluss von diesem und weiteren Vergabeverfahren zur Folge hat. Ich/wir stimmen zu, dass diese Erklärung an Dritte, insbesondere Nichtregierungsorganisationen, die sich gegen ausbeuterische Kinderarbeit engagieren, weitergegeben werden darf.

Werden die von Ihnen angebotenen Produkte ganz oder teilweise in Asien, Afrika oder Lateinamerika hergestellt oder bearbeitet?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (Es sind die drei nachfolgenden Punkte auszufüllen) (0)
☐ Nein (keine weiteren Angaben erforderlich) (0)

Nur eine Antwort wählbar

2.2 Produktliste Kinderarbeit

Welche der angebotenen Produkte wurden in Asien, Afrika oder Lateinamerika ganz oder teilweise hergestellt oder bearbeitet?
 Bitte geben Sie die jeweilige Pos.-Nr, Produktbezeichnung und Herstellungs- bzw. Bearbeitungsländer an.

2.3 Zertifizierung Kinderarbeit

Sofern eine unabhängige Zertifizierung (z.B. Fair Wear Foundation, Fairtrade), die bestätigt, dass das/die Produkt/e nicht unter Einsatz ausbeuterischer Kinderarbeit im Sinn der ILO-Konvention Nr. 182 hergestellt und/oder bearbeitet wurde/n vorliegt, wird ein entsprechender Nachweis hochgeladen.

☐

Mehrere Antworten wählbar

2.4 Alternative Nachweise Kinderarbeit

Es liegt kein Zertifikat/Siegel vor, alternativ ist ein Nachweis über einen Verhaltenskodex (code of conducts) oder eine Sozialklausel hochgeladen. Ist keiner dieser Nachweise erbracht, wird folgende Selbstverpflichtung abgegeben:
"Ich/wir versichern, dass das/die Produkt/e ohne ausbeuterische Kinderarbeit im Sinn der ILOKonvention Nr. 182 hergestellt und/oder verarbeitet wurde/n. Ich/wir erkläre/n, dass mein/unser Unternehmen, meine/unsere Lieferanten und deren Subunternehmer aktive und zielführende Maßnahmen zum Ausstieg aus der ausbeuterischen Kinderarbeit eingeleitet haben (z. B. Erarbeitung wirksamer Kontrollmechanismen für Zulieferfirmen, Maßnahmen zur Rehabilitation und sozialen Eingliederung betroffener Kinder oder Verbesserung der Einkommenssituation von Familien mit Kindern)."

[]

Mehrere Antworten wählbar

3 Nebenangebote

Gewichtung: 0,00%

3.1 Nebenangebote [Mussangabe]

Mein/Unser Angebot enthält insgesamt die unten eingetragene Anzahl an Nebenangeboten.

(Die Gesamtanzahl muss die Anzahl der im Workflow erstellten Nebenangebote plus eventuell zusätzlich als Bieteranlage hochgeladene Nebenangebote umfassen)

Typ	Dateiname	Größe	MIME-Type
Dateianlage	01 - BW213-250.010.00 BE-Flächen Findelgasse und Lorenzer Platzpdf.pdf	742,22 KB	pdf
Dateianlage	01 - BW213-250.010.00 BE-Flächen Übersicht.pdf	420,64 KB	pdf
Dateianlage	02 - BW213-260.066.20 Übersicht Technikräume.pdf	3,13 MB	pdf
Dateianlage	02 - BW213-260.067.20 Übersicht Lasten Kollektorgang.pdf	2,73 MB	pdf
Dateianlage	02 - Fotodokumentation Technikräume Baumeister.pdf	9,52 MB	pdf
Dateianlage	03 - BW 213.260.050-63.20 Abwicklung + Grundriss Baumeister-LV gesamt.pdf	7,28 MB	pdf
Dateianlage	04 - Lorenz 261005 Terminplan Erstellung Technikräume.pdf	177,20 KB	pdf